

# Gemeindezeitung

## Unterneukirchen



[www.unterneukirchen.de](http://www.unterneukirchen.de) · eMail: [info@unterneukirchen.de](mailto:info@unterneukirchen.de)





Liebe Bürgerinnen und  
Bürger unserer  
Heimatgemeinde  
Unterneukirchen,  
liebe Leserinnen  
und Leser,

... ja, ist denn schon wieder Weihnachten?

Auch in Unterneukirchen sind z.B. der „begehbare Adventskalender“ und die Dorfweihnacht am 17. und 18. Dezember gerade nach den letzten beiden Jahren willkommene Boten der Weihnachtszeit.

Eigentlich sollte doch jetzt die besinnliche Zeit kommen, aber irgendwie spürt man noch überhaupt nichts davon.

Aber wir können ja zumindest mal auf das zu Ende gehende Jahr 2022 zurückblicken.

Wenn man die zahllosen Irritationen in Europa und der Welt ausblenden kann, was einem wahrlich nur eingeschränkt gelingen kann, dann steht unsere Familie und unser eigenes Umfeld im Fokus.

Vor allem wenn man unser Unterneukirchen betrachtet, dann war es weitestgehend ein tolles Jahr. Die vielen Feste mit unzähligen Gästen lassen mich freudig zurückblicken. Ganz besonders bin ich von unseren Vereinen beeindruckt. Das riesige Engagement und der immense Einsatz, bei vielen Helfern sogar bei

mehreren Veranstaltungen, erfreuen mich immer wieder aufs Neue.

Und wie in früheren Zeiten konnten sich alle Veranstaltungen über zahlreiche Besucher freuen, möge dies auch als Dank für die Vereine und Organisationen gesehen werden.

Auch ich möchte an der Stelle ein großes Danke an alle sagen, die in dem zu Ende gehenden Jahr wieder daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und besonders liebenswert zu gestalten und zu erhalten. Gemeinsam wollen und müssen wir daran arbeiten, Bewährtes zu erhalten und die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten – zudem für die meisten Menschen neben der Familie auch das Wohlfühlen in ihrer Gemeinde zählt. Eine Gesellschaft – ein Dorf – funktioniert dann gut, wenn ihre Bürgerinnen und Bürger sich einbringen, andere unterstützen und sich um das Allgemeinwohl kümmern.

Vielleicht können wir aber nun doch auch über den Alltag hinaus auf andere wichtige Dinge blicken. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Im Namen aller Gemeinderatsmitglieder wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr.

Euer Bürgermeister  
**Jochen Englmeier**

## Unterneukirchen rüstet sich

Ein massiver Stromausfall bedeutet keinen Strom, also kein Licht, keine Heizung, keine Kochmöglichkeit. Unterneukirchen will gegen die Auswirkungen eines eventuellen Blackouts vorsorgen, wenn dies auch sehr unwahrscheinlich erachtet wird und die Stromversorgung in Deutschland zu den sichersten in Europa zählt. Das Stromnetz der Energiegenossenschaft Unterneukirchen (EGU) überträgt im Schnitt eine Mindest-Leistung von etwa 2 Megawatt Strom mit einer Spannung von 10 kV, um Unterneukirchen sicher zu versorgen. Sie bezieht den Strom über zwei Einspeisepunkte vom

Karo-Werk aus Wasserkraft oder wird von Photovoltaikanlagen und Biogasanlagen im Einzugsgebiet versorgt. Wenn die installierten Photovoltaikanlagen und die Biogasanlagen ins Netz einspeisen, entsteht ein Überschuss von 9 Megawatt Strom, der an das überregionale Netz abgegeben wird. Die Stromleitungen sind im gesamten Versorgungsgebiet der EGU unterirdisch verlegt. Das 10 kV-Netz ist ringförmig aufgebaut und hat 43 Trafo-Stationen, in denen der Strom auf 400 V transformiert und an die Verbraucher verteilt wird.

Bürgermeister Jochen Englmeier und der Gemeinderat stimmten überein, dass zumindest für wichtige Infrastruktureinrichtungen Vorsorge getroffen werden muss. In enger Abstimmung mit den Vertretern der EGU wurde nun ein mobiles 40 kV A-Notstromaggregat reaktiviert. Dies wird über die Zapfwelle eines Traktors angetrieben und kann z.B. die Pumpen am Brunnen stundenweise betreiben, somit kann die Wasserversorgung aufrechterhalten werden.

Weiterhin kann dieses Aggregat auch an Hebeanlagen angeschlossen werden, damit das Abwassersystem im Notbetrieb gehalten werden kann.

Derzeit werden der Brunnen und verschiedene Hebeanlagen umgerüstet, damit diese vom Netz abgekoppelt werden und mit dem Notstromaggregat versorgt werden könnten.



Adi Hager, GR und verantwortlicher Elektromeister, Vorstand Josef Aicher und BGM Jochen Englmeier vor dem Schaltbild mit dem Grundplan des 10 kV-Netzes der Elektrogenossenschaft.



Das Notstromaggregat wird am Brunnen getestet.

In der Schule wurde das Flüssiggas-BHKW ebenfalls so umgerüstet, dass es im Inselbetrieb laufen kann um dann die Schule mit Strom und Wärme zu versorgen. Je nach Betriebszustand könnte auch der Kindergarten oder die Kirche mit Strom versorgt werden. Wenn diese Einrichtungen gerade keine größeren Strommengen benötigen wäre auch die Stromversorgung des Sportheims möglich.



Otto Zach, Jochen Englmeier und Adi Hager vor dem BHKW (Blockheizkraftwerk) in der Heizzentrale der Schule.

Otto Zach von der Fa. Zach, Emertsham, Bürgermeister Englmeier und Adi Hager vor dem BHKW in der Heizzentrale der Schule bei der Besprechung über die Notstromkonzeption.

Es wurde ein Notfallplan entworfen, der nun mit der EGU, der Feuerwehr, dem Bauhof und weiteren Akteuren besprochen und weiterentwickelt wird.

Ebenso wird derzeit eine Vereinbarung mit der EGU und dem Alzkraftwerk Heider GmbH vorbereitet, dass in einem Katastrophenfall die im Ort vorhandenen Biogasanlagen aufgeschaltet werden können. Damit wäre auch eine hohe Versorgung gewährleistet.

## Neue Tarife bei der EGU

Die EGU reagiert mit der Anhebung der Strompreise auf die anhaltende Energiekrise in Europa.

Allerdings steht hier der genossenschaftliche Gedanke für die Stromversorgung von Unterneukirchen im Vordergrund. Der Vorstand der EGU entschied die Preise im Verhältnis zu anderen Energieversorgern nur moderat zu erhöhen und so die steigenden Energiekosten zwischen Stromkunden und Genossenschaft aufzuteilen.

Zahlt ein Durchschnitts-Haushalt mit 4000 kWh Stunden in Nachbargemeinden ca. 187 Euro je Monat, (Quelle Check 24) so kommt man in Unterneukirchen beim Grundversorgungstarif nur auf ca. 142 Euro je Monat, dies entspricht einer Kostenersparnis von mehr als 30 %.

Aktuell besteht bei der Elektrogenossenschaft auch ein Aufnahmestopp für neue Stromverträge außerhalb des Netzgebietes, da bei den aktuellen Unsicherheiten sowie Risiken die weitere Entwicklung der Preise schwer bis gar nicht einzuschätzen ist. Durch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und das besonnene Handeln der Vorstandschaft, blickt die Elektrogenossenschaft trotzdem positiv in die Zukunft und sieht sich aktuell mit der eigenständigen Energieversorgung von Unterneukirchen mehr als bestätigt.

## Unser Bauamt informiert

### Nutzung von Regenwasser zur Gartenbewässerung/ Toilettenspülung/Wäschewaschen:

Um Trinkwasser zu sparen, beabsichtigt eine zunehmende Zahl von Hauseigentümern sog. „Regenwassergewinnungsanlagen“ zu errichten und das gesammelte Wasser insbesondere zum Gartengießen zu verwenden. In der gemeindlichen Wasserabgabesatzung ist festgelegt, dass gesammeltes Niederschlagswasser ordnungsgemäß für Zwecke der Gartenbewässerung, zur Toilettenspülung und zum Wäschewaschen verwendet werden darf.

Vor der Errichtung oder Inbetriebnahme der Regenwassergewinnungsanlage haben Sie als Grundstückseigentümer die Gemeinde entsprechend in Kenntnis zu setzen.

*Es ist auf jeden Fall sicherzustellen, dass von Ihrer Regenwassergewinnungsanlage keinerlei Rückwirkungen auf das öffentliche Wassernetz möglich sind.*

### Hinweis zu einem separaten „Gartenwasserzähler“:

Bei kleineren und mittleren Gärten rechnet sich die Installation eines separaten Gartenwasserzählers erfahrungs-

gemäß nicht, da aufgrund der gemeindlichen Entwässerungssatzung ohnehin 10 m<sup>3</sup> Abwasser/Jahr vom Abzug ausgeschlossen sind!

### Einleitungsverbot für den gemeindlichen Kanal:

Bestimmte Stoffe dürfen nicht in die öffentliche Kanalisation eingeleitet werden, dies gilt insbesondere für alle festen Stoffe und für Schutt, Sand, Asche, Schlacke sowie alle Stoffe, die Ablagerungen, Verstopfungen oder Verklümpungen in den Abwasserleitungen verursachen. Bitte achten Sie deshalb vor allem während der Bauphase darauf, dass Baustoffe nicht in die Kanalisation gelangen.

*Um dies zu verhindern, sind die wichtigsten Maßnahmen die nächstliegenden Straßeneinläufe mit Plastikfolie abzudichten sowie darauf zu achten, dass kein Sand oder Erd-aushub im Bereich der Straßeneinläufe gelagert werden.*

### Niederschlagswasser als Oberflächenwasser

vom Grundstück oder von den Dachflächen ist auf dem eigenen Grundstück zu versickern. An der befestigten Grundstückszufahrt mit Gefälle zur Straße hin ist deshalb an der

Grundstücksgrenze eine Entwässerungsrinne (ACO-Drain o.ä.) zur Ableitung des Niederschlagswassers einzubauen.

### **Nicht alles was klein ist, kann auch ohne Baugenehmigung errichtet werden**

... informieren Sie sich deshalb bitte vor jeder geplanten Bau- maßnahme – und sei es auch nur eine Holzhütte oder eine Garteneinfriedung (Zaun, Mauer) – inwieweit Ihr Bauvorhaben eine bauaufsichtliche Genehmigung durch das Landratsamt Altötting bzw. eine sog. „isolierte Befreiung“ erfordert!

### **Einfriedungen/Zäune:**

Bevor Sie Ihr Grundstück einzäunen, erkundigen Sie sich bitte rechtzeitig im Bauamt nach der erlaubten Zaunart bzw. Zaunhöhe!

### **Bepflanzung des Grundstücks:**

Eine Pflanzliste für Bäume und Sträucher sowie die entsprechenden Pflanzgebote erhalten Sie bei der Gemein- de. Bitte holen Sie sich diese rechtzeitig vor der Pflanz- maßnahme!

## **Wasserversorgung in Unterneukirchen**

Der Erhalt und die Ertüchtigung des gemeindlichen Wasser- netzes ist durchaus eine Herausforderung und erfordert viele Planungen. Bei einem eventuellen Störfall gilt es dann jedoch sehr kurzfristig Abhilfe zu schaffen. Neben den immer erforderlichen Arbeiten am Leitungsnetz wurde vor einiger Zeit auch der Brunnen ertüchtigt.

Eine sehr hohe Absicherung ermöglicht die Anbindung an das Wassernetz der Gemeinde Garching. Die Trinkwasser- Leitungsnetze von Unterneukirchen und Garching sind bereits seit längerem in einem so genannten Notverbund unter- halb des Hartberger Bergs im Bereich Unterneukirchen zu- sammengeschlossen. Im Herbst 2020 wurde ein weiterer Wasserverbund Unterneukirchen-Garching an der Straße nach Mauerberg, bei der Abzweigung zum Weiler Storing, fertiggestellt.

Zu allen Arbeiten an Wasser- und Abwasserleitungen wird ei- ne umfangreiche Dokumentation erstellt. Alle neuverlegten Leitungen werden mittels eines GPS-Ge- rätes genauestens eingemessen.

Unser Bauhofleiter Dieter Hüttl hat hier sehr viel Erfahrung und ist im steten Austausch mit anderen Bauhöfen, Wasser- warten und vor allem auch mit den an den Erschließungsar- beiten beteiligten Firmen. **Achtung: Ab Mitte Januar wieder turnusmäßiger Zählerwechsel für alle Zähler, die 2017 das letzte Mal gewechselt wurden (siehe Zähleruhr).** Eine genaue Terminankündigung ist leider nur in Ausnahmefällen möglich, da der Aufwand oft erheblich abweicht. Der Zähler- wechsel dauert in der Regel ca. 15 – 20 min. Gerade auch durch den direkten Kontakt mit den betroffenen



Bürgern sind Dieter Hüttl und seine Kollegen im Bauhof im- mer bemüht, Lösungen mit den Bürgern zu finden und evtl. Unannehmlichkeiten auf das Nötigste zu begrenzen.



**Josef Reisinger**  
84579 Unterneukirchen  
Kammerhub 1



**Heizöl - Diesel - Holzpellets**

Tel. 08633 / 7215  
Fax 08633 / 507299

# Ein halbes Jahrhundert steht er unter Strom

## Franz Hofer ist seit 50 Jahren bei Elektro Hager

Seit einem halben Jahrhundert steht Franz Hofer schon unter Strom. So lange schon ist er eine unentbehrliche Stütze des Familienbetriebs Elektro Hager. Mit 15 Jahren hat er am 1. August 1972 bei dem Unterneukirchner Unternehmen seine Lehre begonnen. Den Gesellenbrief als Elektroinstallateur hat er in Wald/Alz wohnhafte Vollblutelektriker mit herausragendem Erfolg abgeschlossen.

Durch sein ausgeprägtes Interesse wurde er schnell in vielen Bereichen zum Fachmann. Besonders bei Trafostationsbauten und Erweiterungen für die Elektrizitäts-Genossenschaft Unterneukirchen (EGU) war sein Fachwissen stets unbezahlbar. Auch bei allen anderen Installationen, Elektroreparaturen und den Modernisierungen im landwirtschaftlichen Bereich eignete sich Franz Hofer einen enormen Erfahrungsschatz an. Nach seinem schweren Verkehrsunfall 1999 wurde bei Elektro Hager die Genesung des Allrounders herbeigesehnt. Vor allem nach dem überraschenden



Der Stellvertretende Innungsoberrmeister Ludwig Pfandl junior (rechts) übergab zusammen mit Adi und Andi Hager an Franz Hofer die Schmuckurkunde der Handwerkskammer für München und Oberbayern für dessen 50-jähriges Firmenjubiläum bei Elektro Hager.

Foto/Text: PresseService Albert Kamhuber

Tod von Adolf Hager senior im Jahr 2000 war er in vielen Belangen erster Ansprechpartner für den damaligen Junior-Chef Adi Hager. „Am schnelllebigen waren die letzten zehn Jahre“, sagt

der Jubilar. Extreme Einschnitte gab es auch kurz nach der Jahrtausendwende, als bei der EGU die Stromeinspeisung der Biogas- und PV-Anlagen zu be- werkstelligen war.

## Tag des Schreiners in Unterneukirchen



Unterneukirchner Unternehmersinn und Innovationen gab es am Tag des Schreiners zu sehen: Bei ABUS Fenster bekamen die Besucher Einblick in die Arbeitswelt der hochautomatisierten Fenster- und Türenfertigung, wobei neben modernsten Technologien auch aktuellste ergonomische Gesichtspunkte umgesetzt sind. Viele der einzelnen Fertigungsschritte werden von computer-gesteuerten Fertigungsmaschinen übernommen und die manuellen Prozessschritte, wie beispielsweise die Montage, der teils sehr schweren Glas-scheiben werden von Robotern unter-

stützt. Die Geschäftsführer Rosmarie Wagenspöck und Martin Frauenhofer freuten sich über den großen Besucherandrang und erklärten mit Wolfgang Gruber auch Bürgermeister Jochen Englmeier unter anderem die neueste Schleifmaschine, die auf den Holzoberflächen einen ganz besonders ansprechenden optischen Effekt erzeugt. Alte Technik neu interpretiert wird im vor Kurzem neu gegründeten HUIGAWERK. Der junge Unternehmer Tobias Blüml wurde im Holztechnikum Kuchl zum Wirtschaftsingenieur für Holztechnik ausgebildet. In den Firmengebäu-



den moebel-eins seines Vaters und Schreinermeisters Kurt Blüml wird hier unter anderem frisch geschnittenes Holz in einer eigenentwickelten Dämpfkammer gedämpft und getrocknet. Anschließend wird das Holz in einer speziellen Maschine mit rotierendem Messer so bearbeitet, dass eine rustikal aussehende Oberfläche entsteht, wie sie früher von den Zimmerern und Schreibern händisch hergestellt wurde. Bürgermeister Jochen Englmeier gratulierte Tobias Blüml zur erfolgreichen Gründung und wünschte den beiden Unternehmen alles Gute.

# Beeindruckende Gedenkfeier zum Sedantag



Der Trompetencorps (hinten li.) und die Fahnenabordnungen der KSK (re.) und der Königstreuen (li.) stellten sich mit Manfred Ofenreiter und Stefan Jetz (mitte) zu einem Erinnerungsfoto. (Text/Foto: Hans Gruber)

Mit einer beeindruckenden Feier hat der Traditionsverein des „Königlich-Bayerischen 1. schweren Reiterregiments“ kürzlich der Schlacht von Sedan gedacht, in der deutsche Soldaten am 2. September 1870 im Deutsch-Französischen Krieg die französischen Truppen besiegt hatten. Zum zehnten Male ging diese Feier bei „Rittmeister“ Manfred Ofenreiter in Maierhof über die Bühne. Fahnenabordnungen der „Königstreuen Altötting“ mit Fähnrich Josef Schächner und der örtlichen Krieger- und Soldatenkameradschaft mit Fähnrich Sepp Steiner gaben mit einer fünfköpfigen Bläsergruppe der Feier eine besondere Note. Rittmeister Manfred Ofenreiter begrüßte zu diesem zehnjäh-

rigen Jubiläum auch Unterneukirchens Altbürgermeister Georg Heindl und den Bayern-Vorsitzenden der Königstreuen Stefan Jetz.

Die Schlacht von Sedan ist ein zentrales Ereignis der deutschen Geschichte. Ausgangspunkt für den Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71 war dann der Streit zwischen Frankreich und Preußen über die spanische Thronfolge. Diesen Streit eskalierte der Kanzler des Norddeutschen Bundes Otto von Bismarck gezielt, indem er mit einer Pressemitteilung („Emser Depesche“) Frankreich schwer beleidigte, das daraufhin den Krieg erklärte.

Beide Kriegsparteien marschierten mit – zur damaligen Zeit – modernsten

Waffen auf und es kam bei der Festungsstadt Sedan am 2. September 1870 zur Entscheidungsschlacht.

Preußische Artillerie und bayerische Truppen zwangen die Franzosen zur Kapitulation.

Den Versailler Vertrag am Ende des Krieges bezeichnete Ofenreiter als Basis für den Zweiten Weltkrieg. „Wir können uns glücklich schätzen, dass wir seit 77 Jahren in Frieden leben und wir in einem vereinten Europa im gemeinsamen Militärblock, der Nato, leben.“

KSK-Vorsitzender Peter Brandl rief dazu auf, für die Gefallenen beider Seiten ein „Vaterunser“ zu beten. Beim Deutsch-Französischen Krieg haben aus der Region auch vier Kastler (Alois Entfellner, Johann Steinberger, Johann Schwaiger und Simon Barber) und vier Unterneukirchner (Franz Xaver Rauscher, Johann Baptist Langlechner, Johann Hofschaller und Franz Ofner) ihr Leben verloren. Dies dürfe man nicht vergessen, sagte Stefan Jetz.

Als das „Trompetencorps des königlich-bayerischen ersten schweren Reiterregiments Prinz Carl von Bayern“ in der Besetzung mit Josef, Vinzenz und Walter Werner sowie Wolfgang und Andreas Linortner den bayerischen Präsentiermarsch und den Guten Kameraden intonierte, zündete Sebastian Leidmann an der Kanone einen dreifachen Ehrensälg für die Gefallenen. Nach der gemeinsam gesungenen Bayernhymne trafen sich alle Anwesenden in Ofenreiters Bierstadl.

## KSK: Zur Erinnerung an die Gefallenen



Zur Erinnerung an die Gefallenen, Vermissten und Vertriebenen wurde nach dem Ersten Weltkrieg von 1919-1922 das Kriegerdenkmal der Pfarrei errichtet. Es soll jedes Jahr zum Volkstrauertag an die Leiden der beiden Weltkriege erinnern.

Krieg ist das Schlimmste, was sich Menschen antun. Krieg trifft alle Menschen gleichermaßen - Kinder und Erwachsene, Arme und Reiche, Krieg erzeugt immer Leid, Brutalität und Gewalt.

Die sich des Vergangenen nicht erinnern, sind dazu verurteilt, es noch

einmal zu erleben, warnte der amerikanische Philosoph George Santayana.

Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Unterneukirchen erinnert zusammen mit der Pfarrei, der Gemeinde und des VDK am Vorabend des Volkstrauertags mit einem Gottesdienst und anschließend dem Fackelzug zum Kriegerdenkmal an die Leiden beider Weltkriege.

Die Krieger- und Soldatenkameradschaft ist seit ihrer Gründung im Jahre 1835 der Mahner zum Frieden.

# Sommerleseclub in der Bücherei

## Viele Aktivitäten im Rahmen des Ferienprogrammes



Foto: Simon Csomar

Das Büchereiteam veranstaltete dieses Jahr erstmals einen Sommerleseclub für Kinder. Zudem beteiligte sich die Bücherei mit einem Basteln von Lesezeichen, einer Spieleolympiade und einem Malwettbewerb am Unterneukirchner Ferienprogramm. Ziel dieses „Bücherei-Sommer-Spektakels“ war es, die Kinder zu motivie-

ren, von Pfingsten bis zum Ende der Sommerferien möglichst viele Bücher zu lesen. Zu diesem Zweck wurde jede Menge neuer Lesestoff gekauft. Zu jedem ausgeliehenen Buch sollten die Kinder einen Fragebogen ausfüllen. Die Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen. Am Leseclub nahmen 25 Kinder teil, die insgesamt 164 Fra-

gebögen ausfüllten. Fleißigste Leser waren Sebastian Goblirsch, Julia Wallner und Anila Thaqi.

Am Samstag, 17.09.22, konnten sich dann alle Kinder mit einer Urkunde und tollen Sachpreisen wie Spielesammlungen, Puzzle, Bücher oder Outdoor-Spielen belohnen.

Unter den fleißigen, anwesenden Lesern wurde abschließend ein Bücherei-Sommer-Spektakel-Sonderpreis verlost. Dieser wurde gesponsert von "Top-Bowl" in Neuötting. Die Gewinnerin Emma Bowier darf dort nun ihren nächsten Geburtstag mit ihren Freundinnen unbeschwert feiern.

Einen kleinen, süßen Extrapreis erhielten Heidi und Rosalie Kainzmaier, Lena Zeiler, Julia und Lena Wallner sowie Felix Schön für ihre wunderschönen Bilder beim Malwettbewerb.

Das Büchereiteam bedankt sich bei allen Kindern für ihre Teilnahme am Bücherei-Sommer-Spektakel.

**Kurz** GmbH  
& Co. KG  
**Metallbau**  
Schlosserei • Spenglerei

*Metall Arbeiten*  
individuell & maßgeschneidert

Scheitzenham 2  
84579 Unterneukirchen  
Telefon: 0 86 33 / 4 88

info@metallbau-spenglerei-kurz.de  
[www.metallbau-spenglerei-kurz.de](http://www.metallbau-spenglerei-kurz.de)



# Feuerwehr feiert Jubiläum



und einem Bierzeltkabarett. Am Donnerstag, den 7.9.2023 spielen bei uns „Auf A Wort“ mit ihrem Programm „Best of Austropop“.

Für dieses großartige Event, beginnt der Kartenvorverkauf am 10.12.2022 bei der Firma Hager in Unterneukirchen. Am Freitag, den 8.9.2023 möchten wir euch zu unserer (Ver)Kupplungsparty einladen. Am Samstag, den 9.9.2023 wird es baye-

risch zünftig bei einem Schafkopfturnier. Den Höhepunkt unserer Festwoche bildet der Festsonntag am 10.9.2023 an dem viele Feuerwehren und Ortsvereine teilnehmen werden. Um keine News mehr zu verpassen, folgen sie uns gerne auf Facebook und Instagram. Wir freuen uns sehr mit euch unser Fest zelebrieren zu können.

1873 wurde in Unterneukirchen der Grundstein für das Feuerwehrfest 2023 gelegt. Seit dieser Zeit hat sich viel getan, nicht nur in vereinstechnischer Sicht, sondern auch was die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Unterneukirchen zur Gefahrenabwehr und dem Bevölkerungsschutz betrifft. So hat der Verein ca. 200 Mitglieder, von denen sich ca. 72 Mitglieder aktiv am Einsatzdienst beteiligen und sich zu den vielfältigen Aufgaben verpflichtet fühlen. Wollen auch Sie ein Mit-

glied unseres großartigen Teams werden? Dann können Sie sich gerne bei uns melden. 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Unterneukirchen finden wir einen triftigen Grund zum Feiern. Deshalb möchten wir mit zahlreichen Feuerwehren aus Nah und Fern und der gesamten Bevölkerung von Unterneukirchen vom 6.9.2023 bis zum 10.9.2023 am Festplatz neben dem Feuerwehrhaus anstoßen. Beginnen wird unsere Festwoche am Mittwoch, den 6.9.2023 mit dem Bieranstich



## Bürgermeister übernimmt Schirmherrschaft

Da ein 150-jähriges Gründungsfest nicht ohne Schirmherrn stattfinden kann, machte sich der Festausschuss vor Kurzem auf und fragte bei Bürgermeister Jochen Englmeier an, ob er dieses Amt übernehmen würde.

Nach ein paar kurzen „Gstanzl“ von Vorstand Konrad Mitterreiter, der auf der Ziach vom Festleiter Martin Kainzmaier begleitet wurde, und nach noch ein bisschen „betteln“, stimmte Englmeier zu, das Amt des Schirmherrn zu übernehmen. Als Symbol wurde ein „Feuerwehr“-roter Regenschirm überreicht, mit der Bitte, dass dieser in der Festwoche nicht in Gebrauch kommt.

Bei den letzten Festen der Feuerwehr waren leider immer Schirme erforderlich. Natürlich ließ es sich der Bürgermeister nicht nehmen, im Anschluss der Zusage der Schirmherr-

schaft bei einer deftigen Brotzeit noch mit dem Festausschuss auf

das 150-jährige Gründungsfest vom 6.9 – 10.9.2023, anzustoßen.



Der Festausschuss mit Festleiter Martin Kainzmaier an der Ziach und Vorstand Konrad Mitterreiter und Bürgermeister Jochen Englmeier unter dem Schirm.



# JUNG BLEIBEN

## AUF DER SONNENSEITE

## DES LEBENS



NEUERÖFFNUNG  
FRÜHJAHR 2023

# TAGESPFLEGE IN UNTERNEUKIRCHEN

- ♥ Modernste Ausstattung
- ♥ Therapieraum
- ♥ Fahrservice
- ♥ Fachpersonal



SunnySide<sup>®</sup> Group  
RESIDENCE | CARE | RENT

JETZT BERATEN LASSEN:

Tel: 08634 25 19 778 | [www.sunnysidecare.de](http://www.sunnysidecare.de)



# Grundschule - wieder „daheim“

Die Grundschule Unterneukirchen ist nach eineinhalb Jahren pandemiebedingter Auslagerung im Gebäude Hilger 1 im August 2022 an ihren eigentlichen Standort, die Pfarrer-Edhofer Straße 8, zurückgekehrt.

Das Lehrerkollegium mit Schulleiterin Ute Ziemlich konnte mit Unterstützung des Bauhofes schon umfangreiche Vorarbeiten leisten. Zahlreiche Vertreter des Elternbeirates und des Fördervereins der Grundschule mit dem Vorsitzenden Stefan Dandl schafften es dann auch mit tatkräftiger Hilfe des Bauhofes, des Bürgermeisters Jochen Englmeier und Schulreferenten und 3. Bürgermeister Dr. Robert Müller einem Tag das gesamte Inventar mit Tischen, Stühlen und zahlreichen Schränken und weiteren Ausstattungsgegenständen wieder zurück in die angestammten Klassenzimmer zu bringen.

Bei den zahllosen Fahrten mit mehreren PKW-Anhängern war zusätzlich vor allem ein LKW mit Hebebühne der Spedition Eder eine große Hilfe.

In diesem Schuljahr werden 129 Schülerinnen und Schüler in sechs Klassen unterrichtet. Zwei Klassen darunter sind jahrgangskombiniert, Klasse 1/2 und Klasse 3/4. Die Klassen haben zwischen 19 und 23 Kinder.



*Ein Teil der zahlreichen Helfer stellte sich gegen Ende der schweißtreibenden Arbeiten zum Foto.*

Von der Gesamtschülerzahl hat ein Anteil von etwa 34 % der Kinder einen Migrationshintergrund. Acht Kinder davon stammen aus der Ukraine. Auch diese werden weitgehend in den Regelklassen unterrichtet und erhalten eigens Unterricht durch eine Lehrerin, die sie im Rahmen des Programmes „Brücken bauen“ beim Spracherwerb unterstützt. Außerdem steht eine Förderlehrerin bereit, um den Klassenlehrerinnen bei der allgemeinen Förderung aller Kinder zu helfen.

In diesem Schuljahr sind wie in vergangenen Jahren, auch zwei Klassen der Mittelschule Garching - 5. und 6. Jahrgangsstufe - an der Grundschule Unterneukirchen zu Gast.

Einschließlich der Fachlehrkräfte Wer-

ken/Gestalten und Religion unterrichten elf Lehrkräfte an der Grundschule Unterneukirchen.

Für die Offene Ganztagschule wurde in diesem Schuljahr eine weitere Kurzgruppe genehmigt, sodass nun mehr als 40 angemeldete Kinder, bis 14 Uhr bzw. bis 16 Uhr, bei Mittagessen, Hausaufgaben und pädagogischer Freizeit betreut werden können.

Dankenswerter Weise ermöglicht es die Gemeinde Unterneukirchen diese Betreuung weiterhin auch am Freitag anzubieten. In der OGTS stehen mit Frau Sabine Junge eine kompetente pädagogische Leitung sowie drei weitere engagierte Betreuerinnen zur Verfügung.

## Neue Lüftungsanlage

Rechtzeitig zum Beginn des Schuljahres erfolgte die Inbetriebnahme und Abnahme der neuen Lüftungsanlage. Über das Schulhaus verteilt versorgen sechs einzelne Lüftungsanlagen die Klassenzimmer und die Bücherei mit frischer Luft. Ein Großteil der Lüftungsaggregate konnte dabei platzsparend in den abgehängten Decken z.B. in Toilettenräumen verbaut werden und Wärmetauscher sorgen dafür, dass die Abwärme zu ca. 90 % wieder genutzt werden kann.



## Elternbeirat neu gewählt

Wenige Wochen nach Schulbeginn fand die erste Sitzung des neuen Elternbeirates statt. Vorsitzende für das Schuljahr 2022/23 ist Frau Maria Räder, Stellvertreterin Frau Tanja Straßer. Zur Schriftführerin wurde Frau Askin Demir ernannt. Kassenwart ist Frau Jeanette Brader. Weitere Mitglieder des Elternbeirates sind Frau Carolina Gross-Lenz, Frau Susann Lau-Wolfswinkler, Herr Martin Osl und Herr Thomas Zeiler. Es wurden im KESch-Konzept (Kooperation-Elternhaus-Schule) mit großem Elan gemeinsame Ziele und Vorhaben in Planung genommen.



# Georg Heindl feierte 75. Geburtstag



Bürgermeister Jochen Englmeier und Landrat Erwin Schneider überbrachten Georg Heindl zum 75. Geburtstag im Namen der Gemeinde und des Landkreises die besten Glückwünsche  
(Text/Foto: Hans Gruber)

„75 Jahr und kein bisschen leise“ – möchte man meinen, wenn man dem Altbürgermeister Georg Heindl im Alltag begegnet. Ruhiger ist sein Leben trotzdem geworden, vor allem seit er im Frühjahr 2020 den Bürgermeisterposten abgab. Seinen 75. Geburtstag feierte der einstige „Vollblutbürgermeister“, wie ihn Dekan Heribert Schauer früher bezeichnete, am 12. Oktober im Kreis seiner Familie, mit „Guatn Spezin“ und auch mit etwas Prominenz im Leidmannsaal.

In seiner humorvoll gehaltenen kurzen Laudatio bemerkte Landrat Erwin Schneider: „Du hast es nicht immer leicht gehabt, du hast als Bürgermeister einiges aushalten müssen, aber du bist deiner Linie treu geblieben“. Schneider listete die Verdienste Heindls auf und bemerkte, dass sich die Gemeinde Unterneukirchen unter Heindls „Regentschaft“ positiv entwickelt habe wie kaum eine andere. Schneider bezeichnete Georg Heindl als treuen Freund und jahrelangen kompetenten Wegbegleiter im Kreistag.

Bürgermeister Jochen Englmeier sagte: „Du hast von frühester Jugend an schon als Fußballer wie später auch als Bürgermeister gekämpft, du hast immer mit vollem Einsatz vieles erreicht. Englmeier, der als Elektrikerlehrling den Jubilar im selben Betrieb in jungen

Jahren schon kennenlernte, bezeichnete seinen Vorgänger auch als Helfer in der Not, der auch einsprang, als beim Gartenbauverein 1992 zunächst kein Vorstand zu Verfügung war. Der „Heindl Gregerl“, wie er überall genannt wird, hat wirklich viel erreicht: 1984 wurde er erstmals in den Gemeinderat gewählt und übernahm ab 1990 das Amt des zweiten Bürgermeister. Nachdem Franz Kammhuber Ende 1994 aus gesundheitlichen Gründen als Bürgermeister zurücktrat, begann die kommunalpolitische Karriere Heindls als Gemeindeoberhaupt. Bis 2020



Georg und Elfriede Heindl beim Jubiläum.

stand er an der Spitze der Gemeinde, mit insgesamt 25 Jahren ist er bis jetzt der dienstälteste Bürgermeister von Unterneukirchen. 1996 zog er in den Kreistag ein und war von 2002 bis zum Ende seiner Bürgermeisterzeit Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Unterneukirchen-Kastl. Ebenso lange, nämlich 18 Jahre leitete er den Kreisverband Altötting des Bayerischen Gemeindetages. Kommunale Ämter in diversen Ausschüssen und schulischen Gremien stellten immer wieder hohe Anforderungen an den Jubilar, er meisterte stets alles mit Bravour. Schwerpunkte in seiner langen Bürgermeisterlaufzeit waren die Generalsanierung mit Schulhausausbau, der Kindergartenbau, der Ausbau der Wasserversorgung im Aussenbereich, die Ausweisung von Wohnbau- und Gewerbegebieten, die Auslagerung der Bundesstraße mit drei offiziellen Ausfahrten, die Gestaltung der neuen Dorfmitte und die aufwendige Sanierung des Kulturhauses. Darüber hinaus fand er immer noch Zeit, um in persönlichen Gesprächen mit den Bürgern und der „Obrigkeit“ vieles ins rechte Licht zu rücken.

Geboren und aufgewachsen ist der „Heindl Gregerl“ mit fünf Geschwistern, von denen zwei noch leben, auf dem elterlichen Hof in Untergrund. Nach dem Schulbesuch erlernte er bei seinem Schwager Adolf Hager den Beruf eines Elektrikers. Seit 48 Jahren ist er in zweiter Ehe mit seiner Elfriede verheiratet und hat mit ihr drei Söhne. Zwei Kinder stammen aus einer früheren Lebensgemeinschaft. Der Jubilar freut sich über zehn Enkel. Mit gerade erst 15 Jahren zählte er 1963 zu den jüngsten Gründungsmitgliedern des Sportvereins, hier war er als Fußballer und Kegler äußerst aktiv und bei den Sportkameraden geschätzt. Die Zugehörigkeit zu vielen Vereinen hat er auch nach der Bürgermeisterzeit aufrecht gehalten.

Wenn er auch nicht mehr Bürgermeister ist, so liegt ihm dennoch viel an der Gemeinde. Der „Gregerl“ ist nach wie vor ein geselliger Mann, der gerne unter Menschen ist. Für ihn war am „Kirtamontag“ eine Ballonfahrt mit seiner Elfriede ein besonderes Erlebnis zu seinem 75. Geburtstag.



**WEITERHIN GUT BERATEN**

**IN DER DRITTEN GENERATION MAYR!**

**MAYR OHG** <sup>SEIT 1957</sup>   
**BERUHIGT LEBEN. MAYR.**



# Dorffest mit etwa 800 Besuchern gefeiert



Bläservorstand Thomas Kamhuber (li) und Dirigent Hans Koller mit dem Bläsernachwuchs



Adi Hager (SV-Vorstand, von re.) Hans Mitterbauer (JRK), Manfred Zeiler (Gartlervorst.), Peter Reichthalhammer (Adler-Schützenmeister), Altbürgermeister Georg Heindl und Bürgermeister Jochen Englmeier testeten mit Margot und Sebastian Leidmann das „Dorffestbier“.

Das Fest Mariä Himmelfahrt wurde sowohl kirchlich als auch weltlich gebührend gefeiert. Den Auftakt bildete zunächst ein Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Nach dem Segen lud der Priester zum Dorffest ein und viele Gläubige folgten seiner Empfehlung.

Das 36. Dorffest ging auf dem Gelände der Brauerei Leidmann unter der Regie des Obst- und Gartenbauvereins bei idealem Wetter über die Bühne. Bereits einen Tag zuvor und am Festtag früh fanden sich insgesamt 30 Helfer ein, um das Brauereigelände zu einer „Volksfestarena“ umzubauen. Sie alle waren Garanten, dass das Dorffest perfekt ablief.

Gleich zu Beginn um 11 Uhr sah es mit den Besuchern nicht gerade rosig aus, aber eine Stunde später reichten die 50 aufgestellten Tische nicht, es wurde „nachgerüstet“. Über den Tag verteilt kamen etwa 800 Gäste, die sich die schmackhaften Grillschmankerl, oder den von Gudrun Heindl zubereiteten Braten zu den süffigen Leidmanngetränken munden ließen. Die 22 gespen-

deten Kuchen waren nachmittags schnell verspeist. Achim Hoffmann hatte am Getränkestand mit den jungen Bedienungen sowie Leo Häusler und Stefan Raberger am Grillstand alles bestens im Griff. Abends fanden die leckeren Steckerlfische von Alexander Salzinger schnell ihre Abnehmer, in der Küche führte Siegi Wenig Regie mit seinem Team. Für zünftige Musik sorgten die heimischen Bläser. Kräftigen Applaus ernteten die sieben jungen Nachwuchsmusiker Elisabeth Kurz, Julia und Anna Schober, Kilian Kurz, Samuel Kargl, Christina Rost und Viktoria Kammergruber bei ihren ersten Auftritt in der Öffentlichkeit. Die Harter Adler-Schützen hatten im Leidmannsaal einen Lichtgewehrstand aufgebaut, der vor allem von der jüngeren Generation umlagert war. Das Jugend-Rot-Kreuz war mit einem Losstand vertreten, sie wären auch für einen Notfall bereit gewesen. Der Sportverein bot ein buntes Kinderprogramm. Neben einer Hüpfburg stand eine Riesenrutschbahn auf der Wiese. Die Kinder durften sich auch

an einer Rollenrutsche, mit Grasski, Tretcars oder Pedalos austoben. Für eine Sensation sorgte erstmals Gottfried Urban mit seinem Mini-Lanz-Traktor. Auf dem Anhänger platziert wurden die Kinder durch das Dorf gefahren. Gottfried Urban hatte kaum eine Verschnaufpause, da auch so manch Erwachsener mitfahren wollte.

Der Dank von Bürgermeister Jochen Englmeier und Gartlerchef Manfred Zeiler galt den vielen Besuchern und allen Helfern bei diesem Fest, das um 11 Uhr begann und gegen 21 Uhr endete, vor allem aber Margot und Sebastian Leidmann, die an diesem Tag Gasthaus, Küche, Toiletten und das Gelände zur Verfügung stellten. Bürgermeister Englmeier zeigte seine Begeisterung darüber, dass nun nach zweimaliger „Coronapause“ das Dorffest wieder durchgeführt werden konnte und obwohl viele Veranstaltungen derzeit stattfinden, bei diesem Dorffest wieder einmal eindrucksvoll der Beweis der dörflichen Gemeinschaft geliefert wurde.



Gottfried Urban bereitete den Kindern eine große Freude



Die Grillmeister

# Kapelle bei Schmidlehen eingeweiht

Am 15. August, Maria Himmelfahrt, wurde in Schmidlehen am Wald neben der Kreisstraße nach Kastl die neu errichtete Fatimakapelle eingeweiht, nachdem ein Auto diese bei einer Kollision so stark beschädigte, dass nur ein Neuaufbau in Frage kam. Pfarrvikar Vincent nahm die Weihe unter zahlreichen Teilnehmern vor. Blasmusik zusammengestellt von Freunden und Nachbarn umrahmten die Zeremonie. Herzlichen Dank geht an die Eigentümerin Angelika Hinterberger und an Familie Huber/Bichl. Die Tradition des Rosenkranzgebetes an dieser Stelle hat Hinterberger wieder aufleben lassen. Dieser soll jeweils von Mai bis Oktober am Sonntag nach dem 13. an dieser Kapelle gebetet werden. Erbaut wurde ursprünglich diese Kapelle 1951 von Josef und Therese Ofner. Der Grund ist im Bildstock beschrieben.





**HUIGAWERK**  
FEINE HÖLZER

Gehackte, gedämpfte  
und gebürstete Hölzer



Huigawerk • Hilger 2 • 84579 Unterneukirchen • [www.huigawerk.de](http://www.huigawerk.de)

**linda**  
Apotheken

Wir kennen unsere Kunden

DIE VITAMIN-  
KUR FÜR DEIN  
PUNKTEKONTO



Punkten Sie bei uns mit gesund.de!

 **gesund.de**

Rezepte einfach  
per App an  
uns senden




Brunner-Apotheke  
Garching/Alz

Available on the  
**App Store**

Get it on  
**Google Play**



**Brunner-Apotheke**  
Mitterweg 42 · 84518 Garching  
Telefon 0 86 34 / 16 16  
[www.brunnen-apotheke-garching.de](http://www.brunnen-apotheke-garching.de)  
Inh. Petra Heim-Sauer e. Kfr.



Erreiche uns jetzt  
digital mit **gesund.de**



Gründungsmitglieder mit oben v. li. Gisela Schneiderbauer, Birgit Starflinger, Sibylle Eder, Marianne Speckbacher, Pfarrer Hermann Schächner, Dekan Heribert Schauer.



V. li. Birgit Starflinger, Elfriede Mitterer, Rosi Reichenspurner, Pfarrer Hermann Schächner, Sibylle Eder, Pater Sunil, Marianne Speckbacher, Pfarrvikar Vincent, Dekan Heribert Schauer.

## 50-jähriges Jubiläum groß gefeiert



Katholischer Deutscher  
FRAUENBUND

Unter dem Motto „miteinander gehen – zueinander stehn“ hat der Frauenbund Unterneukirchen sein 50-jähriges Jubiläum, ein Jahr verspätet, am 11.09.22 gefeiert.

Pfarrer Hermann Schächner zelebrierte zusammen mit Pfarrvikar Vincent, Pater Sunil und Dekan Heribert Schauer den Jubiläumsgottesdienst. Im Verlauf der Messe wurden ein neues Fahnenband, sowie eine Kerze zu Ehren der Muttergottes gesegnet. Fahnenbandpatin war die ehemalige Vorsitzende Birgit Starflinger, die ihren gefühlvollen Prolog in Versform vorbrachte.

Bei den Fürbitten wurde an die 31 ver-

storbenen Mitglieder und Gründungsmitglieder seit dem letzten Jubiläum 2011 gedacht, es wurde für jede eine Kerze vor dem Altar angezündet.

Die dem Pfarrverband zugehörigen Zweigvereine Burgkirchen/Wald, Kastl und Mauerberg, sowie die örtlichen Vereine mit Fahnenabordnungen nahmen an der Feier teil.

Unter den Ehrengästen waren Herr Bürgermeister Jochen Englmeier, die Altbürgermeister Franz Kammhuber und Altbürgermeister Georg Heindl. Als Vertreterin der Diözesanvorstandschafft Frau Marianne Speckbacher, vom Dekanatsteam Frau Gisela Schneiderbauer, Mitglieder des Gemeinde- und Pfarrgemeinderates, Mitglieder der Kirchenverwaltung sowie Pfarrgemeindefereferentin Alexandra Kalchauer.

Im Laufe des Nachmittags wurde den

19 Gründungsmitgliedern mit einer Urkunde von der Diözese gedankt. Ebenso wurde dem Frauenbund-Chor für sein 50-jähriges Bestehen gedankt und Bettina Schweiger als „neue“ Organistin für den Chor vorgestellt.

Für Unterhaltung sorgten die „Blechduin-Muse“, die Geschwister Katharina und Martin Kainzmaier, sowie mit einem Putzfrauen-Sketch Maria Schwanthaler und Monika Bichler. Somit war es ein kurzweiliger, unterhaltsamer Nachmittag.

Vielen Dank den Kuchenbäckerinnen für die vielen verschiedenen Kuchen und Torten, die es zum Kaffee gab.

Die Vorstandschafft bedankt sich bei allen recht herzlich, die zum Gelingen des Festes beigetragen und mit uns gefeiert haben! Es war ein sehr schöner Tag...

*KDFB Unterneukirchen*

### Termine

#### Herzliche Einladung

Donnerstag, den 08.12.22

**Rorate**, 19 Uhr

**Adventfeier**, 20 Uhr

im Gasthaus Leidmann

17.12.22 / 18.12.22

**Dorfweihnacht**

Der Frauenbund und die Landfrauen Unterneukirchen verkaufen wieder Zwiebelkuchen, Hot Aperol und Zimtsterne.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und wünschen eine schöne, ruhige Adventszeit!

Dienstag, den 14.02.23

**Seniorenfasching**,

14 Uhr im Pfarrheim Unterneukirchen

Alle Senioren sind herzlich eingeladen!

Donnerstag, den 16.02.23

**Weiberfasching**, 20 Uhr

im Gasthaus Leidmann

Freitag, den 03.03.23

**Weltgebetstag**, 19 Uhr

im Pfarrheim Unterneukirchen

Dienstag, den 14.03.23

**Frauenfrühstück**, 8.30 Uhr im

Pfarrheim Unterneukirchen

Sonntag, den 26.03.23

**Fastensuppenessen**, 11 Uhr

im Pfarrheim Unterneukirchen

Dienstag, den 09.05.23

**Muttertagsausflug**

Mittwoch, den 10.05.23

**Maiandacht**, 19 Uhr

in Brandhof

Donnerstag, den 22.06.23

**Gottesdienst mit Jahramt**, 19 Uhr

KDFB Unterneukirchen

Jahreshauptversammlung, 20 Uhr

mit Neuwahlen im Gasthaus Leidmann

## Die Eulen-Apotheke seit 70 Jahren Ihr Gesundheitspartner vor Ort

Als Vollversorger führen wir Arzneimittel von klassisch bis Homöopathie, Inkontinenzprodukte, Diabetesbedarf, Blutdruckmessgeräte, Bandagen und für Sie angepasste Kompressionsstrümpfe.

Für Sie haben wir eine umfangreiche Auswahl an hochwertiger Kosmetik.

Verleih von Milchpumpen, Inhalatoren und Babywaagen.



**Petra Heim-Sauer**  
Frank-Caro-Str. 35 84518 Garching/Hart  
Homepage: [www.eulenapo-hart.de](http://www.eulenapo-hart.de)  
E-Mail: [Eulenapotheke-Garching@t-online.de](mailto:Eulenapotheke-Garching@t-online.de)

Bei uns können sie punkten:  
Die PAYBACK Karte –  
eine Karte, die sich lohnt,  
spare vor Ort.



Unser Botendienst  
versorgt  
Unterneukirchen  
2x täglich!

Immer für Sie da,

ob telefonisch unter:

FREECALL:

oder per Fax:

oder per App:  
einfach QR-Code

#einscannen

#bestellen

#noch am selben Tag abholen  
oder liefern lassen!

☎ 08634/264

☎ 0800/264 264 264

☎ 08634/1295



**linda**  
Apotheken



# Fisch &



mobile Steckerlfischbraterei für  
Ihre Feste und Feiern

Alex Salzinger  
Moos 11  
84579 Unterneukirchen

Tel.: 0 86 33/15 17  
Mobil 0179/4763834  
eMail: [fisch\\_ed@gmx.de](mailto:fisch_ed@gmx.de)



Helga's  
Yoga  
Werkstatt  
Helga Schmidt-Kaufmann  
Yogalehrerin  
Steinberg 2  
84579 Unterneukirchen



Termine Tel. 0151/17510789 Email: [helgasyogawerkstatt@gmail.com](mailto:helgasyogawerkstatt@gmail.com)



# Vortrag über Cybermobbing beim Frauenbund

Frauenbund in Kooperation mit dem Elternbeirat luden am 10.10.22 ins Pfarrheim ein



Sibylle Eder, Dr. Gertraud Fridgen, Maria Räder, Rosi Reichenspurner

Zu einem Vortrag über Cybermobbing lud der Frauenbund in Kooperation mit dem Elternbeirat der Grundschule am

Montag, den 10.10.2022 ins Pfarrheim ein.

Frau Dr. Gertraud Fridgen, Chefärztin am SPZ in Altötting, eröffnete den Abend mit den Worten „schade, dass es uns braucht, gut dass es uns gibt“. Zunächst ging Frau Dr. Fridgen auf die Unterschiede zwischen Mobbing und Cybermobbing ein. Während es auch schon in früheren Generationen Mobbing, z.B. auf dem Schulhof gab, war dieses örtlich und zeitlich begrenzt, Cybermobbing jedoch kann zu jeder Zeit, auch in den geschütztesten Privaträumen stattfinden. Die Problematik liege auch daran, dass Cybermobbing nicht zur Erfahrungswelt der heutigen Eltern-generation gehöre.

Bei den Opfern reichen die Folgen von psychischen Problemen über Depressionen bis hin zu Suizidversuchen. Mobbing macht Stress und virtuelle Verletzungen können auch zu realen

Beschwerden wie Kopfschmerzen, Schlaf- und Essstörungen führen.

Cybermobbing an sich sei zwar nicht strafbar, so Dr. Fridgen weiter, aber es gibt auch hier Grenzen und so können Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede oder Verletzung der Privatsphäre durchaus zu polizeilichen Ermittlungen, auch bei unter 14jährigen Tätern, führen.

Keine Art des Mobbings müsse einfach hingenommen werden. Verschiedene Handlungsempfehlungen gab Fr. Dr. Fridgen den anwesenden Eltern zur Hand. Besser natürlich als jegliches Handeln, sei die Prävention.

Geeignete Maßnahmen an Schulen und auch für die Familien erklärte die Referentin abschließend.

Wehren lohnt sich und niemals zum Mitläufer und somit zum Mittäter werden, fasste Fr. Dr. Fridgen als Fazit nochmal zusammen. *Diana Deutingner*

## Kräuterbuschen binden 2022

Am 13. August 22 haben 18 Frauen aus den vielen mitgebrachten und gespendeten Blumen und Kräutern wunderschöne Sträuße und Kränze, federführend von Bärbel Walter, gefertigt. So konnten an Maria Himmelfahrt, 15. August 2022, vor dem Gottesdienst 77 Kränzchen und 90 Sträuße verkauft werden. Der Erlös über 600 € wurde an das „Ambulante Kinderhospiz München“ gespendet. Zur Spendenübergabe kam Fr. Daniela Safajoo, die für Süd-

ostoberbayern, mit Sitz in Rosenheim, zuständig ist. Sie erklärte uns, wie wichtig ihre Organisation ist und versicherte uns, dass unsere Spende sehr gut angelegt ist. Die Betreuung kranker Kinder und Erwachsener für den Raum Südostoberbayern wird von der Einrichtung in Rosenheim übernommen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Frauen, die fleißig mitgeholfen haben und natürlich an alle Kirchengänger, die unsere Kunstwerke gekauft haben.

### Gebunden haben:

Annamarie Brandl, Regina und Maria Emmerl, Agnes Englmeier, Sieglinde Gantner, Christl und Rosmarie Haider, Kathi Kainzmaier, Fritzi Krompaß, Maria Prommer, Maria Schönstetter, Rosi Reichenspurner, Bärbl Schwanthaler, Birgit Starflinger, Kathi Zenser, Bärbel Walter, Uli Wittmann, Sibylle Eder

*Die Vorstandschaft des KDFB Unterneukirchen*



Frauenbundmitglieder beim Kräuterbuschen binden



Rosi Reichenspurner, Bärbel Walter, Daniela Safajoo vom „Ambulanten Kinderhospiz München“, Sibylle Eder

# Endlich wieder Rasenmäherbulldog-Rennen



*Pfarrvikar Vincent hatte sichtlich Spaß, als er zu Beginn des Gottesdienstes mit einem Rasenmähertraktor zum Altar fuhr.*

Heuer sind die Rasenmäherbulldogs in Unterneukirchen erstmals seit vier Jahren wieder im schnellen Einsatz gewesen. Die Fahrer ließen die Motoren der kleinen Traktoren aufheulen und gaben auf dem "Maderlehner-Ring" ordentlich Gas. Trotz Hitze zog das Motorsport-spektakel an beiden Tagen viele begeisterte Zuschauer an.

Den Auftakt der zweitägigen Veranstaltung bildete am Samstagabend das Tretbulldog-Rennen, das der BVU im Rahmen seines Ferienprogramms für die kleinen "Nachwuchsfahrer" organisierte. Am Samstagabend wurde es dann zum ersten Mal laut, als die Kinder und Jugendlichen ihre vereinsinterne Meisterschaft der "Mini-Bike-Kids" ausfuhren. Acht Teilnehmer kämpften auf unterschiedlichsten Miniatur-Motorrädern um die Plätze auf

dem Podest. Sieger wurde schließlich Maxi Dandl vor Sebastian Weinberger und Michael Rost.

Nach einer kurzen Pause wurde die Strecke für die Erwachsenen zum Warm-Up freigegeben. Beim nächtlichen Rundenrennen, das pünktlich um 21 Uhr startete, ging es darum, wer in zweimal 20 Minuten die meisten Schleifen auf dem 130 Meter langen, mit Flutlicht ausgeleuchteten "Maderlehner-Kurs" absolviert. Erstmals in der Geschichte des Events starteten dieses Jahr neben sieben benzingetriebenen auch zwei Bikes mit Elektroantrieb.

Bei der Halbzeit des Rennens hatte der letztmalige Gewinner, Lothar Fredlmaier, auf seinem herkömmlichen Gerät die Nase vorn. Mit 110 Runden entschied schlussendlich Thomas Weinberger vor Lothar Fredlmaier (109) und Stefan Dandl (106 Runden) das diesjährige Rennen für sich.

Spannende Fahrerduelle, glimpflich abgegangene Stürze auf dem reichlich mit Strohballen gesicherten Parcours und einige Motor-Streiks sorgten bei dem Nachtspektakel für Spannung – abgerundet durch die unterhaltsame Moderation durch Florian Brückner.

Der Sonntag begann mit dem gemeindlichen Sonntagsgottesdienst, den Pfarrvikar Vincent Gnanendran zelebrierte. Musikalisch umrahmt wurde die Andacht vom "Hoagart'n Dreisang". Am Nachmittag jagten dann im Rasenmäherbulldog-Rennen zwanzig Fahrer in Zweier-Duellen in möglichst kurzer Zeit je zwei beziehungsweise fünf Runden über die asphaltierte Rennstrecke. Bei einem vorgeschriebenen Boxenstopp mussten sie dabei ei-

ne knifflige Aufgabe erfüllen, bevor sie wieder auf die Strecke durften.

Im zweiten Teil des Wettbewerbs war Geschicklichkeit auf einem abgesteckten Wiesenparcours mit sieben Hindernissen gefragt. Den Lenkern der Aufsitzmäher wurde dabei zum Teil viel Feingefühl und Genauigkeit abverlangt. Zum zweiten Mal in der Renngeschichte wurde der „Große-Preis von Maderlehner“ bei der diesjährigen Auflage in zwei unterschiedlichen Klassen durchgeführt. Um eine Chancengleichheit zu schaffen, wurden die Gartengeräte in "Original-Klasse" und "Tuning-Klasse" aufgeteilt gewertet.

Beste Fahrer bei den aufgerüsteten, teilweise abenteuerlich umgebauten und PS-starken Gefährten war Stefan Mitterer. In der Gruppe der originalgetreuen Traktoren siegte Michael Rost vor Thomas Mefert und Martin Kainzmaier. Die Siegerehrung endete feuchtfrohlich mit einer stilechten Sektdusche.



*Mit Schräglagen wie ein Profi begeisterte der Sieger der Vereinsmeisterschaft der Kinder, Maxi Dandl.*

Güternah- und Fernverkehr  
**Spedition-EDER**  
 ... immer eine Wagenlänge voraus



**Spedition EDER GmbH & Co. KG**

Konrad-Zuse-Str. 4  
 84579 Unterneukirchen  
 www.speditioneder.de

Tel. 08634 / 624280  
 Fax 08634 / 6242820  
 info@speditioneder.de



# Jugendrotkreuz Unterneukirchen 2022 ... beinahe ein normales Jahr



Wir machen den Rollstuhlführerschein



... beim Sanitätsdienst



... Sehen und Gesehen werden!



... auf geht's ins Zeltlager



... beim Dorffest gab es bei uns Lose



... mit Spaß und Geschicklichkeit



... mit Verbandskoffer und Rucksack



„Rettungshubschrauereinsatz“



Tischdeko für die Adventfeier basteln



So traurig begann das Jahr 2022



Gruppenstunden:

Donnerstag 18:00 – 19:00 Uhr  
im Jugendrotkreuzraum, Kulturhaus

Infos siehe Homepage:  
<https://www.jrk-altoetting.de>  
E-Mail-Kontakt:  
[jrk.uk@web.de](mailto:jrk.uk@web.de)



Haussammlung: Danke für Ihre Spenden!

# Rückblick auf das Kindergartenjahr 2021/2022

## Der Elternbeirat des Kindergartens St. Elisabeth blickt auf ein gelungenes Jahr zurück

Glücklicherweise konnte am 11.11.2021, trotz Corona, der Martinsumzug stattfinden. Bei Gesang und leuchtenden, selbstgebastelten Laternen zogen die Kinder mit ihren Eltern durch die Straßen. Am Pfarrheim angekommen, wartete bereits der frierende Bettler auf den Hl. Martin. Jedes Jahr erfreut die Geschichte des Hl. Martins Groß und Klein aufs Neue. Wie bereits im Jahr zuvor spendete die Bäckerei Schönstetter dem Kindergarten die Martinsgänse. Vielen Dank dafür. Zu Beginn der Adventszeit stellte der Elternbeirat eine Sammlung mit Bastelanleitungen, Bilder zum Ausmalen und einen Adventskalender zum Vorlesen bereit.



In diesem Frühjahr lud der Kindergarten zum Osterbasar ein. Selbstgebasteltes der Kinder, Erzieherinnen und des Elternbeirates wurde verkauft. Der Erlös kam dem Kindergarten zu Gute.



Am 22.05.2022 stellte der Elternbeirat im Pfarrheim den Flohmarkt „Rund um’s Kind“ auf die Beine. Besucher konnten Kleidung und Schuhe in allen Größen, Babyartikel, Spielsachen und Bücher erwerben. Die Einnahmen des Kuchenverkaufs wurden dem Kindergarten für neue Anschaffungen gespendet.

Ein Highlight in diesem Kindergartenjahr war das 50-jährige Jubiläum des Kindergartens St. Elisabeth. Am 17.07.2022 waren Jung und Alt zunächst zum Festgottesdienst in die mit bunten Luftballons geschmückte Christkönigskirche eingeladen. Pfarrer Schächner hielt einen wunderschönen Gottesdienst. Angeführt von der Blaskapelle zogen die Kinder mit Eltern, Großeltern und Erzieherinnen zum Kindergarten. Im



Festzelt wurde für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Die Erzieherinnen boten etliche Attraktionen wie bspw. Kinderschminken oder eine Kindergartenralley an. Dank der zahlreichen Geld- und Sachspenden konnte der Elternbeirat eine fantastische Tombola organisieren. Ein herzliches Dankeschön gilt der Firma Eder, die auch dieses Jahr wieder, zur großen Freude der Kinder, ihren Zug zur Verfügung stellte. Dank unserer Kindergartenkinder, dem kreativen Händchen von Veronika Buchner und der Unterstützung der Druckerei F&W ist es gelungen, zu diesem besonderen Anlass ein Jubiläums-Kochbuch zu gestalten. Dieses kann nach wie vor im Kindergarten erworben werden.



Mit dem Ferienprogramm zum Start der Sommerferien ließ der Elternbeirat das Kindergartenjahr ausklingen. Unter dem Motto „Wasserspaß“ fanden diverse Wasserspiele statt. Es wurden Boote gebastelt, Enten geangelt, Wasser mit Schwämmen transportiert oder Dosen mit Wasserpistolen zu Fall gebracht. Zum Abschluss durften die Kinder auf einer Wasserrutsche den Kindergartenberg hinab sausen. Es wurde viel gelacht, der Nachmittag war ein Riesenspaß für alle. Ein großes Dankeschön an alle Elternbeiratsmitglieder für ihre tatkräftige Unterstützung. Zusammen mit dem unermüdlichen Einsatz der Erzieherinnen konnten dadurch wieder tolle Erlebnisse geschaffen werden.

Wir möchten uns auch besonders bei unserer scheidenden Elternbeiratsvorsitzenden Sabrina Osl für ihr Engagement der letzten Jahre bedanken.

*Andrea Kurzmaier / Susann Lau-Wolfswinkler*

# 30 Kinder bei der Dorfsäuberung



Der Aufruf des Obst- und Gartenbauvereins, sich an der Dorfsäuberung zu beteiligen, wurde belohnt. 30 Kinder und 15 Erwachsene fanden sich bei herrlichem Herbstwetter vor der Grundschule ein, um bei dieser „Rama-Dama-Aktion“ dabei zu sein. „Angesprochen haben wir hauptsächlich Schulkinder, wir haben immer einen großen Zulauf“ stellt Gartlerchef Manfred Zeiler fest. Dass sich auch heuer wieder Erwachsene daran beteiligt haben, freute dritten Bürgermeister Dr. Robert Müller (hinten von li.), Schulleiterin Ute Ziemlich und Zeiler selbst. Ausgestattet mit Eimern, Handschuhen, Schaufeln, Greifzangen, Besen und Schubkarren gingen die Kinder in vier Gruppen aufgeteilt mit Erwachsenen als Begleiter los. Holzteile, Trinkbecher, Pfandflaschen, Eisenteile, Papierstücke, Kartons, Geldmünzen, sogar ein komplettes Brotzeitpaket in einem Plastikbehälter und jede Menge Zigarettenkippen waren die Ausbeute, als die Mülltrupps gegen Mittag wieder zurückkamen. Der Müll wurde sofort sortiert und zum Bauhof gefahren. Robert Müller fragte die Kinder, was wohl die Gründe dafür seien, dass vor allem Erwachsene Müll und hier speziell so viele Zigarettenkippen wegwerfen. Die Antworten gaben Anlaß zum Nachdenken: „Weil’s cool ist, weil’s ihnen gleich ist, weil’s besoffen sind“. Auch Manfred Zeiler bedankte sich bei den Kindern und Erwachsenen für die geopferte Zeit.

Der Gartenbauverein sorgt seit vielen Jahren mit solchen Aktionen für die Sauberkeit im Dorf.

Es wird nicht nur das Dorf gesäubert, sondern den Kindern auch beigebracht, achtsam mit der Umwelt umzugehen und so ein wesentlicher Beitrag für den Umweltschutz geleistet. Zum ersten Male waren Schulkinder aus der Ukraine mit Eifer dabei, bei

Sprachschwierigkeiten halfen die schon länger im Ort ansässigen russischen Kinder gerne aus und waren auch hier über Grenzen hinweg Vorbilder für die Erwachsenen. Zum Dank spendierten die Gemeinde und der Gartenbauverein Getränke, Brotzeit und Süßigkeiten, die natürlich gerne angenommen wurde.

*Text/Foto: Hans Gruber*

## Premiere: Alt und Jung-Bastelvormittag

Über diese neue Ferienprogrammaktion hat sich Jugendreferent Martin Kainzmaier besonders gefreut. Unter dem Motto „Kreatives Gestalten mit dem Fingerabdruck“ fand in der Wohnanlage am Rathausplatz erstmals ein Bastelvormittag für Jung und Alt statt. Insgesamt waren es 16 Teilnehmer davon sieben hiesige Kinder ab dem Vorschulalter.

Dank des wunderschönen Wetters konnte die einfall- und abwechslungsreiche Malaktion draußen auf der sonnigen Terrasse stattfinden. Alle Beteiligten hatten viel Freude daran sich gegenseitig zu unterstützen und bei der Farbauswahl zu beraten. „Schön war’s. Das mit den Kindern im Haus war eine tolle Abwechslung. Ich freue mich schon darauf, wenn sowas öfter stattfindet.“, resümierte eine Bewohnerin des Betreuten Wohnens. Auch die teilnehmenden Kinder und deren Eltern waren begeistert. Der Pflegedienst SunnySideCare hat sich zum ersten Mal am Ferienprogramm

beteiligt und war überrascht von der großen Resonanz. Demzufolge wurde beschlossen, dieses Angebot auch außerhalb des Ferienprogramms stattfinden zu lassen.



*Text/Foto: PresseService Albert Kamhuber*

## Hannelore Hinterberger neue Müttervereinsvorsitzende

Hannelore Hinterberger wurde bei der Jahreshauptversammlung des Katholischen Müttervereins im Gasthaus Leidmann einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt. Der Führungswechsel war notwendig geworden, da die bisherige Vorsitzende Frieda Kainzmaier nach zwölf Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kandidierte.

Hannelore Hinterberger konnte auch Pfarrvikar Vincent und Bürgermeister Jochen Englmeier begrüßen. Stehend gedachten die Anwesenden der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Cäcilia Rauscher. Hinterberger hies mit Gisela Schneiderbauer, Heidi Gehringer, Conny Zeiler und Gertraud Huber-Urban vier neue Mitglieder willkommen. Die Gesamtmitgliederzahl sei somit auf 107 gestiegen. In ihrem Rückblick erwähnte sie, dass der Verein zwar am 8. Dezember 1911 unter Pfarrer Max Wittmann gegründet wurde, mit Aktivitäten wurde aber erst ab 1912 begonnen. Bereits 1956 konnte beim 110 Jahre alten rührigen Verein eine Fahne angeschafft werden, die bei verschiedenen Anlässen ein treuer Begleiter ist. Coronabedingt, so Hinterberger, wurde in den letzten Jahren nicht allzu viel unternommen, die Besuche mussten eingeschränkt oder ganz weggelassen werden. Einen sonnigen Tag erlebten 40 Fahrteilnehmer im September am Ahornbo-



Bürgermeister Jochen Englmeier (von li. vorne) und Pfarrer Hermann Schächner präsentieren die neue Vorstandschaft: Hannelore Hinterberger, Maria Langlechner, Reserl Handwerker, Lydia Brechels, sowie Elisabeth Heindl (hinten von li.) Gertraud Kurz, Christl Haider, Barbara Schwanthaler und Kathi Kainzmaier

gen in der Eng am Karwendelgebirge. Für die Pflege des Priestergrabes werde der Verein weiterhin sorgen. Einen fliegenden Wechsel gab es an diesem Tag bei der Geistlichkeit: Vikar Vincent musste zu einem weiteren Termin nach Burgkirchen/Wald. Für ein kurzes Gebet hatte er keine Zeit mehr und meinte: „wir treffen uns am Sonntag in der Kirche“. Dann betrat Pfarrer Hermann Schächner das Gasthaus und der Beistand „von

oben“ ging somit nahtlos über. Nach einem gemeinsamen „Vater unser“ übergab er an Bürgermeister Englmeier das Wort. Gut sei, dass man sich wieder treffen könne, der Austausch sei wichtig, um so die persönlichen Kontakte aufrecht zu halten. „Eure starke Teilnahme an dieser Versammlung ist gleichzeitig ein Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit von Frieda Kainzmaier“, so Englmeier. Zusammen mit Pfarrer Schächner fungierte Bürgermeister Englmeier als Wahlleiter.

Zur neuen Vorsitzenden wurde Hannelore Hinterberger gewählt. Maria Langlechner und Reserl Handwerker stehen ihr als Stellvertreterinnen zur Seite, beide agieren künftig auch als Fahnenträgerinnen. Das Amt der Kassiererin übernimmt Lydia Brechels. Elisabeth Heindl, Barbara Schwanthaler, Kathi Kainzmaier, Gertraud Kurz und Christl Haider komplettieren als Beisitzer die Vorstandschaft. Als erste Amtshandlung hielt die neu gewählte Vorsitzende eine Laudatio für Frieda Kainzmaier, die in den zwölf Jahren als Vorsitzende vieles bewegt und geleistet hat. Kainzmaier selbst, zu Tränen gerührt, wünschte der neuen Vorstandschaft stets eine glückliche Hand.



Frieda Kainzmaier (mitte) wurde von Pfarrer Hermann Schächner und Hannelore Hinterberger als Vorsitzende verabschiedet. (Text/Fotos: Hans Gruber)

# Gemeinde ehrt Einser-Absolventen



Zu einer kleinen Feierstunde hat die Gemeinde die Absolventinnen und Absolventen mit herausragenden Schul-, Berufs- oder Hochschulabschluss in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen. Nach dem Sektempfang sprachen Bürgermeister Jochen Englmeier (li.), sowie der Schulreferent und dritte Bürgermeister Dr. Robert Müller (re.) den jungen Leuten ihre Hochachtung für die besonderen Leistungen aus und überreichten Urkunden und Geschenke. „Wir haben eigenartige Zeiten. Durch die Coronabeschränkungen weiß jeder was Online-Unterricht und Videokonferenzen bedeuten. Ihr habt die Theorie mitbekommen, die Praxis blieb aber auf der Strecke“, so Englmeier. Umso mehr freue sich die Gemeinde, dass trotzdem hervorragende Ergebnisse erzielt wurden und dass man sich wieder treffen könne. „Nutzt das Erreichte für Eure Zukunft“ mahnte Englmeier. Dr. Müller ergänzte, dass mit einem gelungenen Abschluss noch lange nicht alles erledigt

sei. Man lernt eigentlich ein ganzes Leben lang, es sei wichtig, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen. „Ihr habt bereits als junge Generation vieles mitgeprägt, bringt euch für das Gemeinwohl ein und achtet stets auf den Zusammenhalt. Die Gemeinde wünscht euch eine wertvolle Zukunft“. Die Absolventen stellten sich nach der Ehrung vor und gaben auch ihre weiteren Ziele preis.

Ausgezeichnet wurden (von li.) **Edwin Broska** (Note 1,67), mittlere Reife an der Herzog-Ludwig-Realschule Altötting; **Linda Bruckhuber** (1,1), Industriekauffrau, staatliche Berufsschule Traunstein; **Johannes Hinterberger** (1,5), Staatl. geprüfter Techniker (Bachelor Professional in Technik) am regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück; **Veronika Kaizmaier** (1,7) Abitur am Maria-Ward Gymnasium Altötting; **Verena-Maria Kaufmann** (1,4), Abschlussprüfung der Fachakademie für Sozialpädagogik in Mühldorf; **Jessi-**

**ca Martel** (1,33), Einzelhandelskauffrau, Berufsschule Altötting; **Mario Rudlof** (1,92), Mittlere Reife an der Herzog-Ludwig-Realschule; **Christian Schweiger** (1,6), Staatl. geprüfter Techniker (Bachelor Professional in Technik), am regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück und **Korbinan Zwirgmaier** (1,12), staatl. geprüfter Wirtschaftler für Landbau, (Bachelor Professional in Agrarwirtschaft), Landwirtschaftsschule Töging.

Verhindert waren: **Tim Friedlmeier** (1,6), Bachelor für den Studiengang Business Administration und Economics, Uni Passau; **Quirin Kamhuber** (1,5), Mittlere Reife, Herzog-Ludwig Realschule; **Arseni Lasnov** (1,8), Chemikantin, Berufsschule Altötting; **Lea Moriconi** (1,6), Fachabitur, Fachoberschule Altötting; **Olga Neb** (1,0), Kinderpflegerin, Berufliches Schulzentrum Mühldorf und **Sarah Oleschinsky** (1,38), Chemielaborantin, Berufsschule Altötting.

*Text/Foto: Hans Gruber*

**moebel-eins**  
...meins, meus, meus!

Massivholzmöbel mit rustikalen Oberflächen

Möbel-Eins e. K. • Hilger 2  
Unterneukirchen • [www.moebel-eins.de](http://www.moebel-eins.de)

## Ehejubiläum mit zwölf Paaren gefeiert



Zu einem Erinnerungsfoto stellten sich die Jubilare mit Pfarrer Hermann Schächner, Gemeindefereferentin Alexandra Kalchauer (hinten von re.), den Pfarrgemeinderätinnen Ursula Schenk und Elfriede Mitterer und den Ministrantinnen Hanna Obermeier und Antonia Schriever. Sitzend von rechts die „60er Jubelpaare“ Werkstetter und Kainzmaier.

(Text/Foto: Hans Gruber)

Die Pfarrei und der Pfarrgemeinderat haben am 9. Oktober zu einem Ehejubiläumstag eingeladen. Zwölf Paare folgten der Einladung und durften sowohl kirchlich als auch weltlich ein Fest erleben, das bei ihnen noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. Einen extra Applaus erhielten Theresia und Anton Kainzmaier, sowie Mechthilde und Matthäus Werkstetter für einen 60 Jahre anhaltenden gemeinsamen Lebensweg. Starken Beifall erhielt auch Pfarrer Hermann Schächner für sein zehnjähriges Priesterjubiläum.

Für die musikalische Umrahmung in der Pfarrkirche zeigten sich Christa Hager an der Orgel und auch mit bewegenden Liedbeiträgen zusammen mit Sandra Kurnoth verantwortlich. Die Pfarrgemeinderäte Ursula Schenk und Elfriede Mitterer sorgten mit Gemeindefereferentin Alexandra Kalchauer für die weitere Gestaltung der Feier. Mit den Worten „schön, dass ihr heute da seid, ihr durftet viel erleben, ertragen und genießen“ begann Pfarrer Hermann Schächner seine ausdrucksvolle Rede. Wenn man an einem solchen Tag zurückdenkt, was man erlebt hat, dann war sicherlich vieles mit Freude und Dankbarkeit erfüllt. „Die Menschen um euch können sehen, wie ihr füreinander da seid, ihr habt ein sichtbares Zeichen gesetzt für die Liebe“. Glaube, Hoffnung und Liebe seien

in einem gemeinsamen Lebensweg unverzichtbar „und diese drei Richtungen wünsche ich euch auch mit den Menschen, mit denen ihr in euren Familien das Leben teilt“. Die gesegneten Trauringe begleiten Ehepaare und erinnern stets an einen besonderen Tag. Bei Betrachtungen mit dem Kreuz, der Hochzeitskerze oder dem Gottesdienst kam der Pfarrer immer wieder auf die Liebe zurück. Dazwischen wurden passende Liedbeiträge mit eingeflochten. Bei der Dankandacht durfte natürlich

auch die einzelne Segnung aller Paare nicht fehlen, wobei Pfarrer Schächner auch persönliche Worte mit einfließen ließ. Der Pfarrgemeinderat hatte einen Bilderbogen zusammengestellt, der mit Fotos der Paare via Beamer auf der Kirchenwand gezeigt wurde. Treffend dazu war die musikalische Umrahmung mit dem Lied „Lass Liebe auf uns regnen“ von Reinhard May. Absolute Stille herrschte bei dieser Präsentation, die auch zum Nachdenken anregte. Alle Paare erhielten dazu bepflanzte Gießkannen mit den aufgedruckten Anfangsworten des eingespielten Liedes. „Jetzt derft’s euch a Busserl geben“ forderte der Pfarrer die Jubilare auf – und sie folgten. Im Gasthaus Raspl wurde die Feier weltlich fortgesetzt. Dabei sorgte so manche lustige Anekdote für beste Unterhaltung. Den Jubelpaaren wurde auch gleich noch ein aufgenommenes Gruppenfoto überreicht.

### Die Ehejubilare:

10 Jahre: Maria und Christoph Reichensperner; 15 Jahre: Diana und Alexander Deutinger; 20 Jahre: Marion und Hans Keck; 25 Jahre: Sibylle und Hans Eder; 30 Jahre: Maria und Hans Reichensperner; 35 Jahre: Agnes und Jochen Englmeier; 50 Jahre: Therese und Andreas Bergmann; Maria und Hans Eicher; Maria und Walter Schönstetter; Marianne und Franz Heindl; 60 Jahre: Theresia und Anton Kainzmaier; Mechthilde und Matthäus Werkstetter.

*Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit  
und frohe Weihnachtstage!*



**Elektro Pfandl**  
Spezialbetrieb für Blitz- und Überspannungsschutz  
Moos 12 · 84579 Unterneukirchen  
Tel.: 08633/1296 · Fax: 08633/1526  
E-Mail: info@pfandl.de · Web: www.pfandl.de



# Langjährige Tradition wird wieder fortgeführt

Jeden Abend im Advent, vom 1. Dezember bis 23. Dezember machen sich Gemeindeglieder ab 17 Uhr oder spätestens um 18 Uhr, wenn die Kirchenglocken läuten, auf den Weg zu einem hell erleuchteten Fenster, um gemeinsam einen Moment der Besinnlichkeit zu genießen. An Heiligabend, wenn die Glocken läuten, zeigen sie den Weg zur Christmette.

Viele Familien haben sich in dankenswerter Weise wieder bereit erklärt, nach außen hin ein Fenster, eine Türe oder den Garten mit weihnachtlicher Dekoration zu gestalten.

Besinnliche Minuten sind es, wenn Gedichte, Geschichten, Lieder und Musikstücke vorgetragen werden.

Heißgetränke und die ersten Weihnachtspätzchen können freiwillig nach gutem Brauch den Besuchern gereicht werden.



## 7. Begehbarer Adventskalender Unterneukirchen

vom 1. Dezember 2022 bis 6. Januar 2023



Beim begehbaren Adventskalender wird bis zum 24. Dez. 2022 an jedem Abend ein weihnachtlich dekoriertes Fenster, eine Haustür oder ähnliches geöffnet. So kann nach und nach der gesamte Adventskalender bei einem Spaziergang in Unterneukirchen bestaunt werden.

Ab 1. Dez. 2022 von 16:30 bis 22 Uhr. Alle „24 Fenster und Türen“ erstrahlen, wenn sie einmal geöffnet sind, zwischen 24. Dez. 2022 und 6. Januar 2023.

*Unter der Schirmherrschaft des Musik- und Kulturvereins Unterneukirchen.*

<b>1. Dezember</b> Kulturhaus Kirchenweg 2	<b>2. Dezember</b> Hof-Cafe Untergünzl 1	<b>3. Dezember</b> Gasthaus Leidmann Bräustr. 1	<b>4. Dezember</b> Familie Kainzmeier am Kühzogel
<b>5. Dezember</b> Familie Zauner Ludwig-Thoma-Str. 12	<b>6. Dezember</b> Familie Schneiderbauer Bernegehen 1	<b>7. Dezember</b> Familie Weigl Altöttinger Str. 13	<b>8. Dezember</b> Pfarrhof Kirchenweg 1
<b>9. Dezember</b> Familie Zeiler Ludwig-Gangh.-Str. 8	<b>10. Dezember</b> Familie Schmidhuber An der Alten Post 12	<b>11. Dezember</b> Familie Ofenreiter Maierhof 1	<b>12. Dezember</b> Familie Huber Flurstr. 8
<b>13. Dezember</b> Familie Emmerl Brandstätt 2	<b>14. Dezember</b> Familie Kaufmann Akazienring 18	<b>15. Dezember</b> Familie Werkstetter Kohlfuß 24	<b>16. Dezember</b> Familie Heindl Garchingener Str. 16
<b>17. Dezember</b> Kindergarten Humboldtstr. 1	<b>18. Dezember</b> Grundschule Pfarrer-Edhofer-Str. 8	<b>19. Dezember</b> Familie Hager Kastler Str. 13	<b>20. Dezember</b> Familie Kurz Untergrund 2
<b>21. Dezember</b> Familie Eder Maierhof a. d. Leiten	<b>22. Dezember</b> Sunny Side Seniorenresidenz Rathausplatz 12	<b>23. Dezember</b> Muki-Gruppe Pfarrheim Kirchenweg 3	<b>24. Dezember</b> Christkönig- Kirche Pfr.-Edhofer-Str. 7

# Baumaßnahmen an der Pfarrkirche Christ-König abgeschlossen



Der barrierefrei gestaltete Kirchenvorplatz

(Text/Fotos: Hans Gruber)

Mit einem großen Fest wurde Ende Juni nach etwa vierjähriger Bauzeit der Abschluss der Pfarrkirchenrenovierung mit Neugestaltung des Vorplatzes und barrierefreien Zugängen, sowie die Erneuerung der Sakristei gebührend gefeiert. Pfarrer Hermann Schächner und Kirchenpfleger

Josef Schneiderbauer schilderten kürzlich die einzelnen Bauabschnitte.

Im Jahr 2018 erfolgte mit „Freigabe“ der Diözese der Start. Der Kirchturm wurde bei der Sanierung mit Neuanstrich versehen, es folgte eine Verblechung der Turmjalousien. Die Erneuerung der kompletten Dachrinnenentwässerung und Einbau von Drainagen war ebenso notwendig. Der Lichtgraben zur Unterkirche an der Ostseite wurde befestigt und die Buntglasflächen an den Fassaden abgedichtet. 2019 folgte ein kompletter Umbau und eine Vergrößerung der Sakristei mit Neumöblierung, der Einbau einer Akustikdecke und die notwendige Schaffung einer behindertengerechten Toilette mit barrierefreiem Zugang. Die Taufkapelle wurde ebenso saniert. Eine Mammutaufgabe war die Schaffung von barrierefreien Zugängen an der Süd- und Nordseite der Kirche und der Einbau von größeren Zugangstüren. Zwischen diesen Türen und dem Kirchenschiff wurden auch Plätze für Rollatoren geschaffen, man kann in das Gotteshaus auch mit einem Elektroroller fahren. Diese Zugänge bezeichnet die Diözese als

beispielhaft und verdeutlicht, dass eingeschränkte Menschen willkommen sind. Eine Herausforderung war auch das Herstellen des Kirchenvorplatzes mit großen Platten, sowie die Erneuerung der Grünanlagen mit Bepflanzungen. 2020 folgte die Anbindung der Pfarrkirche an das Glasfasernetz für die Möglichkeiten der Gottesdienstübertragung, verbunden mit dem Einbau eines Großflächenbeamers zur Gestaltung von Gottesdiensten.

In Inneren der Kirche erfolgte ein Neuanstrich und der Einbau einer Innenraumbelüftungsanlage, die gerade in der Coronazeit äußerst wichtig ist. Als Krönung und letzte Maßnahme wurde heuer am 23. Juni die vom Münchner Künstler Johannes Raphael Potzler gestaltete Christfigur aufgestellt. Die gesamten Baumaßnahmen betragen laut Kirchenpfleger Schneiderbauer 566.000 Euro, die Diözese steuerte hier den ansehnlichen Betrag von 380.000 Euro bei. Der Anteil der Pfarrei für die Christusfigur wurde durch 22 Einzelspenden abgedeckt. Dies alles wurde in perfekter Zusammenarbeit mit dem jungen, aufgeschlossenen Pfarrer Hermann Schächner und einer bestens funktionierenden Kirchenverwaltung ermöglicht.



Altbürgermeister Franz Kamhuber zeigt sich im Beisein von Pfarrer Hermann Schächner und Kirchenpfleger Josef Schneiderbauer auf seinem Elektroroller begeistert vom barrierefreien Zugang zur Kirche.



Die neue Christusfigur

# Bergmesse der Vereine bei Ebbs in Tirol



Wie jedes Jahr wird gemeinsam mit der Aufweckaband von der Pfarrei eine Bergmesse organisiert. Heuer fand diese auf der Aschinger Alm bei Ebbs statt. Bei idealem Bergwetter trafen über 120 Messbesucher auf der schönen Aussichtsplattform ein, teils mit dem Auto oder mit dem von der Arbeiterwohlfahrt organisierten Bus angekommen. Pater Sunil zelebrierte die hl. Messe, natürlich



wie im gewohnten Rahmen von der Aufweckaband umrahmt. Nach der Messe war für alle Platz auf der sonnigen Terrasse der Aschinger Alm zum Mittagessen. Auch da spielte die Aufweckaband auf und so blieben viele sitzen und genossen den Tag. Einige nutzen die schönen Wanderwege zu einem Spaziergang.

*Sepp Schneiderbauer*

## Kinder setzten Frühlingszwiebeln

Der Obst- und Gartenbauverein ist nach der Dorfäuberung ein weiteres Mal aktiv geworden und hat im Rahmen des Herbstferienprogrammes unter dem Motto „unser Dorf blüht auf“ in der Gemeinde Narzissen ein-

gesetzt. Die etwa 4000 Blumenzwiebeln, so Gartlervorstand Manfred Zeiler, wurden bei einem holländischen Großhändler bestellt. In Begleitung von Erwachsenen, aufgeteilt in vier Gruppen, zogen die 35 Kinder

mit Schubkarren, Schaufeln, Spaten und Rechen los, um die Frühlingsboten unter die Erde zu bringen. Wurde vor einem Jahr noch ein buntes Gemisch eingesetzt, so beschränkte man sich in diesem Jahr auf die Narzissen, denn diese wollten heuer im Frühjahr nicht so richtig erblühen, während die Tulpen und Krokusse im April in voller Blüte erstrahlten.

Am Kinderspielplatz beim und um den Dorfanger, sowie an den Ortseingängen von Tübling und Kastl kommend kamen die Narzissenzwiebeln unter die Erde. Die Kinder gestalteten aus den Zwiebeln Formationen wie Herzen, Pilze, Regenschirme, Sterne oder Schlangen, die hoffentlich im Frühjahr interessante Fotomotive ergeben werden. Bürgermeister Jochen Englmeier, der an diesem Tag leider nicht dabei sein konnte, lobte später das Engagement des Gartenbauvereins.

Die Kinder selbst waren an diesem herrlichen Herbsttag mit Freude und vollem Einsatz dabei und durften am Ende auch noch einige Narzissenzwiebeln mit nach Hause nehmen.



Die Kinder stellten sich kurz zu einem Foto, bevor die Narzissenzwiebeln – hier in Pilzform – mit Erde bedeckt wurden. Eine Katze war ein eifriger Begleiter und ein begehrtes Streichelobjekt.  
(Text/Foto: Hans Gruber)

**Wir werden  
Sie exzellent beraten.**

Darauf können Sie sich verlassen.  
Ihre persönlichen Werte sichern wir  
mit flexiblen Versicherungs- und  
Vorsorgelösungen zuverlässig ab.

Vor Ort  
in Ihrer  
Nähe.



**Wir sind für Sie da  
in Unterneukirchen**

**Generalagentur  
Thomas Wiesenbauer & Kollegen / Innen**

Carl-Zeiss-Str. 5 · 84579 Unterneukirchen  
Telefon 08634 2328780  
service.wiesenbauer@gothaer.de

**Gothaer**  
Kraft der Gemeinschaft



dog-protect.de

Wir sind für Sie da

 dog-protect.de

 08634 23287-83

 0178 3131-755

 info@dog-protect.de



### TIERARZTRECHNUNG

Buddy                      OP am Kreuzband

Operation	1.600 €
Stationäre Unterbringung	250 €
Röntgen & Diagnostik	180 €
Physiotherapie	425 €

.....  
**Gesamtbetrag**                      **2.455 €**

**Kostenübernahme Dog Protect**      100%  
**Erstatteter Betrag**                      2.455 €

**Gesamtbetrag**                      **0€**



# Manfred Zeiler bleibt Gartler-Vorstand



Bürgermeister Jochen Englmeier (vorne li.) mit der Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins: Manfred Zeiler (hinten von li.), Gertrud Huber-Urban, Conny Zeiler, und Martin Osl, sowie Ursula Schenk (vorne von li.), Helmut Bieber, Hannelore Hinterberger und Jürgen Müller. Nicht auf dem Bild sind die verhinderten Leo Häusler und Rudi Beck, sowie Stefan Raberger.

Manfred Zeiler wurde bei der Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins im Leidmannsaal für die kommenden vier Jahre wieder zum Vorstand gewählt, als Stellvertreter steht ihm Leo Häusler weiterhin zu Seite. Zeiler konnte im Laufe des Abends Bürgermeister Jochen Englmeier als 324. Mitglied aufnehmen. Acht Todesfälle und 14 Neuzugängen standen zwei Austritte wegen Umzugs gegenüber. In einer Vorschau verwies Zeiler auf folgende Termine: Am Samstag, 11. März 2023 findet im Pfarrgarten ein Baumschneidekurs statt. Der Frühjahrsversammlung am Freitag, 28. April folgt am Donnerstag, 18. Mai, (Christi Himmelfahrt) die traditionelle Radltour. Das Dorffest am 15. August sei ebenfalls wieder geplant. Der Verein will ab Januar eine Neuerung einführen: jeden ersten Mittwoch im Monat ist ab 19 Uhr im Gasthaus Leidmann ein Gartlerstammtisch geplant. Auch habe man den Neustart einer Kinder- und Jugendgruppe vor. Einen geselligen Nachmittag erlebten schließlich vor kurzem jene Mitglieder, die während der Coronazeit einen runden Geburtstag hatten, im Hofcafé Reichenspurner mit dem Auftritt des Kinderchores unter der Leitung von Irene Glöckl.

„Wir müssen in dieser Zeit mit Corona und Ukrainekrieg zusammenhalten und dies passiert in Unterneukirchen immer wieder“, stellte Bürgermeister Jochen Englmeier fest. Die Vereine seien wichtig für die Gesellschaft, den Gartlern zollte er Lob und Anerkennung für die geleistete Arbeit. Englmeier fungierte anschließend als Wahlleiter und konnte die altbewährte Vorstand-

schaft wieder als neue begrüßen. Erster Vorstand bleibt Manfred Zeiler. Leo Häusler und Rudi Beck hatten im Vorfeld bereits ihr „Jawort“ gegeben und wurden in Abwesenheit in ihren Ämtern als Vorstand-Stellvertreter und Kassier bestätigt. Erste Schriftführerin bleibt weiterhin Gertrud Huber-Urban und ihr Stellvertreter Stefan Raberger. Das Amt der Kinder- und Jugendleitung übernimmt Conny Zeiler. Beisitzer sind Jürgen Müller, Helmut Bieber, Sigfried Wenig, Hannelore Hinterberger, Andrea Westenthanner und neu Martin Osl. Hannelore Hinterberger und Ursula Schenk prüfen weiterhin die Kasse. 16 Hobbyfotografen beteiligten sich am Fotowettbewerb, die Aufnahmen mussten einen Bezug zur Natur oder zu Unterneukirchen haben. Stefan Mitterer gewann mit der Aufnahme einer Katze, die von einem Schubkarren verspielt hervorschaut. Dieses Foto wird auf dem Jahresprogramm 2023 zu sehen sein. Alois Gruber (Abendsonne über einem Maisfeld), dessen Lebensgefährtin Sigrid (prachtvoller Schmetterling) und Rudi Beck (muntere Heuschrecke) belegten punktgleich den zweiten Platz.

Als erste Amtshandlung nach der Wiederwahl nahmen Manfred Zeiler und Gertrud Huber-Urban Ehrungen für langjährige Mitglieder vor. Zum Schluss bekam noch ein jeder ein Alpenfeilchen überreicht.



Vorstand Manfred Zeiler (vorne von li.) ehrte Hilde Neugirg und Rosmarie Gruber (beide 50 Jahre), sowie Resi Hölzl (40), Anton Mädler (25), Anneliese Beier (25). Oben von links: Manfred Ofenreiter, Peter Lemke, Franziska Roßbrucker (je 25), Peter Radam und Herbert Aicher (je 40) für ihre langjährigen Mitgliedschaften. (Text/Fotos: Hans Gruber)

# Neuregelung der Grundsteuer in Bayern

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns. Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet. Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

## Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer haben eine sog. Grundsteuererklärung abzugeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Sie ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

## Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts

oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann aufgepasst:

Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben.

Hierzu werden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamt für Steuern im Frühjahr 2022 öffentlich aufgefordert.

Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

## Was ist zu tun?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit **vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Januar 2023** bequem und einfach elektronisch über das Portal ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter [www.elster.de](http://www.elster.de) abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter

[www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de)

in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde.

Bitte halten Sie die Abgabefrist ein.

## Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung erfolgen.

## Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten an-

dere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern.

Informationen stehen unter [www.grundsteuerreform.de](http://www.grundsteuerreform.de) zur Verfügung.

## Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter

[www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de)

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr auch telefonisch für Sie erreichbar:

**089 – 30 70 00 77**

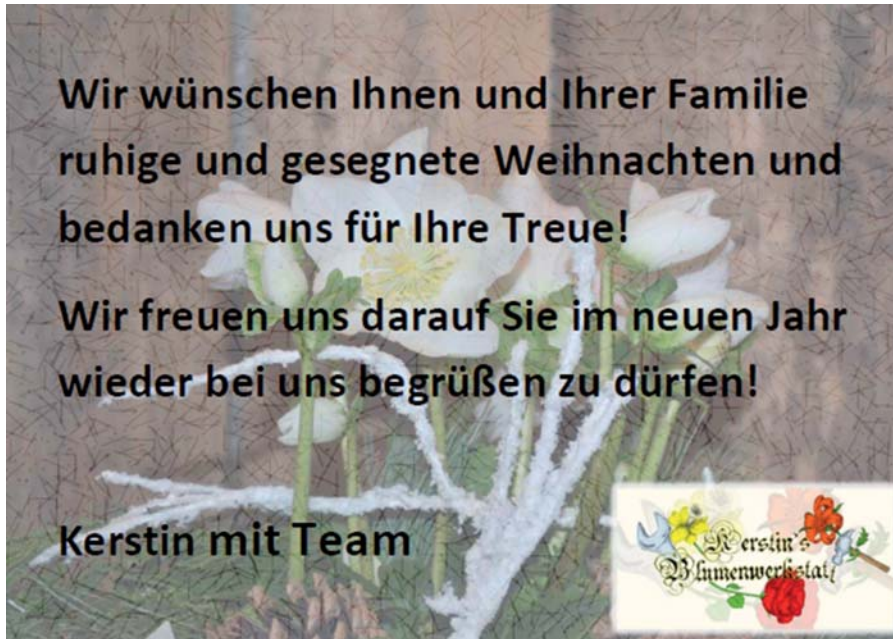
In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen sehen Sie bitte von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

## Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig.

Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter [www.statistik.bayern.de/statistik/zensus](http://www.statistik.bayern.de/statistik/zensus).





**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ruhige und gesegnete Weihnachten und bedanken uns für Ihre Treue!**

**Wir freuen uns darauf Sie im neuen Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen!**

**Kerstin mit Team**

**Gerüstverleih/Sägewerk Reisinger**

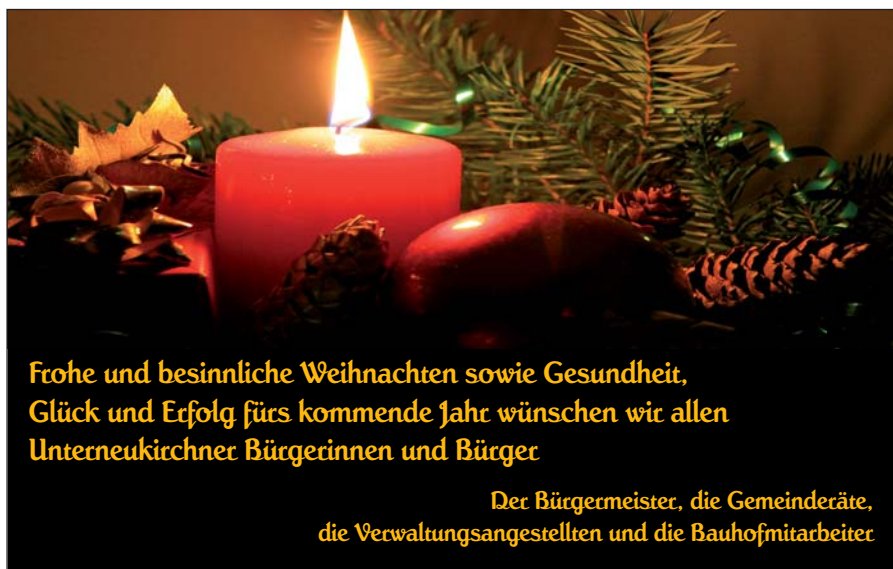


**Verleih von Alu-Fassadengerüst**

**Lohnschnitt Hart- & Weichholz**

1,3 – 11 m, bis 0,9 m Durchmesser

**84579 Unterneukirchen · Tel.: 0176/22264892**



**Frohe und besinnliche Weihnachten sowie Gesundheit, Glück und Erfolg fürs kommende Jahr wünschen wir allen Unterneukirchner Bürgerinnen und Bürger**

*Der Bürgermeister, die Gemeinderäte, die Verwaltungsangestellten und die Bauhofmitarbeiter*

**Zusammensetzung des Unterneukirchener Gemeinderates**

- Jochen Englmeier (1. Bürgermeister)
- Johannes Mitterreiter (2. Bgm.)
- Dr. Robert Müller (3. Bgm.)
- Marianne Bichler
- Ulrike Czech
- Bernhard Eimannsberger
- Adolf Hager
- Markus Kainzmaier
- Martin Kainzmaier
- Günther Kurz
- Herbert Meßner
- Konrad Mitterreiter
- Josef Polacek
- Christoph Reichenspurner
- Johann Reichenspurner
- Thomas Weinberger
- Stefan Wolfswinkler

**Ausschussmitglieder:**

**Hauptausschuss**

- Jochen Englmeier (Vorsitzender)
- Marianne Bichler
- Bernhard Eimannsberger
- Markus Kainzmaier
- Johannes Mitterreiter
- Dr. Robert Müller
- Christoph Reichenspurner
- Hans Reichenspurner

**Rechnungsprüfungsausschuss**

- Konrad Mitterreiter (Vorsitzender)
- Martin Kainzmaier
- Günther Kurz
- Thomas Weinberger
- Stefan Wolfswinkler

**Mitglieder im VG-Rat**

- Jochen Englmeier
- Marianne Bichler
- Bernhard Eimannsberger
- Johannes Mitterreiter
- Dr. Robert Müller

**Beiräte Kommunalbau GmbH**

Mitglieder Hauptausschuss

**Schulverband**

- Jochen Englmeier
- Bernhard Eimannsberger

**Eheschließungsbeamte**

- Jochen Englmeier
- Johannes Mitterreiter
- Dr. Robert Müller

**Referenten:**

- Kindergarten:** Stefan Wolfswinkler
- Kultur:** Markus Kainzmaier
- Familien- u. Senioren:** Ulrike Czech
- Sport:** Adolf Hager
- Gewerbe und Wirtschaft:** Herbert Meßner
- Landwirtschaft und Umwelt:** Hans Reichenspurner
- Jugend:** Martin Kainzmaier
- Schule:** Dr. Robert Müller
- Feuerwehr:** Konrad Mitterreiter
- Behindertenreferent:** Josef Polacek
- Fraktionssprecherin CSU:** Marianne Bichler
- Fraktionssprecher FW:** Johannes Mitterreiter
- Fraktionssprecher SPD:** Bernhard Eimannsberger

# „Magie der Farben“ zog magisch an

Werke von sechs regionalen Künstlern waren am 20. und 21. August zu sehen

Die am vergangenen Wochenende eröffnete Kunstausstellung „Magie der Farben“ hat die Besucher bei der Vernissage am Samstag magisch angezogen. Während der darauffolgende Sonntag vermutlich wegen des schwülwarmen Wetters und des Rasenmäher-Bulldog-Rennens in Maderlehen mäßig frequentiert war, war am Feiertag wieder viel los im Kulturhaus von Unterneukirchen.

Unter anderem wegen des parallel dazu stattgefundenen Dorffests wollten am Mariä Himmelfahrtstag wieder zufriedenstellend viele Bürger die kreativen Werke von Doris Dirksen (Wald/Alz), Hilde Hoffmann (Tüßling), Maria Zuck (Mühldorf), Ulrike Beitler (Hart), Elfriede Heindl und Hildegard Lehner (beide Unterneukirchen) sehen.

Alle sechs Künstlerinnen gehörenden der Malgruppe Aquilegia. Die Gruppe ist über einen vom Frauenbund im Jahre 2001 angebotenen Malkurs unter Leitung von Ingrid Salvador entstanden. Einige fanden damals an der Kunst solche Erfüllung, dass sie unter Leitung von Doris Dirksen weitere Kurse initiierten. Dadurch hat sich die Malgruppe gefunden, weiterentwickelt und besteht seit nunmehr 21 Jahren mit



Bürgermeister Jochen Englmeier (von links) und MuKu-Vorsitzender Josef Steiner mit den Künstlerinnen Elfriede Heindl, Hildegard Lehner (beide Unterneukirchen), Maria Zuck (Mühldorf), Doris Dirksen (Wald/Alz), Ulrike Beitler (Hart) und Hilde Hoffmann (Tüßling) der Ausstellung „Magie der Farben“ von der Malgruppe Aquilegia Text/Foto: Presseservice Kamhuber

wechselnden Mitgliederzahlen. Aktuell trifft man sich alle 14 Tage in den Räumen des Pfarrheims. Ursprünglich malten alle Künstlerinnen „nur“ Aquarelle. Zwei davon haben mittlerweile auch an der Kunst mit Acrylwerken Gefallen gefunden.

Die verschiedenartigen, farbenfrohen und phantasievollen Bemalungen der Kunstausstellung „Magie der Farben“ sind noch am Samstag und Sonntag zu bewundern gewesen. Die Organisatoren des Musik- und Kulturvereins verlangten keinen Eintritt.

## Was kann der Öko-Landbau leisten? – Die Thünen Studie

Die Biolandwirtschaft erbringt viele unterschiedliche gesellschaftliche Leistungen und gilt zurecht als eine Schlüsseltechnologie auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit. Dazu hat das Thünen-Institut in Zusammenarbeit mit vielen anderen Forschenden für die Studie „Leistungen des ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft“ sämtliche relevanten Forschungsarbeiten der letzten 30 Jahre ausgewertet – insgesamt fast 530 wissenschaftliche Vergleichsstudien aus aller Welt mit 2.800 Einzelvergleichen zwischen den Leistungen von Biobetrieben und konventionell Wirtschaftenden.

Ausgewertet wurden die folgenden Vergleichspunkte: Wasserschutz, Bo-

denfruchtbarkeit, Artenschutz, Klimaschutz, Klimaanpassung, Ressourceneffizienz und Tierwohl.

Wasserschutz meint die Gesamtheit aller vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen, die Wasserverschmutzungen verhindern oder dessen Einwirkungen begrenzen.

Die Auswertung ergibt, dass Bio die Stickstoffausträge deutlich, im Mittel um 28 Prozent, verringert. Auch der Eintrag von Tierarzneimitteln und phosphorhaltigen Düngemitteln ist deutlich geringer.

Andreas Remmelberger Senior war einer der ersten Landwirte in Bayern, die den Betrieb auf Ökolandbau umgestellt haben. Milchkühe und Getreide prägen

den Hof. Andreas Remmelberger Junior beteiligt sich – mit Unterstützung der Öko-Modellregionen - an einer Kooperation mit der Schlossbrauerei Stein in Stein an der Traun. Der Hof liegt vor den Burgkirchner Trinkwasserbrunnen. Das kommt dem Trinkwasserschutz in Burgkirchen und den Menschen, die in Burgkirchen leben, zu Gute. Die Gemeinde fördert gewässerschonend arbeitende Höfe, wie den der Familie Remmelberger, seit 30 Jahren.

### Quellen:

[www.wortbedeutung.info/](http://www.wortbedeutung.info/)

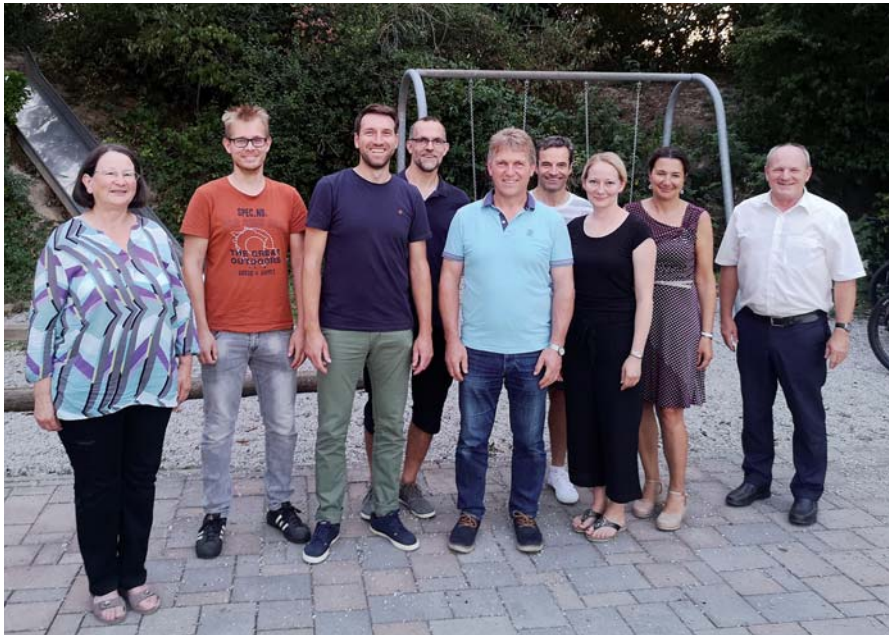
Wasserschutz

<https://www.oekolandbau.de/verarbeitung/unternehmen/nachhaltigkeit/leistungen-des-oekolandbaus/>



# Förderverein Grundschule Unterneukirchen

Vorsitzende Dandl und Müller wiedergewählt – Eibelgruber und Goblirsch neu



Bürgermeister Jochen Englmeier (rechts) und Schulleiterin Ute Ziemlich (von links) mit der neuen Vorstandschaft des „Förderverein Grundschule Unterneukirchen e.V.“ und scheidenden Mitgliedern: Christian Goblirsch, Vorsitzender Stefan Dandl, Dr. Robert Müller, Johann Bichler, Georg Kurz, Maria Eibelgruber und Sabine Eicher.

Foto(s): PresseService Albert Kamhuber

Während die beiden Vorsitzenden Stefan Dandl und Dr. Robert Müller zwei weitere Schuljahre an der Spitze des Fördervereins der Grundschule Unterneukirchen e.V. stehen, gab es bei den Ämtern Kassier und Schriftführer Veränderung. Maria Eibelgruber und Christian Goblirsch folgen auf Johann Bichler und Georg Kurz. Obwohl die „Schüler-Förderer“ in den beiden Coronajahren verschiedenste Projekte mit hohen Summen unterstützten, ist die Kassenlage dank großartiger Spenden gut.

Dem Bericht des Vorsitzenden Stefan Dandl waren unterschiedlichste, durchgeführte und geförderte Projekte zu entnehmen. Im Schuljahr 2020/2021 wurde der Präventionskurs „Nicht mit mir!“ gemeinsam mit Schule, Elternbeirat und dem Verein ProPräventiv mit einer Fördersumme von 1750 Euro begünstigt. Bei „Lauf dich Fit!“ übernahm man die Teilnahmegebühren in Höhe von 770 Euro. Mit 55 Euro bezuschusste der Verein das Theater Toni Tanner. Im abgelaufenen Schuljahr wurde der Mitmachzirkus „Stefanie Frank“ mit 2300 Euro

und die Busfahrt ins Bauernhofmuseum nach Amerang mit 284 Euro unterstützt. In diesem Zusammenhang wies Dandl darauf hin, dass sich immer zwei Schuljahre als Geschäftsjahre mit dem Wirtschaftsjahr des Vereins überschneiden. Darüber hinaus machte der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass durch die Übernahme der Kosten die Schule per anno etwa 21 Euro pro Kind weniger von den Eltern vereinnahmen musste. Dies entspricht in etwa dem Mitgliedsbeitrag im Förderverein. Zum Ende des Schuljahrs war ein leichter Mitglieder-rückgang zu verzeichnen. Dies liegt naturgemäß daran, dass Eltern deren Kinder aus der Grundschule ausscheiden, die Mitgliedschaft kündigen. Umso wichtiger wird es sein zum neuen Schuljahr aktiv zu sein und Neumitglieder zu gewinnen. Mittlerweile wurde auch ein neuer Internetauftritt unter [www.foerdervereinsu.org](http://www.foerdervereinsu.org) erstellt.

Kassier Georg Kurz konnte im Wirtschaftsjahr 2021 Mitgliedsbeiträge in Höhe von 1122 Euro und großartige Spenden von 2030 Euro verbuchen, wodurch ein Überschuss zu verzeich-

nen war. Sabine Eicher und Johann Bichler prüften die Kasse am 28. Juli. Alle Belege und Nachweise waren vorhanden und die Revisoren attestierten dem Kassier eine einwandfreie Buchführung, worauf er und die Vorstandschaft einstimmig entlastet wurden.

Bei den Wahlen unter Federführung von Bürgermeister Jochen Englmeier wurden der 1. Vorsitzende Stefan Dandl und sein Stellvertreter Dr. Robert Müller für die beiden anstehenden Schuljahre wiedergewählt. Nicht mehr zur Verfügung standen Kassier Georg Kurz und Schriftführer Erwin Rost. Als ihre Nachfolger wurden Christian Goblirsch und Maria Eibelgruber vorgeschlagen, die ebenfalls das einstimmige Votum der Mitgliederversammlung erhielten. Auch bei den Revisoren gab es einen Wechsel. Für Sabine Eicher prüft künftig Georg Kurz zusammen mit Johann Bichler die Kasse.

Bezüglich des Jahresbeitrags fürs Schuljahr 2022/23 war man sich einig, den Mindestbeitrag unverändert bei 24 Euro zu belassen. Freiwillig erhöhte Beiträge sind willkommen. Schulleiterin Ute Ziemlich berichtete über geplante Projekte im neuen Schuljahr. Gemeinsam mit Bürgermeister Englmeier wurde zudem darüber informiert, wie der Umzug von Hilger in das Schulgebäude in Unterneukirchen ablaufen wird. Diesbezüglich wurde um zahlreiche anpackende Hände gebeten.

## Haben Sie Interesse an einer Werbeeinschaltung im nächsten Gemeindeblatt?

Das Gemeindeblatt erscheint 2 mal jährlich und beinhaltet nur in der Winter-Ausgabe Werbeschaltungen. Bisherige Inserenten werden schriftlich informiert. Neue Interessenten sollten sich bitte bis Anfang September 2023 melden unter: [buergermeister@unterneukirchen.de](mailto:buergermeister@unterneukirchen.de) oder [karl.huber@unterneukirchen.de](mailto:karl.huber@unterneukirchen.de)



Die 16 Brauereivertreter mit Margot Leidmann, Bürgermeister Jochen Englmeier und Pfarrer Hermann Schächner.

## Grandioser Brauertreff bei uns dahoam

Dank einer perfekten Organisation der Brauereifamilie Leidmann und dem Wirtsbräu Stefan Borer aus Ernsting ging die Veranstaltung „Kleine Brauer – große Biere“ mit über 3000 Besuchern in und um die Stockschützenhalle ohne Zwischenfälle am Samstag, 24. September, über die Bühne. Möglicherweise hat aber auch die Bierwallfahrt mit Guide Ernst Raspl am Samstag früh von Unterneukirchen nach Altötting geholfen, als er nachmittags mit 13 Wallfahrern im festlich geschmückten Biertempel ankam.

Buntes Treiben herrschte bereits in den frühen Morgenstunden, um die letzten Arbeiten noch zu erledigen. Um 11 Uhr erfolgte durch Margot Leidmann, Stefan Borer und Stefan Stang vom Verein „Private Brauereien Bayern“ aus München der Startschuss,

die Bierhähne wurden aufgedreht. Unterneukirchner Vereine sorgten mit Bosna, unterschiedlich belegten Semmeln, Kaffee und Kuchen oder delikate belegten Broten für das leibliche Wohl der vielen Gäste und Beide waren voll auf zufrieden. Alex Salzinger grillte seine bekannt leckeren Steckerlfische. Ein kurzer Nieselregen am Nachmittag tat der prächtigen Stimmung keinen Abbruch und im Nu waren dann auch die Tische im Außenbereich wieder gut besetzt. Das Jugend-Rotkreuz musste nur eine leichte Schnittwunde versorgen. Die weiteste Anreise dürften Holländer hinter sich gebracht haben, die eigentlich Verwandte im Landkreis und mit ihnen das Oktoberfest besuchen wollten, dann aber Unterneukirchen ansteuerten. Über Straubinger Bekannte ließen sich auch einige Saarländer das Bierfest nicht

entgehen und campierten schon tags zuvor im Wohnwagen. Auch zwei Familien aus Neustadt an der Weinstraße feierten ebenso mit, wie Einheimische oder „Zuagroaste“ im Einzugsbereich von etwa 150 Kilometern aus Bayern und Österreich. Die 16 Brauereien von „drent und herent“ präsentierten etwa 120 verschiedene Biersorten mit unterschiedlichen Geschmacksrichtungen. Weit über 200 Preise wurden bei Verlosungen von Stefan Borer und Rita Bruckhuber an die strahlenden Gewinner übergeben, hauptsächlich „bierige“ Preise, aber auch z. B. Gutscheine für Innschiffahrten ab Schärding. Den musikalischen Auftakt lieferte mit schneidiger Musik die „Aufwecka Bänd“. Der Shanty-Chor Inn-Salzachmöwen entführte die begeisterten Zuhörer auf die unendlichen Weiten der Meere und löste bei so manchem

Fernweh aus. Das Finale bestritt mit einem zünftigen Musikreigen die Unterneukircher Blaskapelle. Den Brauereien ging es nicht zu sehr um den Umsatz, der natürlich auch gut war, sondern um die Präsenz. Sie haben sich über die Resonanz riesig gefreut und zollten der Ausrichterfamilie Leidmann großes Lob. „Mit so einer riesigen Halle kann nicht jede Brauerei mit-

halten, was hier auf die Beine gestellt wurde, ist einfach spitze“ so das Urteil der Brauer. Der Kommentar von Stefan Borer, der einstige Ideengeber des Brauertreffs, war kurz und bündig: „Ich bin vollauf zufrieden und Daumen hoch für Unterneukirchen“. Margot Leidmann, bei der viele Fäden zusammenliefen, war am Ende sichtlich erleichtert, dass alles gut über die Büh-

ne ging. Ihr Dank galt den Brauerkollegen, den Vereinen und allen Besuchern: „Besser hätt's net laufen können“. Ein Ausspruch des bekannten Bierliebhabers und einstigen US-Präsidenten Benjamin Franklin passt für diesen grandiosen Brauertreff: „Bier ist der einzige Beweis dafür, dass Gott den Menschen liebt und ihn glücklich sehen will“. *Text/Fotos: Hans Gruber*



NEU SEIT 1. MAI 2022 IN UNTERNEUKIRCHEN

## Praxis für Ergotherapie und Handtherapie

In unserer Praxis werden Krankheitsbilder aus folgenden Fachbereichen behandelt:



### Fachbereich Neurologie

- > nach Schlaganfall
- > MS
- > Parkinson
- > Schädelhirntrauma

### Fachbereich Geriatrie

- > Sturzprophylaxe / Gangtraining
- > Hirnleistungstraining / Gedächtnistraining
- > Beweglichkeit und Geschicklichkeit fördern

### Fachbereich Orthopädie / Handtherapie

- > Hand, Ellenbogen und Schulter
- > Arthrose
- > Rheuma
- > Karpaltunnelsyndrom
- > Sehnen- und Muskelverletzungen
- > Brüche
- > Amputationen



### Pädiatrie / Kinderheilkunde

- > LRS, Dyskalkulie
- > Konzentration
- > Feinmotorik, Grobmotorik, Graphomotorik
- > Körperwahrnehmung
- > soziale und emotionale Entwicklungsauffälligkeiten
- > ADS ADHS

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung



### Kontakt

TherapieWerk - Anne Bettstetter  
Altöttinger Straße 2  
84579 Unterneukirchen  
08634 / 2517688  
[www.therapiewerk-ampfing.de](http://www.therapiewerk-ampfing.de)  
[info@therapiewerk.org](mailto:info@therapiewerk.org)

# 90 Jahre Brauerei Leidmann



Sebastian und Margot Leidmann mit Sohn Sebastian (Text/Foto: Hans Gruber)

Die Brauerei Leidmann kann heuer auf 90 Jahre ihres Bestehens zurückblicken. 1932 gründete Sebastian Leidmann eine Weißbierbrauerei und brachte diese nach schwierigen Anfangsjahren zu einem ansehnlichen Betrieb. Obwohl der „Gründervater“ eigentlich von Beruf ein Wagner war, wollte er sein eigenes Bier herstellen.

Um eine Genehmigung zu erhalten, fuhr er mit dem Zug nach Rosenheim und hat einen Brauer angeworben. Nachdem der „Wagner Wast“ zum Wehrdienst musste, ruhte während des Zweiten Weltkrieges die Brauerei; es wurde nur noch „Kracherl“ hergestellt. Sein Sohn Sebastian begann mit der Herstellung un-

tergärligen Bieres und übernahm als Braumeister 1968 den Betrieb seines Vaters. Zusammen mit seiner Frau Anneliese nahm er die Erweiterung der Brauerei in der heutigen Größe vor. Dessen Sohn, wieder ein Sebastian, erlernte das Brauerhandwerk in der Traunsteiner Schnitzbaumer-Brauerei.

Den Abschluss als Brau- und Malzmeister und als staatlich geprüfter Techniker mit Fachrichtung Brauwesen hatte er am 18. Juli 1989 in der Tasche. 2009 übernahm er mit seiner Frau Margot den elterlichen Betrieb.

Auch deren Sohn, Sebastian IV., stieg in die Fußstapfen seiner Vorfahren und ist als Brau- und Malz-

meister eine wichtige Stütze im Leidmann-Familienbetrieb. Vier gebraute Weißbiersorten - Hell, Dunkel, Leicht und Bock -, das Export Hell, das Märzen, das Burschenbier, das Birscherl, das Radler und der Weißbierbock „Wastator“ enthalten ausschließlich bayerische Rohstoffe und bieten erstklassige Qualität nach dem Reinheitsgebot. Partyfässer in unterschiedlichen Größen, sowie 13 alkoholfreie Durstlöscher runden das Sortiment ab. Seit 2013 wird zudem der Weißbierbock veredelt.

Der „weiße Bock“ ist der Bierbrand aus dem gleichnamigen Bockbier, welcher vom Burghauser Brennstüberl Geistreich produziert wird. Dieser Bierbrand der Spitzenklasse wurde 2013 bei der Destillata in Wien zum Edelbrand des Jahres ausgezeichnet, 2014 und 2017 mit der Goldmedaille und 2015 und 2018 mit Silber und Bronze preisgekrönt. Neben der Bauerei betreibt die Leidmann-Familie noch das Traditionswirtshaus.

Im Bräustüberl stehen 50 und im Saal 130 Sitzplätze zur Verfügung. Bayerische Gemütlichkeit können im schattigen Kastaniengarten etwa 100 Besucher genießen, die Terrasse bietet für 30 Besucher einen angenehmen Aufenthalt.

Die wechselnde Speisekarte weist Gaumenfreuden sowohl für Fleischliebhaber, aber auch für Vegetarier auf, geschmackvoll zubereitet und von einem stets freundlichem Personal serviert.

## SONNE IN GASTEIG

### Ferienwohnungen

Ab 2023 auch Ladestation für Elektro-Autos

### Lydia Brechels

Kieferinger Straße 1, 84579 Unterneukirchen

Fon: +49 86 33 - 5 07 62 56

Mobil: +49 151 - 10 41 75 98

E-Mail: [info@sonne-in-gasteig.de](mailto:info@sonne-in-gasteig.de) · [www.sonne-in-gasteig.de](http://www.sonne-in-gasteig.de)



Punkten Sie mit Service und Qualität - nachhaltig!  
DAS Q MACHT DEN UNTERSCHIED.



# „Auf einmal waren es 60 Jahre!“

## Werkstetters feiern Diamantene Hochzeit – Erste Vermählung in der Christkönigskirche



Der Stellvertretende Bürgermeister Johannes Mitterreiter und Pfarrer Hermann Schächner gratulierten Mechthilde und Martin Werkstetter aus Kohlfuß zur Diamantenen Hochzeit.

Text/Foto: Presseservice Kamhuber

Auf einmal waren es 60 Jahre!“ – So hat Mechthilde Werkstetter auf die Frage geantwortet, mit welchem Motto eine Ehe bis zur Diamantenen Hochzeit hält. „Es hat sich so ergeben, ist einfach der Lauf der Dinge.“, sagt die lebensfrohe 82-jährige, die seit 1962 mit dem aus Taiding bei Endlkirchen stammenden Matthäus Werkstetter verheiratet ist. Der Moax, wie er von den Älteren aufgrund des Hofnamens genannt wird, ist vielen Unterneukirchnern noch als langjähriger Bauhofmitarbeiter bekannt. Obwohl er zeitlebens als gelernter Maurer hart arbeitete, erfreut er sich trotz seiner 89 Jahre noch bester Gesundheit. Ihre Vermählung am 29. September 1962 war die erste Hochzeit in der damals neuen Christkönigskirche. Pfarrer Lorenz Rauschecker aus Eging bei Endlkirchen, ein Cousin von Matthäus,

spendete das Sakrament der Ehe. Kennengelernt hat sich das Jubelpaar beim Veteranenball in Unterneukirchen, wo der „Schuasda Matl“ mit ein paar Freunden aus der Erlbacher Gegend aufkreuzte. Obwohl er eigentlich Matthäus

hieß, wurde er damals Matl gerufen, weil es so auf einem Drei-Generationen-Hof mit drei Matthäus‘ praktischer war und es sich „einfach so ergeben hat“. Bereits ein halbes Jahr nachdem sich ihre Blicke beim Faschingsball zum ersten Mal trafen, führte sie „der Lauf der Dinge“ an den Traualtar. Dass dies nicht überstürzt war, beweisen die vergangenen sechs Jahrzehnte.

Der harmonischen Ehe entstammen die vier Kinder Christine Werkstetter (59), Angela Vordermeier (58), Gisela Langlechner (55) und Martin Werkstetter (49). Gisela und Martin wohnen beide auch in Unterneukirchen, Christine in Teising und Angela in Niedergottsau.

Die Diamantene Hochzeit der Werkstetters war bereits die vierte, die Unterneukirchen in diesem Jahr feiern konnte. Zusammen mit Pfarrer Hermann Schächner überbrachte der 2. Bürgermeister Johannes Mitterreiter die Glückwünsche von Gemeinde und Pfarrgemeinde.

Ihr Kfz Meisterbetrieb für alle Marken  
wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr



www. **Kainzmaier**.de

Unterneukirchen & Engelsberg

Berger 1 Eiting 6

08634/8159 08634/8009



**Gaststätte Haindl**  
**Gasteig**

Am Wirtsberg 1, 84579 Unterneukirchen-Gasteig  
Tel. 08633-1586 Fax 08633-508313

---

*Wir empfehlen täglich unsere gutbürgerliche Küche  
und unseren bewährten Partyservice.*

# Kindergarten St. Elisabeth in Unterneukirchen



## Adresse:

Kindergarten St. Elisabeth  
Humboldtstraße 1  
84579 Unterneukirchen  
Telefon: 08634/7426

## Trägerschaft:

Kath. Pfarrkirchenstiftung  
Hr. Pfarrer Hermann Schächner  
Kirchenweg 1, Tel.: 08634/7337  
E-Mail: pfarramt.unterneukirchen@bistum-passau.de

## Ansprechpartner:

Pfarrer Hermann Schächner  
Kirchenpfleger Josef Schneiderbauer, Tel.: 08633/7772  
E-Mail: sepp.schneiderbauer@web.de

**KiGa-Leitung:** Michaela Grund

## Elternbeiratsvorsitzende:

Sabine Jakoby, Tel.: 0171-2072962  
Sina Krompaß, Tel.: 0151-52551999

**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 7.00-16.00 Uhr

## Beiträge Kindergarten:

mehr als 15 bis einschl. 20 Wochenstunden 113,- Euro  
mehr als 20 bis einschl. 25 Wochenstunden 124,- Euro  
mehr als 25 bis einschl. 30 Wochenstunden 136,- Euro  
mehr als 30 bis einschl. 35 Wochenstunden 150,- Euro  
mehr als 35 bis einschl. 40 Wochenstunden 163,- Euro  
mehr als 40 bis einschl. 45 Wochenstunden 178,- Euro  
mehr als 45 Wochenstunden 195,- Euro  
Hinzu kommen 5,- Euro Spielgeld & 3,- Euro Getränkegeld

## Beiträge Krippengruppe:

mehr als 10 bis einschl. 15 Wochenstunden 139,- Euro  
mehr als 15 bis einschl. 20 Wochenstunden 175,- Euro  
mehr als 20 bis einschl. 25 Wochenstunden 194,- Euro  
mehr als 25 bis einschl. 30 Wochenstunden 216,- Euro  
mehr als 30 bis einschl. 35 Wochenstunden 239,- Euro  
mehr als 35 bis einschl. 40 Wochenstunden 270,- Euro  
mehr als 40 bis einschl. 45 Wochenstunden 306,- Euro  
mehr als 45 Wochenstunden 343,- Euro  
Hinzu kommen 5,- Euro Spielgeld & 3,- Euro Getränkegeld

## Anmeldewoche:

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr Sept. 2023/24 wird wieder in alphabetischer Reihenfolge, nach dem ersten Buchstaben des Familiennamens des Kindes, durchgeführt. Geplant sind:

Am Mittwoch, den 01. März 2023 für die Buchstaben A - M von 16 - 18 Uhr.

Am Donnerstag, den 02. März 2023 für die Buchstaben N - Z, von 16 - 18 Uhr.

**Aufnahmekriterium:** nach Alter

**Anmeldeformulare** können bereits vor dem Anmeldetermin im Internet ausgedruckt und soweit wie möglich ausgefüllt mitgebracht werden.

**Internetadresse:** (Ende Februar)

**[www.pfarrgemeinde-unterneukirchen.de](http://www.pfarrgemeinde-unterneukirchen.de)** (Link Kindergarten)

Es kann nur in ganzen Stundenschritten gebucht werden. Die Buchungszeiten können täglich unterschiedlich sein, müssen jedoch jede Woche den gleichen Rhythmus haben.

Änderungen können unter bestimmten Umständen vorgenommen werden (Arbeitszeit etc.), müssen schriftlich gegenüber der Kindergartenleiterin erfolgen und können immer nur zum Quartalsende wirksam werden (bei Reduzierung).

(Beiträge werden per Einzugsverfahren erhoben, 12 Monate)

## Mindestbuchungszeit:

Kindergarten: 8.15 - 12.15 Uhr

Kinderkrippe: 15 Stunden/3 Tage (ab Sept. 23 wie KiGa)

Bringzeit: 7.45 - 8.30 Uhr

(zusätzl. zu buchen: 7.00 - 7.45 Uhr)

Abholzeit: ab 12.00 Uhr bis zum Ende der gebuchten Zeit.

## Mittagessen:

täglich von 12.30 - 13.30 Uhr

Kosten: 2,30 Euro pro Essen/Tag Krippe, 3,10 Euro KiGa



# Auszeichnung für Raspl's Genuss.Schmiede



DEHOGA-Präsidentin Angela Inselkammer (li.) und Ministerin Michaela Kaniber (von re.) überreichten an Elisabeth und Ernst Raspl jun. und Sonja Schnaitl als einzigen Betrieb vom Landkreis Alötting die Urkunde der Klassifizierung „Ausgezeichnete Bayerische Küche“  
(Text/Foto: Hans Gruber)

Nach den umfangreichen Umbaumaßnahmen der letzten Jahre kam nun für Raspl's Genuss.Schmiede die Krönung: die Bayerische Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Michaela Kaniber verlieh zusammen mit der DEHOGA-Bayern Präsidentin Angela Inselkammer dem weitem bekannten Gasthaus das Siegel

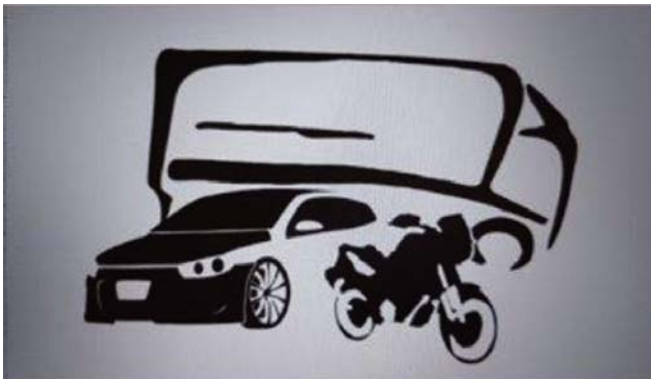
„Ausgezeichnete Bayerische Küche“. Nach örtlicher Überprüfung einer unangemeldeten Kommission wurde diese Auszeichnung dem Gasthaus Raspl am Mittwoch, 7. September, im Paulaner am Münchner Nockerberg zuteil.

Mit dieser Ehrung wurden die Besonderheiten von Rasps regionaler Küche gewürdigt, die über typische Zutaten, Gerichte und Zubereitungsarten verfügt. Diese prägen das Image von Raspl's Küche und sind für das Heimatgefühl der Einheimischen genauso wichtig, wie für auswärtige Gäste.

Diese Stärken zu nutzen und den kulinarischen Reichtum der regionalen Küche erlebbar zu machen, war, ist und bleibt das Ziel von Raspl's Genuss.Schmiede.

In verschiedenen, geschmackvoll eingerichteten Räumen kann man vom typisch bayerischen bis zum gehobenen Ambiente dem Alltag für einige Stunden entfliehen und sich mit erlesenen Getränken und eben einer ausgezeichneten Küche verwöhnen lassen.

Dazu die Worte von Michaela Kaniber: „Ich bin stolz, dass Sie sich in ihrem Wirtshaus so engagiert für unsere bayerische Küche einsetzen. Diese Auszeichnung signalisiert ihren Gästen, dass hier die bayerische Wirtshauskultur und regionale Gastlichkeit gepflegt wird“.



## Kfz Achmüller

An der Alten Post 17

84579 Unterneukirchen

0151 / 11 53 35 17

[kfz-achmueller@gmail.com](mailto:kfz-achmueller@gmail.com)

Reparaturservice aller Marken

Unfallinstandsetzung

Reifenservice

Glasservice







v.l. Christa Frank (Service), Michael Turtschan (Wohnbaufinanzierung), Anita Halmbacher (Beratung), René Stadler (Vorstand), Manuela Unterstrasser (Beratung), Christoph Kainzmaier (Firmenkundenberatung), Yulia Herauf (Service)

# Schönstetter

**UNSER HANDWERK  
IST UNSER LEBEN**



Bäckerei - Konditorei Schönstetter GmbH  
Carl-Benz-Str. 1, 84579 Unterneukirchen  
Tel.: +49 (0) 8634 - 62 66 60  
[www.baeckerei-schoenstetter.de](http://www.baeckerei-schoenstetter.de)

# Max Mayr gewinnt Hufeisen-Vereinsmeisterschaft



Sebastian Leidmann (von li.) und Altbürgermeister Georg Heindl gratulierten Max Mayr, Otto Riedl, Hans Wastlhuber und Wolfgang Götzl zu ihren Erfolgen.

(Text/Foto: Hans Gruber)

Bei idealen herbstlichen Temperaturen ging die Vereinsmeisterschaft der „Hufeisenfreunde Leidmann“ auf der Anlage gegenüber der Brauerei über die Bühne. Zum vierten Male in Folge wurde neben dem Hauptwettbewerb auch ein Zielwerfen durchgeführt, wobei Max Mayr und Otto Riedl als Sieger vom Platz gingen.

Nachdem die Anlage vorher turnierfähig präpariert wurde, gab Turnierleiter Max Mayr den Startschuss. Beim Hauptwettbewerb lautete der Modus „jeder gegen jeden“. Die Werfer traten mit zwei Eisen an, sechs Kehren mussten bewältigt werden. Der Abstand zur Daube betrug 17 Meter und so war neben der nötigen Kraft auch Zielgenauigkeit angesagt.

Max Mayr hatte diesmal die besseren Nerven und gewann jedes Spiel deutlich, wobei er sogar den Vorjahressieger Otto Riedl klar mit 20:0 vom Platz fegte und ihn in der Endabrechnung auf den zweiten Platz verwies. Dritter wurde bei Punktegleichheit dank der besseren Eisenquote wie letztes Jahr Wolfgang Götzl vor Hans Wastlhuber.

Beim Zielwerfen musste jeder Starter sieben Würfe absolvieren, wobei bei jedem Wurf die Entfernung zur Daube gemessen und addiert wurde. Wurden im letzten Jahr die Daube zweimal direkt getroffen, gab es diesmal acht astreine „Asse“, dreimal vom Sieger Otto Riedl, der eine Gesamtentfernung von nur 37 Zentime-

ter schaffte und hier den Spieß umdrehte. Zweiter wurde schon mit deutlichem Abstand Max Mayr (137 cm) vor Hans Wastlhuber (185 cm) und Wolfgang Götzl (195 cm). Sebastian Leidmann und Altbürgermeister Georg Heindl durften die Siegerehrung vornehmen. Die Glückwünsche galten den Erstplatzierten, den anderen aber wurde Mut zugesprochen, um bei ständigem Trainingseifer dann wieder auf dem Siegerpodest zu stehen. Besonders Georg Heindl bezeichnete es als besondere Ehre, all die Jahre hier bei der Siegerehrung mitwirken zu dürfen. Sebastian Leidmann versprach den „Hufis“ auch zukünftig die unentgeltliche Nutzung der Anlage sowohl beim Training als auch bei diversen Turnieren. Bei der Siegerehrung wurden dank großzügiger Spenden „flüssige Preise“ übergeben.

Die heimischen „Hufis“ beteiligten sich auch wie letztes Jahr an einer neunteiligen Turnierserie mit neun Mannschaften, wobei auf der Leidmann-Anlage, das letzte Turnier am 10. September stattfand. Das Unterneukirchner Team holte sich in der Gesamtwertung den vierten Rang, eine Neuauflage wird es nächstes Jahr sicherlich wieder geben.

Trainiert wird mittwochs ab 14 Uhr, Neuzugänge sind immer willkommen. In der kälteren Jahreszeit wird in der Stockschützenhalle für die nötige Fitness gesorgt, um im Frühjahr dann die Daube wieder anzuvisieren.



**SANIERUNGEN ALLER ART**  
**HOLZRAHMENHAUSBAU**  
**HALLEN ALLER ART**  
**DACHAUSBAU**  
**DACHSTÜHLE**  
**TREPPEN**

**ZIMMEREI • HOLZBAU**

Zimmerei Holzbau Schuhbäck GmbH • Geschäftsführer Jürgen Schuhbäck  
Carl-Zeiss-Str. 2 • 84579 Unterneukirchen • Tel. 08634 627666 • mobil 0160 94432815  
zimmerei-schuhbaeck@t-online.de • www.zimmerei-schuhbaeck.de



**Ganzheitlich.  
Gemeinsam.  
Auf den Punkt.**

**Sparkassen-  
Finanzkonzept:  
eine Finanzstrategie,  
die zu Ihnen und  
Ihrem Leben passt.**



www.spkam.de



**MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHRWERT.**



**Sparkasse  
Altötting-Mühldorf**



... und herzlich Willkommen für Urlaubsgäste | Ihre Verwandtschaft oder  
Ihren Besuch | Monteure | Gruppen | Radler | Naturfreunde.

**In unseren Ferienwohnungen schlafen Sie immer richtig!**



**FÜRTNERHOF**

Familie  
Robert Schönstetter  
Fürtner 1  
84579 Unterneukirchen  
Tel. (0 86 33) 71 61  
Email: [info@fuertnerhof.de](mailto:info@fuertnerhof.de)  
<http://www.fuertnerhof.de>

**Stölzl Hans**

**KFZ-  
Meisterwerkstätte**



**Maybachstraße 10  
84579 Unterneukirchen  
Telefon: 0 86 34 / 64 58  
Mobil: 0171 / 46 29 045  
FAX: 0 86 34 / 98 69 80**

- Reparaturen aller Fabrikate
- AU-HU Durchführung im Haus
- Windschutzscheiben-Service
- Unfallinstandsetzung
- Spur-Einstellung
- Klima-Service
- Neu: Waschcenter

# 40 Jahre Theaterstadl mit Regisseurin Hedi Patzelt



Die Schauspieler 2022 mit Regisseurin Hedi Patzelt

Die Landjugendgruppen aus Mauerberg und Unterneukirchen gründeten im Jahr 1981 als gemeinsames Projekt mit neun Gründungsmitgliedern eine Theatergruppe. Mit Hedi Patzelt fand sich glücklicherweise eine passende Regisseurin, die schon aus diversen lustigen Sketchen des Unterneukirchner Frauenbundes bekannt war. Sie sagte zu und formte aus diesem jugendlichen Haufen eine Theatergruppe, deren Proben und Aufführungen sie bis ins Jahr 2022 federführend begleitete. Leider konnte das 40-jährige Gründungsjubiläum coronabedingt mit einjähriger Verspätung erst in diesem Jahr gefeiert werden.

Zur Premiere des Stücks „Das begehrte Hochzeitsgeschenk“ wurden alle Spieler der letzten 40 Jahre eingeladen und sorgten für eine gigantische Stim-

mung im Leidmannsaal. Das Publikum motivierte die hervorragenden Schauspieler auf der Bühne, deren lustige Dialoge stets lautlachend beklatscht wurden.

Der Spaß und die Freude am Theater spielen ist allen Spielern und Theatermitgliedern stets anzusehen. Von Anfang an trat der Theaterstadl als unkompliziertes und hilfsbereites Team auf, dem ein geselliges Miteinander das höchste Gut ist. In den vier Jahrzehnten wurde die Theatergruppe von drei Präsidenten geleitet: Simon Spatzl, Rosi Thalhammer und Claudia Langlechner. Letztere meisterte in diesem Jahr die große Aufgabe, eine Aufführung zu planen, der im Vorfeld schon aufgrund der Pandemie zahlreiche Stolpersteine in den Weg gelegt wurden. Die Mühen hatten sich gelohnt. Am 22.10. konnte

Theater-Präsidentin Claudia bei der Premiere und auch den weiteren sieben Aufführungen im jeweils voll besetztem Leidmann-Saal das Publikum mit einem erheiternden Gedicht begrüßen. Nach drei Jahren Zwangspause durfte im Leidmann-Saal endlich wieder lauthals gelacht werden.

*„Griaß eich Gott, Ihr liabn Leid,  
des gfreid uns fei gscheid,  
dass sovui Zuschauer kema san heid,  
des is ned selbstverständlich  
in dera Zeit.“*

*Zwei Jahre is da Vorhang  
ggeschlossen bliem,  
aber jetzt sitz ma wieda eng daherin.  
Letztes Jahr wuid ma  
eigentlich schon 40 Jahre  
Theaterstadl feiern,  
aber huift ja ned,  
dann mach mas hoid heier.*

*Unsere Hedi hat heid a bsunders  
herzliche Begrüßung verdient,  
weil sie nach 40 Jahren Regie  
nun den Ruhestand beginnt!  
Hedi, sicher is dir jetzt da Applaus,  
denn 40 Jahre hast as du ghoidn  
mit uns aus! (...).“*

Am Ende der letzten Aufführung war der Applaus riesig als die Theaterfamilie ihre Hedi auf die Bühne holte. Mit einem lebenslangen freien Eintritt für alle kommenden Theateraufführungen, einem Album mit über 250 Fotos aus den letzten 40 Jahren und einem Glitzerpullover wurde die stets elegant auftretende Hedi Patzelt von der Theaterbühne verabschiedet. Unter der Leitung dieser kleinen Lady wurde in Unterneukirchen Großes bewirkt, so zum

  
Inhaber: Heinz Geissler

- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- EU-Importfahrzeuge
- Modernste Fahrzeugdiagnose
- Reifenservice • Klimawartung
- Reparaturen aller Fahrzeuge
- AU / HU (Dekra)

Mauerberger Straße 15  
**84579 Unterneukirchen**  
Telefon: 08634/6311  
Telefax: 08634/6351  
info@auto-geissler.de  
www.auto-geissler.de



Das begehrte Hochzeitsgeschenk



Theaterspieler mit Wirtin Margot verabschieden Hedi Patzelt



Beispiel das Freilichtstück „Die Gschicht vom Balghuber Marterl“, das sicherlich noch allen in bester Erinnerung ist. Stets hatte Hedi bei der Stückauswahl das richtige Händchen und wählte in einer Vollmondnacht die geeigneten Schauspieler aus. So darf nicht zuletzt die perfekte Besetzung des diesjährigen Theaterstücks unerwähnt bleiben. Annemarie Keck, Alfred Speckbacher, Marianne Bichler und Helmut Sextl sorgten als erfahrene Hasen, die zum Teil schon seit den Anfangsjahren auf der Bühne stehen, für eine souveräne Grundlage. Und mit den jungen Spielern Matthias Stadler, Johannes Dirnberger, Vroni Jändl und Manuela Speckbacher stach eine neue, talentierte Theatergeneration heraus. Dieser „jugendliche“ Lichtblick lässt darauf hoffen, dass die Zukunft des Theaterstadls auch noch in den nächsten 40 Jahren gesichert ist.



**SCHREINEREI  
HINTERBERGER**

Für dein Daheim.

- Möbel und Innenausbau
- Sanierungen
- Böden und Treppen
- Fenster, Haus- und Zimmertüren

**www.schreinerei-hinterberger.de**

Hinterberg 1 · 84556 Kastl · Telefon 08679/6891 · info@schreinerei-hinterberger.de

**Bichler Johann Landtechnik**  
 Konrad-Zuse Str. 3  
 84579 Unterneukirchen  
 08634/1676  
[bichler.landtechnik@t-online.de](mailto:bichler.landtechnik@t-online.de)  
[www.bichler-landtechnik.de](http://www.bichler-landtechnik.de)






**Ihr kompetenter Partner für große u. kleine Rasenmäher**

# KAMHUBER Landtechnik

Landmaschinen & Ersatzteile | Reparaturwerkstatt  
Erlach 2 | 84579 Unterneukirchen  
08634/62745-0 | 08634/62745-29  
www.kamhuber.eu | info@kamhuber.eu



**Wir sind gerne für Sie da!**

**H** Elektro  
**Hager**

Telefon:  
08634 75 88

## JETZT BEWERBEN

*Wir brauchen deine Unterstützung*

- Elektromeister / Projektleiter (m/w/d)
- Elektriker (m/w/d)
- Bürofachkraft (m/w/d)
- Wir bilden auch aus!

**5-Minuten-  
Bewerbung**

Online unter  
[www.elektro-hager.de](http://www.elektro-hager.de)



## Franz Blüml GmbH

PKW / LKW - Reparaturwerkstatt  
Lackiererei - Fahrtschreiberprüfung  
Bremsen- und Abschleppdienst

**PALFINGER**

Telefon 0 86 34 / 274  
Telefax 0 86 34 / 50 60  
info@bluemi-kfz.de  
www.bluemi-kfz.de

# Kinder-Olympiade Highlight bei der Muki



*Kinder-Olympiade bei der Muki.*

Die Muki Unterneukirchen kann sich auch im neuen Jahr über 3 Gruppen freuen, die regelmäßig mit großer Freude von den Kindern und ihren Mamas besucht werden. Die wöchentlichen Treffen im Pfarrheim in Unterneukirchen,

an einem der Spielplätze, bei einem Spaziergang oder bei einem gemeinsamen Ausflug z.B. in den Umweltgarten in Wiesmühl oder zum Grundner Hof in Untergrund machen den Kleinen wie den Großen viel Spaß. Das große High-

light des vergangenen Muki Jahres war die Kinder Olympiade, die zum ersten Mal stattgefunden hat. Im gesamten Pfarrheim gab es für die kleinen Athleten Stationen bei denen sie ihre Sportlichkeit, Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen konnten. Für die Stärkung nach der vollbrachten Leistung war selbstverständlich auch gesorgt. Abschließend kann man von einem großen Erfolg sprechen, der viel Spaß bereitet hat!

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Montags-Muki, unter der Leitung von Fabienne Gruber und Christina Mitterreiter! Vielen lieben Dank, dass ihr die Kinder-Olympiade in Unterneukirchen ins Leben gerufen und so toll auf die Beine gestellt habt! Wir freuen uns schon auf die nächste!

Die Donnerstags-Muki freut sich am 4. Februar, nach 2 Jahren Pause, den Kinderfasching im Gasthof Leidmann wieder organisieren zu dürfen. Vielen lieben Dank Margot!

## Der herrlich frische Biergenuß

Ein frischer Trunk für Alt und Jung!



Probieren Sie aus der Vielfalt unserer Biersorten  
z.B. unser Fest-Märzen, oder eines unserer  
süffigen Weißbiere,  
hell, dunkel und leicht  
Sehr empfehlenswert ist unser neues, unfiltriertes  
Burschenbier !

Sehr erfrischend sind unsere selbst hergestellten  
VC Markengetränke mit vielen wertvollen Vitaminen

Tel.: 08634/8087 E-mail: brauereileidmann@t-online.de



Belohnung für den Ferienspaß in der Bücherei



Schnupperschießen der Falkenschützen Mauerberg

# Impressionen vom Ferienprogramm 2022

Durch zahlreiche Aktionen konnten wir den Kindern der Gemeinde die Sommerferien verschönern. Im Namen der Gemeinde vielen Dank an alle Vereine und Organisatoren der Ferienprogramm-Aktionen für Euren tollen Einsatz!



Film ab im Heubodenkino



Wir bauen ein nachhaltiges Insektenhotel



Spannender Tag auf dem Filmtierhof



Ein spannender Tag beim Jugendrotkreuz



Lesezeichen basteln in der Bücherei





Wasserspaß bei schönstem Wetter



Die nächsten Tennisprofis?



Ostereiersuchen der Frauen Union



It's showtime – Tanzcamp mit Highlife



Höchste Konzentration beim Schnupperreiten



Auch den großen Kindern macht Volleyball Spaß



Volleyball – die Kleinen im Sport der Großen



Tretbulldog-Rennen – ein heißer Kampf



Ferienprogramm Klassiker – Zeltlager in Grasberg



Bogenschießen beim FSC Hart



SunnySide - Basteln mit Alt und Jung



Spiele-Olympiade in der Bücherei



Spiel und Spaß am Spielmobil des Kreisjugendrings



Hast du das Zeug zum Rennfahrer?



Wir basteln lustige Wichtel



Kinder erleben den atemberaubenden Sternenhimmel



# JOSEF BEEF & WINE.CLUB

Exklusive Abende mit Steak & Mee(h)r.

RESERVIEREN UNTER 08634 1535.



## Gemeinschaft & Gesundheit – Sport für alle

### Sport in mehr als 10 Abteilungen:

- Fitness & Kraftsport
- Fußball
- Kegeln
- Leichtathletik
- Stocksport
- Tischtennis
- Gesundheits- & Seniorensport
- Indoor-Cycling
- Kinderturnen
- Showtanz
- Tennis
- Volleyball



### Moderne und gepflegte Sportanlagen:

- 3 Rasenplätze
- 2 Turnhallen
- 2 Gymnastikräume
- 3 Tennisplätze
- Sportgaststätte mit Sky
- 200 m<sup>2</sup> Kraft- & Fitnessraum
- Indoor-Cycling-Räder, Flexibar-Ausstattung, Hot-Iron-Sets
- Große Stocksport- & Veranstaltungshalle
- Vereinsbüro
- Mehrere Funktions- und Umkleideräume

### Vereins-Profil:

- Gesundheits-, Breiten- & Wettkampfsport
- Vereins- und Sparten-Veranstaltungen: Sommerfeste, Dult, Sonnwendfeuer, Weihnachtsmarkt, Weinfest u.v.m.
- Günstige Einzel- & Familien-Beiträge
- Mehr als 60 motivierte Übungsleiter
- Lizenztrainer in vielen Sportarten

### Kontakt:

**Geschäftsstelle:** Kirmaierstr. 1b  
**Öffnungszeiten:** Donnerstag, 16-17:30 Uhr  
**Tel:** 0 86 34 – 62 58 9-80 **Fax:** -81  
**Mail:** info@sv-unterneukirchen.de

**Website mit Kontaktdaten aller Sparten & Gruppen:**  
[www.sv-unterneukirchen.de](http://www.sv-unterneukirchen.de)



# Tobias Lehner ist Fußballheld des BFV

SVU-Jugendleiter wird für seine Verdienste im jungen Ehrenamt ausgezeichnet



Der Bayerische Fußball-Verband (BFV) hat dazu zusammen mit dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) in Regensburg bereits zum sechsten Mal Vereinsmitarbeiter\*innen unter 30 Jahren aus ganz Bayern mit dem Preis „Fußballhelden“ Aktion „Junges Ehrenamt“ ausgezeichnet.

Im Rahmen der Zweitligapartie zwischen dem SSV Jahn Regensburg und dem SV Sandhausen (2:1, 1:1) würdigten BFV-Präsident Christoph Kern, Vizepräsidentin Inge Pirner, Selina Vollmar (U30-Mitglied im Verbandsvorstand) und Bezirks-Vorsitzender Thomas Graml die herausragenden Leistungen der 22 Kreissiegerinnen und Kreissieger“ stellvertretend für alle jungen ehrenamtlichen Vereinsmitarbeiter\*innen in den rund 4500 Fußballvereinen Bayerns.

Alle Sieger\*innen erhielten neben einer Urkunde einen Gutschein für eine einwöchige Bildungsreise nach Barcelona.

Wir gratulieren!

Inge Pirne (BFV-Vizepräsidentin), Tobi Lehner, BFV-Präsident Christoph Kern, Emily Ferraro vom BFV. (Foto: BFV)

Seit 10 Jahren ist Tobias Lehner im Verein und in der Fußballabteilung nicht mehr wegzudenken: Jugend- und Torwarttrainer, Schiedsrichter, Betreuer, Jugendleiter, Ferienkicker-Organisator, Statistiker und vieles mehr gehört zum Portfolio des der-

zeit verletzten Allrounders des SVU. Der BVF hat ihn nun für seine Verdienste ausgezeichnet: Zusammen mit 21 anderen Bewerber aus den übrigen Kreisen wurde Tobi zum "Fußballhelden" des Kreises Inn/Salzach gekürt.

## Ex-Vorstand Hans Kurz und Altbürgermeister Georg Heindl feiern den SVU-75er!

Zwei verdiente SVUler werden beim Heimspiel beschenkt

Beim SVU-Heimspiel gegen die SG Perach/Winhöring nutzte der Vorstand die Gelegenheit, um in der Pause zwei sehr verdienten SVU-Mitgliedern zum 75. Geburtstag zu gratulieren. Der ehemalige Vorstand Hans "Schache" Kurz, in dessen Amtszeit das jetzige Sportgelände erschlossen wurde, sowie Altbürgermeister Georg "Gregerl" Heindl, der auch maßgeblich bei der Sportheimrealisierung mitwirkte, erhielten vom vierköpfigen Vorstand Wolfgang Hirn, Adi Hager, Michael Turtschan und Wolfgang Gruber die neue SVU-Armbanduhr für Herren.

Die beiden Jubilare hatten in den 60er und 70er Jahren zusammen in der Herrenmannschaft des SVU gespielt und besuchen immer noch die Heimspiele am Sonntag.



# Raiffeisenbank-Volksbank sponsert SVU-Herren Retro-Dressen



Vor sieben Jahren entdeckten Funktionäre der Fußballabteilung ein ziemlich altes Dress, das Suchard-Vertreter Karl Spindler Ende der 70er-Jahre spendete. Seit jener Zeit hatten die Verantwortlichen die Vision, wieder mal in einem ähnlichen Outfit aufzulaufen. Doch gab es lange Zeit bei den verschiedenen Sportartikelherstellern kein annähernd passendes. Anfang des Jahres wurde der damalige Fußballabteilungsleiter Wolfgang

Hirn fündig und fand mit der Raiffeisen-Volksbank Tübling-Unterneukirchen eG auch sofort einen Partner, der den Wunsch unterstützte. Nach langer Lieferzeit konnte RVB-Privatkundenberater Michael Turtchan (rechts) nun den kompletten Trikotsatz im Retro-Look der 80er-Jahre an die Fußball-Herren-Mannschaft des SV Unterneukirchen übergeben. Der Gesamtwert beträgt etwas mehr als 1200 Euro. Beim ersten

Einsatz, dem letzten Vorbereitungsspiel gegen den Kreisligisten TSV Reichschach, feierten die grün-weißen Kreisklassisten gleich einen tollen 5:1-Erfolg. Auch das erste Punktspiel am Freitag beim FC Mühlendorf wurde mit 3:2 Toren gewonnen. Die Raiffeisen-Volksbank Tübling-Unterneukirchen eG agiert bereits seit 15 Jahren in regelmäßigen Abständen als Trikotsponsor der grün-weißen Kicker.

## 67 Ferienkicker beim SVU-Camp

### Wacker präsentiert sich stark „Warum nicht SVU?“ Eigene Mädchengruppe „WM-Orakel“

Bereits zum 14. Mal in Folge organisierte der Sportverein Unterneukirchen das abwechslungsreiche Fußball-Camp SVU-Ferienkicker. Da die drei Tage wieder komplett ohne den Einfluss einer namhaften nationalen Fußballschule abgewickelt wurden, bleibt dank Unterstützung zahlreicher regionaler Sponsoren wieder ein stolzer Betrag für die Jugendabteilung übrig.



So stellten Raspl's Traum- & Genuss-Schmiede und die Brauerei Leidmann leckere Mittagessen bzw. Getränke zur Verfügung, die Firmen ABUS-Fenster, möbel-eins, Metallbau Herbert & Niklas Kurz, Raumgestaltung Meßner, Elektro Reichbrandstätter und der Fußball-Förderverein unterstützten die Fußballtage finanziell.

Am „Promi-Tag“ präsentierte sich das Regionalligateam von Wacker Burghausen mit Sportdirektor Karl-Heinz Fenk, dem aus Unterneukirchen stammenden Co-Trainer Thomas Kurz sowie den Spielern Yannick Scholz, Viktor Miftaraj, Jerome Läubli und Kenny Sigl äußerst stark und kinderfreundlich.

67 Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2007 bis 2015 tummelten sich heuer an drei heißen Tagen im Sportpark. Seit langer Zeit konnten die Organisatoren um Fußballabteilungsleiter Richard Hillgartner und Campleiter Tobias Lehner wieder eine eigene Mädchengruppe mit zwölf Spielerinnen anbieten. Parallel zu den weiteren fünf nach Altersstufen eingeteilten Buben-Combos wurde an allen Ta-

gen auch wieder ein separates Torwarttraining angeboten. Trotz der Hitze gab es keine Kreislaufschwächen, außerdem auch nur kleinere Sportverletzungen wie Blasen oder Abschürfungen.



Als Trainer fungierten Florian Werndle, Jonas Fredlmeier, Moritz Emmerl, Thomas Reichenspurner, Tobias Gramelsberger, Maxi und Lukas Hillgartner, Rebecca und Raphael Kamhuber. Das Torwarttraining übernahmen heuer Fabian Heindl und Moritz Hirn. Logistisch unterstützt wurden die Sportverantwortlichen von den Betreuern Tom Karner, Stefan Raberger und Jugendleiter Albert Kamhuber. Beim Mittagsbingo räumten Franziska Perschl, Katharina Bernhofer, Lukas Deutinger und Raphael Strasser die vier Preise ab. Zweieinhalb Stunden nahm sich am letzten Tag eine sechs Mann starke Abordnung des Regionalligateams von Wacker Burghausen Zeit für den SVU-Nachwuchs. Etwa eine halbe Stunde vor dem Mittagessen schlugen sie in Unterneukirchen auf und mischten sich zur Freude der Kids sofort volksnah unter die verschiedenen Trainingsgruppen. SVU-Vorstand Wolfgang Hirn hatte den hochkarätigen Besuch eingefädelt und übernahm auch die Moderation der Talkrunde.



Der Sportliche Leiter Karl-Heinz Fenk bedankte sich für die Einladung und zollte dem SVU großen Respekt für das tolle Camp und Umfeld im Sportpark. Nachdem beide Trainer und zehn Spieler den SWW am Ende der letzten Saison verlassen haben, sind die Verantwortlichen mit dem Saisonauftakt des mit einem Schnitt von 22,3 Jahren äußerst jungen und ambitionierten Viertligateams sehr zufrieden. In Burghausen wird auf die schulische Ausbildung aller Spieler Wert gelegt. „Jeder unserer Jungs macht entweder eine Ausbildung, absolviert ein Studium oder arbeitet bereits.“, so Fenk. Ziel ist maximaler Erfolg, wobei man sich gegen reine Profimannschaften realistisch gesehen öfters schwer tun wird.

„Es fühlt sich wie heimkommen an.“ sagte der ehemalige, neben dem alten Sportplatz aufgewachsene, Unterneukirchner Fußballprofi Thomas Kurz, der mittlerweile Co-Trainer in Burghausen ist. Der 1,91 große Rechtsfuß verließ mit 15 Jahren die D-Jugend des SVU in Richtung FC Bayern München. Nach drei Jahren in der Landeshauptstadt wechselte er für zwei Jahre in die A-Jugend des SV Wacker, der drei weitere Jahre in der Burghäuser Ersten folgten. Anschließend ging es wieder zum FC Bayern, zur zweiten Garnitur der Roten. Daraufhin folgten noch Stationen bei Jahn Regensburg, FC Ingolstadt II und SV Manching. Den SWW-Haupttrainer und ehemaligen isländischen Nationaltrainer Hannes Sigurdsson kennt Kurz schon aus gemeinsamen Zeiten in Regensburg. „Im Nachhinein betrachtet, war es mir eine besondere Ehre für diesen tollen Dorfverein Fußballspielen zu dürfen.“



Nach der netten Vorstellungsrunde kamen die Kinder zu Wort. Auf die Frage eines Kindes „Warum spielt ihr nicht beim SVU?“ wurde z.B. charmant geantwortet, „weil mir zweimal in der Woche Training zu wenig ist“. Nur einer der Halbprofis konnte sich noch exakt an sein erstes Tor erinnern. Geduldig beantworteten sie weitere Fragen wie nach dem höchsten Sieg, der Rückennummer, wie lange sie schon Fußball spielen und ob sie einen bestimmten Torjubiläum pflegen. Anschließend nahmen sich die sechs Wackerianer noch ausgiebig Zeit für Autogrammwünsche, die teils auf außergewöhnlichen Plätzen signiert werden mussten.

Neben dem SWW-Besuch, war das traditionelle Turnier mit zusammengelosten, jahrgangsübergreifenden Mannschaften wieder das absolute Highlight der fußballverrückten Tage. Dabei avisierten die Grün-Weißen heuer zum WM-Orakel, denn es wurde die winterliche Weltmeisterschaft im Wüstenstaat Katar ausgespielt. Demnach wird Belgien Weltmeister. Das Team um Kapitän Jonathan Kamhuber setzte sich im Finale mit Elfmeterschießen gegen Deutschland um Michael Rost mit 4:2 durch. Nach regulärer Spielzeit stand es 0:0. Bronze gewann das von Basti Heindl angeführte Argentinien ebenfalls mit 4:2 nach Elfmeterschießen gegen England mit Jakob Schäfer. Zuvor stand es 2:2. Auf den weiteren Plätzen folgten Portugal (Kapitän Niklas Zehentner), Spanien (Leon Dümler), Frankreich (Elias Beier) und Brasilien (Valentin Stelzl). Im Unkostenbeitrag enthalten waren ein hochwertiges Dress, Fußball, Trinkflasche und Erinnerungsfoto sowie drei Mal Mittagsverpflegung. Außerdem konnten alle 67 Kinder mit einem bei einer großen Tombola gewonnen Preis nach Hause gehen.

*Foto(s) und Bericht: PresseService Albert Kamhuber*

## 26 Shirts für die Kleinsten grün-weißen Kicker



G-Jugend-Spielern riesig groß, als die Shirts, nach bedauerlich langer Lieferzeit, endlich da waren. Eigentlich war die Investition als reines Trainingsequipment gedacht, weil die Bambinis im Alter zwischen vier und sieben Jahren häufig noch keine geeigneten Oberteile haben.

Da der ganzen Mannschaft das Outfit jedoch so gut gefiel, entschlossen sich die Eltern kurzerhand noch passende Hosen und Stutzen zu kaufen. Somit könnte das Outfit durchaus auch mal bei dem ein oder anderen Spiel Verwendung finden.

Bei der grün-weißen U7 kann man ab vier Jahren mitmachen. Die wöchentlichen Trainings sind am Montag und Mittwoch von 17 bis 18 Uhr. Leidenschaftliche Bambini-Sportler können jederzeit unverbindlich vorbeischaun und mitkicken.

*Foto(s): PresseService Albert Kamhuber*

Die boomenden grün-weißen Kicker-Bambinis haben vom „Förderverein der Fußballabteilung des SV Unterneukirchen (FFSVU)“ neue Trainingsshirt im Wert von 600 Euro gespendet bekommen.

FFSVU-Vorstand Dr. Josef Hager

(von links) und Schatzmeisterin Sylvia Goblirsch überreichten die 26 Trainingshirts für die SVU-Fußball-Bambinis an die drei U7-Trainer Dominik Moog, Michael Gruber und Nicole Hechfellner sowie die im Training anwesenden Bambini-Spieler.

Freude und Stolz waren bei den 26

## Neue Flutlichtanlage für den Sportplatz

### SVU-Großprojekt Flutlichtanlage bereits realisiert

Wesentlich schneller als bei der Vereinsausschusssitzung am 31. Januar befürchtet, konnte der Sportverein die Umstellung der Flutlichtanlage im Sportpark von den alten HKU-Strahlern auf moderne LED, realisieren. Dank des Einsatzes der Vorstände Wolfgang Hirn, Adi Hager und Michael Turtschan in enger Zusammenarbeit mit dem berufsbedingt als Berater hinzugezogenen Richard Hillgartner sowie Sepp Hager vom „Förderverein der Fußballabteilung des SV Unterneukirchen (FFSVU)“ und Projektleiter Andi Hager dauerte es nicht, wie zunächst befürchtet ein, zwei Jahre, sondern nur sechs Monate. Mittlerweile sind die Leuchtkörper installiert, wodurch beispielsweise der A-Platz nun mit erstaunlichen 1326000 Lumen erstrahlt. Allerdings wird es dadurch nicht nur wesentlich heller sein, sondern der Verbrauch wird nahezu halbiert, von bisher 2400 auf nun 1300 Watt pro Lampe. Die zweitgrößte Investition der letzten zehn Jahre seit dem Bau der Stocksporthalle 2012 bzw. nach der Inbetriebnahme des Blockheizkraft-

werks im vergangenen Jahr schlägt mit rund 45000 Euro zu Buche. Die Gesamtkosten teilen sich Sportverein, Bayerischer Landes-Sportverband (BLSV), Gemeinde und der Fußball-Förderverein (FFSVU) mit jeweils 15 bis 30 Prozent. Beim letzten der 16 Meter hohen Masten, gab es jedoch Probleme. Dieser steht auf einem kleinen Hügel neben dem Kindergarten und plötzlich fehlte ein Meter um vom Korb

aus zur Montageplatte zu gelangen. Dennoch war die Auffahrt mit der fahrbaren Hebebühne nicht umsonst, denn Sportpark-Pfleger Toni Gruber nutzte die Gelegenheit um gleich einige Bäume zurückzuschneiden. Die abmontierten Strahler werden nicht entsorgt, sondern finden bei Feuerwehr und einigen Vereinen, u.a. den Rasenmäher-Bulldog-Freunden, wieder Verwendung.





# Sonnwendfeier bringt Sonne in die Gemüter

## Großer Andrang - Bernhofer gewinnt Kimmich-Trikot - Aperolbar

Die nach zwei Jahren Zwangspause vom Sportverein endlich wieder durchführbare Sonnwendfeier im Sportpark brachte Sonne in die Gemüter jeden Alters. Bereits kurz nachdem die SVU-Grillmeister ab 18 Uhr ihre Schmankerl zum "Fest für die ganze Familie" anboten, waren die Plätze bestens frequentiert. Etwa um 20 Uhr konnten sich die Organisatoren um Richard Hillgartner und Wolfgang Hirn dann über ein "volles Haus" freuen. Während sich die Kinder und Jugendlichen in der Hüpfburg, im Spielpark oder beim Torwandschießen vergnügten, genossen die Erwachsenen in geselliger Runde die süffigen Getränke der Brauerei Leidmann. Bei Einbruch der Dunkelheit musste das Coronavirus auf dem Scheiterhaufen des Sonnwendfeuers dranglauben.



Erstmals gab es heuer auch eine Aperolbar, die nicht nur von Frauen, sondern auch vielen Männern zur Erfrischung genutzt wurde. In der dafür

bereitgestellten Hütte konnten auch SVU-Fanartikel gekauft werden. Im Verlaufe des Abends gab es auch eine Verlosung, deren Erlös der Abteilung Damenfußball zu Gute kam. Hauptpreis war ein von der Allianzagentur Ernst Huber zur Verfügung gestelltes FC-Bayern-Trikot mit Originalunterschrift des Nationalspielers Joshua Kimmich, das Kathi Bernhofer gewann. Über Verzehrgutscheine im Wert von je 25 Euro konnten sich Julia Steinbauer und Bernhard Jändl freuen. Auf der Spitze des fürs Sonnwendfeuer aufgerichteten Scheiterhaufens wurde das Coronavirus befestigt und bei einbrechender Dämmerung "hoffnungsvoll" verbrannt. Trotz der lauen, traumhaften Sommernacht fand die von den Fußballer-Damen bewirtete Sportheimbar großen Anklang.

Foto(s): PresseService Albert Kamhuber

## Fasching steht vor der Tür



Die Saisonvorbereitungen der Showtanzgruppe Highlife neigen sich dem Ende zu und die ersten Auftritte stehen an. Nach langer Coronapause stehen wir mit dem diesjährigen Motto "The Show must go on" endlich wieder auf der Bühne. Mit einer ein-

Unser Team für 2022/23

druckvollen Choreografie und tollen Hebefiguren wird sich unser Team aus 17 Tänzerinnen in der kommenden Saison präsentieren.

Auch bei der Unterneukirchner Gaudikanone werden wir dabei sein, seid gespannt. Wir freuen uns auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer in dieser Saison!

Für Auftrittsfragen, auch für private Feiern, jederzeit gerne kontaktieren:  
Melanie Brunnhuber, Tel.: +4915161322938 oder per Mail an [showtanzgruppe-highlife@web.de](mailto:showtanzgruppe-highlife@web.de)



Öffnungszeiten:	
Dienstag	8.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 13.00 Uhr
Montag geschlossen	

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023!

Ihr Frisurteam  
Nicole, Karin, Traudl, Manuela, Jasmin und Nathalie



Altöttinger Str. 1 • Unterneukirchen

☎ 086 34 - 73 33

# Weitschützen-Team im RVB-Trikot

## Top-Athletin Anna-Lena Leitner für Wettkämpfe ausgerüstet

Die Raiffeisen-Volksbank Tüßling-Unterneukirchen eG hat mit einer Spende von 500 € den Kader der Weitschützinnen des SVU in Vereinsfarben ausgestattet.

Trainer Christoph Neugirg und das Team mit Anna-Lena Leitner, Sandra Neugirg und Antonia Meindl können nun mit Polos und Jacken den Verein repräsentieren. Topathletin Anna-Lena Leitner konnte zusätzlich noch mit Wettkampfkleidung ausgerüstet werden und trägt ab sofort national und international das RVB-Logo auf der Brust.



## Auch 2022 hat der SVU zwei „Ausgezeichnete“

### Sportlerehrung des Landkreises Altötting



gerzentrum die Auszeichnung entgegen.

Zum ersten Mal hielt der ehemalige SVU-Vorstand Jochen Englmeier die Medaille in Händen. Für seine über 20 Jahre andauernde Tätigkeit als Vorsitzender und Vorstand, in der visionäre Projekte wie das neue Sport-

heim mit Kraft- und Gymnastikraum realisiert wurden, dankten ihm Landkreis und Sportverband gleichermaßen. Jochen Englmeier setzt sein Engagement nun als Bürgermeister der Gemeinde fort und ist auch noch Mitglied im erweiterten Vorstand des Sportvereins.

## Fabian Heindl ist der neue FSJler beim SV Unterneukirchen

### 18-jähriger ist in Verein, Schule und Kindergarten aktiv

Sowohl im Bereich Ehrenamt als auch im Bereich Sport überreichten Landrat Erwin Schneider und BLSV-Kreisvorsitzender Dieter Wüst die begerten Medaillen und Urkunden an grün-weiße Mitglieder.

Anna-Lena Leitner erhielt zum bereits vierten Mal eine Ehrung für ihre überragenden Erfolge im Weitschiessen mit dem Eisstock. Bayerische und deutsche Meisterschaft sowie Bezirkstitel standen 2021 auf dem Programm, 2022 dann auch die Bronzemedaille bei der WM. Fast schon routiniert nahm die SVU-Athletin im Bür-

Nach coronabedingter Pause hat der SVU wieder einen Beschäftigten im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ): Fabian Heindl ist der sechste Freiwillige beim Sportverein und neben seinen Tätigkeiten dort, die neben dem Einsatz als Übungsleiter auch Büro- und Sportparktätigkeiten umfassen, als zusätzlicher Betreuer im Kindergarten-Sport sowie in der Volksschule eingesetzt.

Auch in der offenen Ganztageschule unterstützt Fabi bis zum Juli 2023 nach Kräften bei der „bewegten Sportpause“.



# Volleyball „Und es geht weiter aufwärts“



serer Haustiere hat sich diese Maßnahme bereits mehr als bewährt. Die Wiederaufbauarbeiten sind noch nicht abgeschlossen, der verbleibende Aufwand ist aber mittlerweile überschaubar und eine Fertigstellung für das Frühjahr 2023 geplant.

Das Ferienprogramm im August 2022 war in mehrerer Hinsicht ein echtes Highlight. Nicht nur, dass mit in Summe 33 Kindern und Jugendlichen ein neuer Teilnehmerrekord erzielt wurde, sondern die Kids hatten auch die Freude unser neues Beachvolleyballfeld einzuweihen und erstmals zu bespielen. Die Begeisterung am Sport im Sand war dabei überwältigend, die Motivation der Kinder überragend. Darüber hinaus haben viele unserer jungen Teilnehmer ein ernsthaftes Interesse an einem regelmäßigen Training versichert. Somit dürfen wir ab Herbst 2022, 1x/Woche je ein Training für 6-10- sowie für 10-16-Jährige anbieten. Im Weiteren Jahresverlauf konnte durch die Volleyballer auch der Ferienprogramm-Punkt „Kinder erleben den Sternenhimmel“ mit Unterstützung werden, sowie beim Fest „Kleine Brauer, große Biere“ unser Beitrag geleistet werden. Es war in Summe ein arbeitsreiches, sehr erfolgreiches Jahr für die Volleyballer. Nicht alle unserer ehrgeizigen Ziele wurden schon erreicht, aber wir nähern uns Schritt für Schritt an. An dieser Stelle möchte sich die Abteilung bei allen direkten und indirekten Unterstützern vielmals bedanken und wir freuen uns darauf, gemeinsam in 2023 die offizielle Einweihung der neuen Beachvolleyballanlage zu feiern.

*Eure Volleyballer des SVU*

Ein aufregendes Jahr in der Volleyballabteilung geht nun bald zu Ende. Gestartet mit der Jahreshauptversammlung im März und der Bestätigung der Vorstandschaft, stand die Instandsetzung des Beachvolleyball-Areals am Sportgelände des SVU im Mittelpunkt der Aktivitäten 2022. Mit großer Unterstützung konnte das alte, stark in die Jahre gekommene Spielfeld schnell geräumt werden. Der Wiederaufbau in Zeiten großer Preissteigerungen und

schwieriger Materialverfügbarkeit stellte die Abteilung jedoch stetig vor neue Herausforderungen. Mit viel Eigenleistung wurde das Spielfeld mit knapp 160 Tonnen Sand vollständig neu angelegt und war pünktlich zum Ferienprogramm im August nutzbar. Besonders bewährt hat sich bereits jetzt, die von Beginn an angebrachte Sandabdeckung. Nicht nur gegen Blätter, Äste und Steine, sondern auch gegen die unliebsamen Hinterlassenschaften un-

## Sparkassen-Spende schlägt bei Volleyball auf



Eine Spende von 500 Euro ist bei den Volleyballern des SV Unterneukirchen „aufgeschlagen“. Der seit August neue Filialleiter Lukas Willeitner (von rechts) und Kundenberaterin Carina Stadler übergaben nicht nur den symbolischen Scheck an SVU-Trainer Jan Schriever und Volleyball-Abteilungsleiter Martin Osl, sondern machten sich vor Ort im Sportpark auch ein Bild über den aktuellen Stand der Dinge. Während das Spielfeld fertig gestellt ist und auch schon im Rahmen des Ferienprogramms „eingeweiht“ wurde, stockte die Fertigstellung der Außenanlage aus verschiedenen Gründen. Heuer soll auf alle Fälle noch der Zaun rund um die Anlage fertig montiert werden. Mit dieser Spende wollen die Volleyballer vor allem in den Kinder- und Jugendbereich investieren. Angedacht sind Feldbespannungen und Netze für zwei parallele Kleinfeldern sowie Trainingsequipment wie Kinderbälle, Koordinations- und Geschicklichkeitshilfsmittel. *Foto(s): PresseService Albert Kamhuber*

# Belegungspläne des SV Unterneukirchen an den Sportstätten

Hilger-Turnhallenbelegungsplan Okt. 2022- März 2023						
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
16.00 Uhr		<b>Fußball G-Jugend</b>			<b>Volleyball-Kids</b>	<b>Fußball</b>
16.30 Uhr		Christian Mader			Martin Osl (bis 17:15)	ab 09:00 Uhr
17.00 Uhr	<b>Fußball F-Jugend</b>		<b>Fußball E-Jugend</b>	<b>Fußball-D-Jugend</b>	<b>Fußball G-Jugend</b>	Turniere
17.30 Uhr	Robert Müller	<b>Fußball C-Jugend</b>	Peter Eibelsgruber		Christian Mader	
18.00 Uhr		Jonas Fredlmeier	Manfred Obermeier	Georg Kurz	(ab 17:15)	
18.30 Uhr	<b>Fußball Damen</b>	Maxi Hillgartner	<b>Fußball A-Jugend</b>		<b>Tischtennis</b>	
19.00 Uhr	<b>Fußball Mädchen</b>	Albert Kamhuber	Hirn Wolfgang	<b>Fußball Herren</b>	<b>Spiele</b>	
19.30 Uhr	Raberger Stefan	<b>Tischtennis</b>	Glaser Rudi	Kaiser Michael	Graser Manfred	
20.00 Uhr	Markus Uhrmann	Graser Manfred		Herzog Sascha	Meckl Josef	
20.30 Uhr	Andreas Huber	Meckl Josef		<b>alt: Fußball-Damen</b>	<b>alternativ: Volleyball</b>	
21.00 Uhr						
		Nach Absprache: Herren oder Damen am Freitag, dafür Volleyball am Donnerstag				
		<b>Spieltermine Tischtennis: 7.10.,14.10.,18.11.,25.11.,3.2.,10.2.,17.2.,10.3.,31.3.</b>				

## Belegungsplan des Hilger-Gymnastikraums 2022-23

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
9.30 Uhr							
10.00 Uhr							<b>Rock'n Roll</b>
10.30 Uhr							Marina Moser
11.00 Uhr							bei Bedarf
12.30 Uhr						<b>Rock'n Roll</b>	
13.00 Uhr						Marina Moser	
13.30 Uhr							
14.00 Uhr							
15.00 Uhr							
15.30 Uhr							
16.00 Uhr							
16.30 Uhr							
17.00 Uhr							
17.30 Uhr	<b>Kangoo-Jump</b>						
18.00 Uhr	Tanja Achatz						
18.15 Uhr		<b>Rock'n Roll</b>					
18.30 Uhr				<b>Kangoo-Jump</b>			
18.45 Uhr		Marina Moser		Tanja Achatz	<b>Rock'n Roll</b>		
19.00 Uhr	<b>Zumba</b>		<b>Rock'n Roll</b>				<b>Rock'n Roll</b>
19.15 Uhr	Nadine Schmid		Marina Moser		Marina Moser		Marina Moser
19.30 Uhr	Andrea Huber						bei Bedarf
19.45 Uhr							
20.00 Uhr							
20.15 Uhr							
20.30 Uhr							
20.45 Uhr							
21:00 Uhr							
21.30 Uhr							
21.45 Uhr							
22:00 Uhr							

## Belegungsplan Schulturnhalle Okt. 2022 - März 2023

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
15.30 Uhr						
16.00 Uhr		Eltern-Kind-Turnen				
16.30 Uhr		Regina Holzner			Leichtathletik	
17.00 Uhr	Leichtathletik			Fußball G-Jugend	Fabi Heindl	
17.30 Uhr	Fabi Heindl			Mader Christian	Wolfgang Hirn	
18.00 Uhr	Wolfgang Hirn				Volleyball	
18.30 Uhr				Senioren-sport	Rainer Hettwer	
19.00 Uhr	Highlife	Fußball - Herren/AH	Highlife	Johann Wasthuber	Martin Osl	
19.30 Uhr		Michael Kaiser	nach Absprache	Johann Wasthuber		
20.00 Uhr	Melanie Brunnhuber	Stefan Wolfswinkler	Melanie Brunnhuber		Fußball - Herren/AH	
20.30 Uhr	Alexandra Holzner		Alexandra Holzner		Michael Kaiser	
21.00 Uhr					Stefan Wolfswinkler	

## Belegungsplan des Gymnastikraums 2022-23

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
9.30 Uhr	Kindergarten	Indoor-Cycling	Kangoo-Jump	Kindergarten	Kindergarten		Kangoo-Jump
10.00 Uhr	9-11 Uhr	Annemarie Stribl	Tanja Achatz	9-11 Uhr	9-11 Uhr		Tanja Achatz
10.30 Uhr			8:30 - 10:00 Uhr				9:30 - 10:30 Uhr
11.00 Uhr							Rock'n Roll
12.30 Uhr	Rückenschule						Marina Moser
13.00 Uhr	Physiotherapie						
13.30 Uhr	Indoor-Cycling						
14.00 Uhr	Tanja Hollerrieder						
14.30 Uhr							
15.00 Uhr							
15.30 Uhr							
16.00 Uhr							
16.30 Uhr						Kangoo-Jump	
17.00 Uhr			Faszientraining	Indoor-Cycling		Tanja Achatz	
17.30 Uhr	Indoor-Cycling		Gabi Kainzmaier/ Inge Brückner	Martin Brunnhuber			
18.00 Uhr	Waldtraud Schober	Indoor-Cycling			Flexibar		
18.15 Uhr		Marion Riedl			Annemarie Stribl		
18.30 Uhr			Damenfitness- gymnastik		Christina Moll		
18.45 Uhr	Body Fit		Gabi Kainzmaier/ Inge Brückner	Hot Iron	Betty Unterhuber		
19.00 Uhr		Indoor-Cycling		Kraft-Ausdauer- Training			
19.15 Uhr	Margit Hager			Margit Hager			
19.30 Uhr	Hot Iron	Hans Kaufmann	Highlife				
19.45 Uhr	Kraft-Ausdauer- Training						
20.00 Uhr			Melanie Brunnhuber				
20.15 Uhr	Margit Hager		Alexandra Holzner				
20.30 Uhr							
20.45 Uhr							
21:00 Uhr							

Werden Sie Mitglied beim SV Unterneukirchen!

Informationen zu den Abteilungen

**WWW.SV-UNTERNEUKIRCHEN.DE**

# Gewerbetreibende in Unterneukirchen A - Z

## Stand November 2022

### ABUS-Fenster

Fensterproduktion und Vertrieb  
Altöttinger Str. 10  
Tel. 08634-9889-0  
Fax 08634-9889-24  
www.abus-fenster.de  
info@abus-fenster.de

### Aicher Josef

Fliesenleger  
Pinsmaier 2  
Tel. 08634-472,  
Fax 08634-689405

### AlzChem Netz GmbH

Erwerb, Betrieb, Unterhaltung und  
Ausbau von Verteilungsanlagen  
für Elektrizität,  
Fabrikstr. 2  
Tel. 08634 61-7391,  
Fax: 08634 61-7440

### AlzChem Trostberg GmbH

Entwicklung, Herstellung, Handel und  
Vertrieb von chemischen Erzeugnissen  
Fabrikstr. 2  
Tel. 08634 61-7391,  
Fax: 08634 61-7440

### Alzkraftwerke Heider GmbH

Betrieb von Kraftwerken  
Elektrizitätserzeugung ohne  
Fremdbezug zur Verteilung  
Mühlthal 1

### Anderl Annette

mobile Fußpflege, Wellness  
Fliederweg 18

### Anwander Christine

Werbeagentur  
Carl-Zeiss-Str. 4  
Tel. 08634-6272213  
Fax 08634-6272214  
www.agentur-anwander.de  
info@agentur-anwander.de

### arcaya GmbH

Entwicklung u. Vertrieb kosmetischer  
Erzeugnisse  
Konrad-Zuse-Str. 7b  
Tel. 08634-627170  
Fax 0863-46271711  
www.arcaya.de  
info@arcaya.de

### Auto Geissler

Kfz- u. Reifenhandel, Kfz-Reparatur  
Mauerberger Str. 15  
Tel. 08634-6311  
Fax 08634-6351  
info@auto-geissler.de  
www.auto-geissler.de

### AWN GmbH

Herstellung, Vertrieb und Betreuung  
von Anlagen zur Stromerzeugung  
Konrad-Zuse-Str. 1

### Bahar Ibrahim

Fliesen legen und Silikonarbeiten  
Mühlengraben 3  
0177-1446532  
E-Mail: Fliesen-bahar@web.de

### Bauer Eduard

Gebäudereinigung und  
Hausmeisterservice  
Rathausplatz 11

### Bene Zoltan

Fliesenleger, Innenausbau,  
Hausmeisterservice  
Maybachstr. 1 B

### Bichler Johann

Landmaschinen u. Ersatzteile,  
(Handel u. Rep.)  
Konrad-Zuse-Str. 3  
Tel. 08634-1676  
Fax 08634-688720  
www.bichler-landtechnik.de

### Bieber Peter

Gartenservice  
Obergrund 1  
Tel. 08634-66552  
Handy 0176-48101051

### Bieber Peter

Massage- und  
Wellnesstherapeut/Hypnotiseur  
Weiß-Ferdl-Str. 9  
Handy 0176-48101051  
www.wellnessmassagen-hypnose.de

### Binder Stephan

IT-Dienstleister für Privatkunden,  
PC Service  
Weiß-Ferdl-Str. 11  
Tel. 08634-9866410  
www.pc-service-binder.de  
info@pc-service-binder.de

### Biogene-Fernwärme Unterneukirchen GmbH

EErrichtung und Betreuung von Fern-  
wärmeversorgungsanlagen

### Blatz Christine

Verkauf v. Kunststoffhaushaltsartikeln,  
Seminarreferentin u. Beratung  
(Kochen/Backen)  
Carl-Zeiss-Str. 10  
Tel. 08634-624130

### Blüml Franz GmbH

Kfz-Handel u. Rep.,  
Bergungs- u. Abschleppdienst  
Hilger 1  
Tel. 08634-274  
Fax 08634-5060  
www.blueml-kfz.de  
info@blueml-kfz.de

### Blüml Kurt

Möbel-eins ek - Möbelhandel;  
HOB Kindermöbel  
Hilger 2  
Tel. 08634-6266-0  
Fax 08634-626625  
www.moebel-eins.de  
info@moebel-eins.de

### Blüml Kurt

Warenhandel: Export von Holz  
und Holzmöbeln  
Hilger 2

### Blüml Tobias

Huigawerk  
Holzverarbeitung  
Hilger 2  
www.huigawerk.de  
Telefon: 08634-6266-28  
E-Mail: info@huigawerk.de

### Brechels Lydia

Beherbergungsgewerbe  
Kieferinger Str. 1

### Brückner Herbert

Hendlbraterei  
Kieferinger Str. 15

### Linda Bruckhuber

Tierphysiotherapie  
Karl-Valentin-Straße 14  
84579 Unterneukirchen

### BVI BauGmbH

### BVI GrundstücksGmbH

### BVI InvestGmbH

### BVI Bauräger GmbH

### Immo Invest Bauräger AG

### BVI Immobilien GmbH

An- und Verkauf von Grundbesitz und  
Baurägerschaften aller Art  
Altöttinger-Str. 2  
Tel. 08634-6258280  
Fax 08634-62582810  
www.bvi-immo.de  
info@bvi-immo.de

### Cash4Cars UG

Pfandleihgewerbe  
Aigen am Kühzogl 1

### Concrete Building UG

Entwicklung von Industriefußböden  
und Industriebauten, Handel mit  
Baustoffen und Immobilien  
Aign am Kühzogl 1

### Czech Walter

Metallbau, Spenglerei  
Unterkaiser 3  
Tel. 08634-66018

### Czech Wolfgang GmbH

Handel mit Geräten zur  
Geflügelzucht, Futtermittel  
Wetzberg 1  
Tel. 08634-689477  
cczech@gmx.de

### Debus TK-Service GmbH

Montage und Wartung von  
Mobilfunk- und Festnetzstandorten  
für Netzbetreiber  
Maybachstr. 1 A  
Tel. 08634-624977-0,  
Fax 08634-624977-99,  
info@debus.de, www.debus.de

### Derichs Katharina

Mein Bauchzweig  
Coaching für Schwangerschaft  
Magnolienstr. 11 A  
Tel. 08634-2519080  
Handy 0176-2379453  
kathi@meinbauchzweig.de,  
www.meinbauchzweig.de/about/

### Ebenbeck Elke

Änderungs- und Nähservice  
Peter-Dörfler-Str. 22

### Edeka-Bader

Einzelhandel mit Waren aller Art  
Rathausplatz 6  
Tel. 08634-4264022

### Eder Verwaltung GmbH

Transportunternehmen  
Konrad-Zuse-Str. 4  
Tel. 08634-66161  
Fax 08634-66162

### Eimannsberger Josef

Fotograf  
Ludwig-Ganghofer-Str. 2  
Tel. 08634-7834

### Emmerl Sabine

Direktvertrieb und Verkauf  
von Reinigungsmittel  
Fliederweg 13

### Elektro-Hager GmbH & Co KG

Elektro-Groß- u. Einzelhandel  
Elektroinstallation  
Küchen Radio/TV  
EGU-Servicebetrieb

### Postfiliale

Kastler Str. 13  
Tel. 08634-7588, Fax 08634-6587  
Handy 0171-2120910  
www.elektro-hager.de  
info@elektro-hager.de

### Emmerl Sabine

Massage und Krankengymnastik,  
Physiotherapie  
Rathausplatz 11  
Tel. 08634-9868766

### Emmerl Werner

Nachrichtentechnik  
Brandstätt 2  
Tel. 08634-984470

### Faschingbauer GbR

Groß- / Einzelhandel u. Verlegung  
von Fliesen, Marmor und Porphy  
Obergünzlstr. 39 a  
Tel. 08634-7723, Fax 08634-7673

### Fischer Nicole

„Aufbrezlstubn“ Friseursalon  
Tüsslinger Straße 8

### Fliesen Wimmer UG

Handel und Verlegung von Fliesen  
und Natursteinen  
Tel. 08634 66202  
Handy 0171-4239450,  
Fax: 08634 66051  
Bösl 1  
www.fliesen-wimmer.com;  
info@fliesen-wimmer.com

### Petra Hechfellner

u. Ingrid Müller  
Fotoservice  
Moos 8  
Tel. 08633-6569  
info@fotoservice-unterneukirchen.de  
www.fotoservice-unterneukirchen.de

### Frisch Wolfgang

Hausmeisterarbeiten  
Stummer 4  
Tel. 0173-6598406

### Grabler Klaus

Dienstleistungen Rasenmähen,  
Heckenschneiden, Streifarbeiten  
Carl-Zeiss-Str. 3  
Tel. 08634-688221,  
Fax 08634-688189

### Gruber Alois

Feuerlöscher  
Dashub 4  
Tel. 08634-6005

### Gruber Andreas

Handel mit Kfz- und Ersatzteilen  
Dashub 2

### Hermann's Gebäudereinigung GmbH

Facility Management  
Bajuwarenstr. 6,  
Tel. 08634-5971

### Hinterberger Franz

Wohnungsvermietung  
Ganslehen 1  
Tel. 08634-5545,  
Fax 08634-688122  
Handy 0171-4038200

### Hirschstetter Andreas

Hausmeisterservice  
und Lohnarbeiten  
Obergünzlstr. 20  
Tel. 08634-9865236

### Hirschstetter Kerstin

Kerstins Blumenwerkstatt  
Obergünzlstr. 20  
Tel. 08634-9865236

### Hofcafé Untergünzl GbR

Familie Reichenspurner Café  
Untergünzl 1  
Tel. 08633-507840,  
info@hofcafe-unterguenzl.de,  
www.hofcafe-unterguenzl.de

### INES AG

Hardware – Software – Netzwerke –  
Archivsysteme - Beratung  
Konrad-Zuse-Str. 9  
Tel. 08634-9884-0,  
Fax 08634-9884-80  
www.ines-it.de, info@ines-it.de

### Kainzmaier Katharina

Hauswirtschaftlicher Fachservice  
Feichtner am Kühzogl 1

**Kainzmaier GartenbauGmbH & CoKG**

Garten- und Landschaftsbau  
Maybachstr. 12  
Tel.: 08634-98 64 128  
Fax: 08634-98 64 710  
Handy 0179-1183621  
info@kainzmaier-gartenbau.de

**Kainzmaier Reinhard**

Kfz- Handel, Werkstatt, Ersatzteile  
Berger 1  
Tel. 08634-8159  
Fax 08634-66885  
Handy 0171-8525764  
www.kainzmaier.de  
info@kainzmaier.de

**Kaltenecker Stefan**

Da Hausl - Hausmeistertätigkeit,  
kleine Reparaturen und Trockenbau  
Fabrikstr. 18

**Kamhuber Albert**

Selbst. Journalist, Presse, Foto  
Mitterweg 3

**Kamhuber Johann**

Landmaschinen u. Ersatzteile  
Erlach 2  
Tel. 08634-8145,  
Fax 08634-688665  
www.kamhuber.eu  
info@kamhuber.eu

**Kargl Albert**

Finanzdienstleistungen  
Sedlmaierstr. 28

**Klinger Johann**

Hausmeistertätigkeit  
Vorlehen 3A  
Tel. 08633 505242  
Handy 0179 4530496

**Metallbau Kurz GmbH & Co. KG**

Herstellung von Metallkonstruktionen  
Spenglerei  
Scheitzenham 2  
Tel. 08633-488, Fax 08633-6249

**Langlechner GmbH & Co. Handels KG**

Ein- und Verkauf von  
Elektronikbauteilen  
Konrad-Zuse-Str. 1,  
Tel. 08634 624336

**Lechner Günter**

Kfz-Sachverständiger  
Konrad-Zuse-Str. 11  
Tel. 08634-986564,  
Fax 08634-986563  
Handy 0151-22279213  
www.gutachter-lechner.de  
E-Mail: info@gutachter-lechner.de

**Leidmann Sebastian**

Brauerei u. Getränkevertrieb  
Bräustr. 1  
Tel. 08634-8087, Fax 08634-8097  
brauereileidmann@t-online.de

**Lutz Niclas**

Gerüstbau  
Fabrikstr. 56  
Tel. 08634-3830109  
Handy 0163-3619919  
www.lutz-geruestbau.de

**Josef Mauerberger KG**

Lagerhaus  
Kastler Str. 14  
Tel. 08634-9865736  
Fax 08634-9865738  
www.mauerberger.de

**Mayerhofer Franz-Josef**

Metallbau, Spenglerei  
Vorlehen 3  
Tel. 08633-6205, Fax 08633-6314

**Mayr OHG**

Allianz Generalvertretung  
Rosenweg 1  
Tel. 08634-982950  
Fax 08634-66295  
agentur.mayr@allianz.de

**Mayr Bau GmbH & Co. KG**

Herstellung von Wohn- und  
Gewerbeimmobilien zum  
gewerbsmäßigen Vertrieb  
Carl-Benz-Str. 4

**Mitterreiter Johannes**

Siehe Meisterbetrieb Reichbrandstätter  
www.ep-mitterreiter.de

**Neumaier Nicole**

Friseursalon  
Altöttinger Str. 1  
Tel. 08634-7333

**Pfandl Ludwig jun.**

Elektroinstallation  
Moos 12  
Tel. 08633-1296, Fax 08633-1526  
www.pfandl.de

**Pfefferseder-Faul Rosina**

Bastelarbeiten (Türkranze, Kerzen,  
Gestecke aller Art)  
Kieferinger Str. 9

**Pflegedienst**

SunnySideCare GmbH  
Altöttinger Str. 2  
84579 Unterneukirchen  
www.sunnysidecare.de  
info@sunnysidecare.de  
Tel. 08634-25 19 778

**Pizzeria "il Cappello"**

Rathausplatz 11  
Tel. 08634 98 60 444

**Poppel Thomas**

Bauunternehmen  
Mauerberger Str. 8  
Tel. 08634-7792, Fax 08634-68947 9  
Handy 0171-7918236  
info@poppel-bau.de

**Raiffeisenbank**

**Tüßling-Unterneukirchen**  
Filiale Unterneukirchen  
Pfarrer-Edhofer-Str. 2  
Tel. 08634-9886-0  
Fax 08634-9886-10  
www.rvb-tu.de, info@rvb-tu.de

**Ranzinger Michael**

künstlerische Gestaltung v.  
Lederartikeln u. Verkauf - Airbrush  
Konrad-Zuse-Str. 7a  
Tel. 08634-688155

**Rauscher Johann**

Hausmeistertätigkeit  
Mitterlehen 1  
Tel. 08634-9868180

**Meisterbetrieb Reichbrandstätter**

Elektrotechnik, Photovoltaikanlagen,  
Miele Haushaltsgeräte, GEA Farm  
technologies Fachzentrum  
Lupperting 6,  
84549 Engelsberg,  
Tel. 08622-98792-0  
Maderlehen 1,  
84578 Unterneukirchen,  
Tel. 08633-7239

**Reisinger Christian**

Gerüstverleih,  
Kirmaierstr. 2-  
Tel.: 0176/22264892

**Reisinger Josef**

Handel mit Heizöl, Diesel  
und Holzpellets  
Kammerhub 1

**Reisinger Sebastian**

Minibaggerverleih, Erdarbeiten,  
Abbruch  
Kirmaierstr. 2  
Tel. 08634-5242

**Riedl Marion**

Handel mit genehmigungsfreien  
Wellness-Produkten  
Pilates-Sprachunterricht  
Mitterweg 10

**Rost Erwin**

Handel mit landw. Produkten  
Gassen 2

**Salzinger Alexander**

Fischbraterei  
Moos 11  
Tel. 08633-1517  
Handy 0179-4763834  
fisch\_ed@gmx.de

**Schlicker Metallverarbeitings-GmbH**

Konrad-Zuse-Str. 2  
Tel. 08634-9830-0  
Fax 08634-9830-29  
www.schlicker-gmbh.com

**Schmitz Mathilde**

DÉESSE Kosmetikberaterin  
Wellness & mehr  
Stocketz 2  
Tel. 08634-1766

**Schneiderbauer Alois**

Handel u. mobile Dienstleistung  
mit Landmaschinen,  
Baumaschinen,  
Kirmaierstr. 4

**Schneiderbauer Sabine**

Feldenkrais-Pädagogin,  
Unterrichten der  
Feldenkrais-Methode  
Pfarrer-Edhofer-Str. 7

**Schober Waltraud**

Fußpflege, Thermomix-Beraterin  
Obergünzstr. 1  
Tel. 08634-6249390

**Schönstetter**

Bäckerei - Konditorei - Cafe  
Carl-Benz-Str. 1 / Kastler Str. 2  
Tel. 08634-626660  
Fax 08634-6266629  
www.baeckerei-schoenstetter.de

**Schönstetter Josef**

Entwicklung und Projektierung  
von Industrieböden  
Aigen am Kühzogl 1

**Schuhbäck Jürgen**

Zimmerei  
Carl-Zeiss-Str. 2  
Tel. 08634-627666,  
Fax 08633-506487  
Handy 0160-94432815  
zimmerei-schuhbaeck@t-online.de

**Schwalb Sabine**

Vertrieb v. ökologischen Waren  
und Seminarveranstaltungen  
Mauerberger Str. 7

**Selmaier Franz**

Kfz-Mechanik, Hagelschaden-  
u. Ausbeulservice  
Peter-Dörfler-Str. 16  
Tel. 08634-66370

**Senioren-Wohngemeinschaft  
am Rathausplatz**

Rathausplatz 12  
08634-2517762

**Sigrüner Wolfgang**

Holz- und Bautenschutz  
Mühlgrabenstr. 1

**SKW Stahl-Metallurgie  
Holding AG**

Konzernmutter  
des SKW Metallurgie Konzerns  
Spezialchemieprodukte,  
insbes. für die Stahlindustrie  
Rathausplatz 11  
Tel. 08634-627200  
www.skw-steel.com  
info@skw-steel.com

**SKW Stahl-Metallurgie GmbH**

Pulver und Granulate für Roheisenent-  
schwefelung u. Sekundärmetallurgie  
Rathausplatz 11  
Tel. 08634-627200  
www.skw-metallurgie.eu  
info@skw-steel.com

**Snapon Equipment GmbH**

(früher Cartec)  
Werkstattsausrüster  
Konrad-Zuse-Str. 1  
Tel. 08634-6220, Fax 08634-62217  
www.snapon-equipment.de

**socialskill – Social Media Agentur**

Inh. Manuel Selmaier  
Sonnenblumenstr. 15  
84579 Unterneukirchen  
www.social-skill.de

**Sparkasse Altötting-Mühldorf**

Filiale Unterneukirchen  
Rathausplatz 4  
Tel. 08631- 61110  
Fax 08634-6115209  
www.spk-aoe-mue.de  
info@spk-aoe-mue.de

**Stadler Centa**

hauswirtschaftl. Fachservice, ländl.  
Hauswirtschaftsmeisterin  
Grub 1  
Tel. 08633-344

**Stadler Helga**

Dienstleistungen im Haushalt  
Hollmaier 1

**Steinherr Thomas**

Hausmeisterdienst, Gartenhelfer  
Carl-Benz-Str. 10

**Stelz Rainer**

Fahrschule  
Rathausplatz 11  
Tel. 08671-85367;  
Handy 0160-8245897

**SunnySideResidence GmbH**

Bauträger  
Altöttinger Str. 2  
84579 Unterneukirchen  
Tel. 08634-2516523  
www.sunnysideresidence.de  
info@sunnysideresidence.de

**SunnySideRent GmbH**

Wohnungsvermietung  
Rathausplatz 12  
84579 Unterneukirchen  
Tel. 08634-2516523  
www.sunnysiderent.de

**Kfz-Meisterwerkstätte Stölzl  
GmbH & Co. KG**

Gesellschafter:  
Johann und Markus Stölz  
Maybachstr. 10  
Tel. 08634-6458  
Fax 08634-986980  
Handy 0171-4629045

**Tischler Roland**

Hausmeistertätigkeit, Handel  
mit Flohmarktwaren  
Mitterweg 6  
Tel. 0176-83259723  
Fax 01805 060 334 283 02

**Tschirch Ingo**

Web-Design  
Carl-Zeiss-Str. 8,  
Tel. 08634 329129

**VIACTIV**

Krankenkasse  
Fabrikstr. 6  
Tel. 018050 20 550 7300

**Vulidity GmbH**

IT-Sicherheit  
Berngehen 5  
Tel. 98633-505694  
www.vulidity.de, info@vulidity.de

**Wallner Schreinerei GbR**  
Schreinerei  
Linderer 1  
Tel. 08633-7108, Fax 08633-7975  
www.wallner.eu, info@wallner.eu

**Walter Gerhard**  
Hausverwaltungen  
Tel. 0 86 34 / 688 668  
Mobil: 0171 800 23 45  
info@hausverwaltung-walter.de

**Wellnesspraxis**  
„Unterneukirchner Auszeit“  
Siegert Tamara  
Berngehen 5, Tel: 08633-505826

**Wiesenbauer Thomas**  
Vermittlung von Versicherungs-,  
Finanz - und Anlageprodukten  
Carl-Zeiss-Str. 5  
Tel. 08634-2328780  
Fax: 08634-2328781  
www.wiesenbauer.gothaer.de

**Wimmer Rupert jun.**  
IT-Softwareentwicklung  
und Netzwerkadmin.  
Bösl 1  
Tel. 08634-66202  
Handy 0151 27030596  
www.bsitecs.de  
info@bsitecs.de

**Wurm Max**  
Fahrschule  
Kastler Str. 4  
Tel. 0171-7281817  
www.fahrschulewurm.de  
info@fahrschulewurm.de

**Zaglauer Daniel**  
Garten- und Landschaftsbau  
Altöttinger-Str. 2

**Zeiler Tom**  
TZ-Autotechnik, Kfz-Aufbereitung,  
Teilehandel u. Design  
Tüßlinger Str. 14  
Handy 0702110216  
tom-zeiler@web.de

**Zeiler Manfred**  
Garten- und Landschaftspflege  
Ludwig-Ganghofer-Str. 8  
Tel. 08634 689321

**Zugs Ludwig**  
Import-Export von Schmuck, Textilien  
Harter Str. 2  
Tel. 08634-66511, Fax 08634-66508  
www.Luckys-Pullover.de

**Zwirglmaier Albert**  
Trockenbau, Bodenleger,  
Stukkateurbetrieb, Innenausbau  
Brandhof 1  
Tel. 08633-1784, Fax 08633-507082  
info@zwirglmaier.de

**Zwirglmaier Josef**  
ZPZ-Feinwerkmechanik  
Boslehner 1 84579 Unterneukirchen  
Tel. 08633/7122

Sie möchten auch in das  
Adressverzeichnis der  
Gemeindezeitung  
aufgenommen werden oder  
wünschen eine Änderung?  
Bitte melden Sie sich unter:

buergermeister@  
unterneukirchen.de



# Kainzmaier

## Gartenbau GmbH & Co. KG

Maybachstraße 12, 84579 Unterneukirchen

Beratung und Gartengestaltung  
Pflaster- und Baggerarbeiten  
Pflanz- und Pflegearbeiten  
Teich- und Rasenbau

Tel.: 08634 98 64 128 oder 0179 11 83 621  
info@kainzmaier-gartenbau.de  
www.kainzmaier-gartenbau.de

*Sehr geehrte Damen  
und Herren,  
lieber Bürgerinnen  
und Bürger.  
Bitte berücksichtigen Sie bei  
Ihrem Einkauf die  
Unterneukirchner Anbieter  
und Dienstleister.  
Sie stärken damit  
die örtlichen Geschäfte  
und auch die Gemeinde  
Unterneukirchen!*

Qualität ist  
unsere **Stärke!**

- Holz-Fenster
- Kunststoff-Fenster
- Holz-Alu-Fenster
- Haustüren

**ABUS**  
FENSTER



[www.abus-fenster.de](http://www.abus-fenster.de)

**ABUS-Fenster GmbH**

Altöttinger Straße 11 – 84579 Unterneukirchen – Telefon (08634) 9889-0



# Öffentliche und private Einrichtungen

<b>Arzt</b>	Dr. med. Dariusch Yahyazadeh Tüßlinger Str. 8, ☎ 08634-625488 Sprechstunden: Mo - Fr 8 - 11 Uhr, Mo, Mi, Do und Fr 15 - 17 Uhr; Di 16 - 18 Uhr
<b>Heilpraktiker</b>	Andrea Kirner Bajuwarenstraße 13, ☎ 08634-624762  Bettina Schick-Späth An der Alten Post 19A, ☎ 08634-2518317
<b>Heilpraktiker für Naturheilkunde u. Psychotherapie</b>	Klaus Pittroff und Maria Martl-Pittroff Oberkaiser 3, ☎ 08634-6249800 Fax -627791 eMail klaus.pittroff@web.de
<b>Physiotherapie</b>	Physiotherapie am Rathausplatz Rathausplatz 11, ☎ 08634-9868766 Öffnungszeiten: Mo - Do 8 - 19 Uhr; Fr 8 - 13 Uhr
<b>Krankenhäuser</b>	Kreisklinik Altötting ☎ 08671-509-0 Kreisklinik Burghausen ☎ 08677-880-0
<b>Polizei</b>	Notruf ☎ 110 Polizeiinspektion Altötting, ☎ 08671-96440
<b>Notarzt, Krankenwagen</b>	Notruf ☎ 112
<b>Feuerwehr</b>	Feuerwehrhaus ☎ 08634-5431 Feuerwehrkommandant: Franz Jändl, Winkl 1, ☎ 08634-8961
<b>Post</b>	Elektro Hager, Kastler Str. 13, ☎ 08634-7588  oder bei Buchhandlung Naue, Garching, Nikolausstr. 4, ☎ 08634-688115
<b>Elektroaltgeräte-Annahmestellen ab 1.1.2021</b>	nur in <b>ungeraden</b> Kalenderwochen: Garching, Garchinger Str. 16 a Neuötting, Innstr. 21 Burghausen, Gewerbepark Lindach A 6 nur in <b>geraden</b> Kalenderwochen: Burgkirchen, Mozartstr. 1 c Altötting, Hans-Sachs-Str. 10 Töging, Weichselstr. 10  <i>Öffnungszeiten überall gleich:</i> Montag geschlossen! Dienstag - Freitag 8.30 - 12 Uhr & 13 -18 Uhr Samstag 8 – 13 Uhr
<b>Bezirksschornsteinfeger</b>	Torsten Schmid Am Straßfeld 1, 84494 Lohkirchen ☎ 08637-9897917, Mobil: 0176-62054448

## Wertstoffhof

Altöttinger Str. 8, ab 18. Febr. 23 jeden Samstag von 10 - 12 Uhr geöffnet.  
„Anlieferung von Altglas und Altmittel sowie von kleineren Mengen Bauschutt und Grüngut;  
Grüngut, das auf Hängern angeliefert wird, bitte gleich zur Kompostieranlage in Voglsam 1 fahren“

## Kompostieranlage Voglsam 1

**Achtung Videoüberwachung!**

### Öffnungszeiten:

ab Sa 18.02.2023  
regelmäßig bis 19.11.2023  
Di 16 - 19 Uhr Do 16 - 19 Uhr  
Sa 10.00 - 14.30 Uhr

### Winteröffnungstage:

Sa 17.12.22 u. 07.01.23  
Sa 21.1.23 Christbaumentsorgung

### Anlieferung nur durch Unterneukirchener Bürger!

Bitte Personalausweis mitbringen u. bei Bedarf vorzeigen. Fremdanlieferer werden ausnahmslos weggeschickt.

## EGU Stromversorgung

Elektrizitätsgenossenschaft  
Kastler Str. 15, Unterneukirchen  
☎ 08634-688906 oder  
Fa. Hager, Kastler Str. 13,  
☎ 08634-7588

## Rathaus Unterneukirchen

Rathausplatz 11, ☎ 08634-9882-0  
FAX ☎ 08634-9882-22  
E-Mail info@unterneukirchen.de

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 8-12 Uhr  
Donnerstag 8-12 Uhr u. 14-18 Uhr  
Freitag 8-12 Uhr

## Bauhof

Altöttinger Str. 8, ☎ 08634-6344

## Gemeindebücherei

Leiterinnen: Claudia Huber,  
Monika Oberbauer, Antje Csomor  
*Öffnungszeiten:*  
Montag und Freitag 16 – 18 Uhr  
Das Ausleihen der Bücher ist kostenfrei.

## Kindergarten St. Elisabeth

Leiterin: Michaela Grund,  
☎ 08634-7426  
Träger: Kath. Pfarrkirchenstiftung  
Ansprechpartner:  
Pfarrer Hermann Schächner  
und Kirchenpfl. Josef Schneiderbauer  
☎ 08633-7772  
eMail: sepp.schneiderbauer@web.de

## Grundschule Schulleiterin:

Ute Ziemlich, Pfarrer-Edhofer-Str. 8  
☎ 08634-7592

## Katholisches Pfarramt u. Friedhofsverwaltung

Pfr. Hermann Schächner  
Pfarrbüro  
☎ 08634-7337, Fax 08634-688262  
Christ-König-Kirche (Sakristei)  
☎ 08634-986332  
eMail: pfarramt.unterneukirchen@bistum-passau.de

### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag bis Freitag 9 - 11 Uhr  
Donnerstag 18 - 19 Uhr  
Pfarrheim St. Konrad ☎ 08634-688266

Kirchenpfleger Josef Schneiderbauer  
☎ 08633-7772

Belange des Friedhofs u. Gräbervergabe:  
Peter Radam  
☎ 08634-66034

**Evang.-luth. Pfarramt** Pfarrstelle Altötting, Eichendorffstr. 2  
Pfr. Hans-Ulrich Thoma  
Pfarrbüro ☎ 08671-97830  
FAX 08671-978322  
www.altoetting-evangelisch.de

**Öffnungszeiten Pfarrbüro**  
Montag - Mittwoch und  
Freitag 10-12 Uhr Do 16-18 Uhr  
Pfarrstelle in Garching-Hartfeld:  
z. Zt. nicht besetzt

**Behinderten-  
Blinden- und Sehbe-  
hindertenbeauftragte  
in Unterneukirchen**

Monika Spindler, Peter-Dörfler-Str. 4  
☎ 08634-688460 Fax 08634-5815  
eMail: monika@spindlers.net

**Blinden- und Sehbe-  
hindertenberaterin im  
Landkreis Altötting**

Brigitte Lindmeier,  
Garching, Nikolausstr. 16,  
☎ 08634-5808 Fax 08634-984701  
eMail: brigitte.lindmeier@t-online.de  
Internet: www.lindmeierbrigitte.de

**Wespenberater**

Uwe Blatz, ☎ 08634-624130  
eMail: ublatz@gmx.de

Nikola Weiß ist Imkerin und kann  
auch wegen eines Bienen-  
schwarms gerufen werden)  
☎ 08634-688471 oder

**Landratsamt Altötting** ☎ 08671-50250

**Senioren-Wohngemeinschaft am Rathausplatz**  
Rathausplatz 12  
84579 Unterneukirchen  
☎ 08634-25 177 62  
Fax: 08634-25 177 61

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Gemeinde Unterneukirchen, Rathausplatz 11, 84579 Unterneukirchen, Tel. 08634-9882-0, Fax 08634-9882-22, eMail: info@unterneukirchen.de.

Verantwortlich für den Inhalt ist 1. Bürgermeister Jochen Englmeier, wobei die Inhalte von Anzeigen und die Vereinsmitteilungen ausgenommen sind.

Die Unterneukirchener Gemeindezeitung erscheint ein- bis zweimal jährlich und wird kostenlos an alle gemeindlichen Haushalte verteilt. Auflage derzeit: 1.800 Stück

Für Irrtum und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Für eingesandte Fotos, Artikel, Zeichnungen etc. kann keine Haftung übernommen werden. Mit Namen gekennzeichnete Veröffentlichungen geben eine von der Redaktion unabhängige Meinung wieder. Für den Inhalt von Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber der Anzeigen verantwortlich.

Die Gemeinde behält sich vor, eingereichte Texte zurückzuweisen, zu kürzen und zu redigieren.

Alle Texte, Bilder und weiter hier veröffentlichten Informationen unterliegen dem Urheberrecht des Anbieters, soweit nicht Urheberrechte Dritter bestehen. In jedem Fall ist eine Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Wiedergabe ausschließlich im Falle einer widerruflichen und nicht übertragbaren Zustimmung des Anbieters gestattet.

# Reichbrandstätter

GmbH & Co.KG

Elektrotechnik · Photovoltaikanlagen  
Miele Haushaltsgeräte · GEA Farm Technologies Fachzentrum

## Uns're Leistungen für Eich:



Reichbrandstätter GmbH & Co. KG

Lupperting 6 · 84549 Engelsberg · Tel.: 08622/418 oder 98792-0  
Maderlehen 1 · 84579 Unterneukirchen · Tel.: 08633/7239  
info@reichbrandstaetter.de · www.reichbrandstaetter.de

# Vereine, Verbände, Institutionen



Arbeiterwohlfahrt	Wolfgang Czech, Wetzberg 1, 08634/7607
Bauernverband Oberburgkirchen	Thomas Weinberger, Kornberg 1, 08633/507418
Bauernverband Unterneukirchen	Johann Reichensperner, Untergünzl 1, 08633/6289
Unterneukirchner Blasmusik	Thomas Kamhuber, Erlach, 0170/8380441
CSU-Ortsverband	Marianne Bichler, Feldstr. 17, 0179/4624832
Elternbeirat der Schule	Maria Räder, Brandstätt, 015114755345
Elternbeirat des Kindergartens	Sabrina Osl, Enzianstr. 3
Faschingsverein DEUZ	Adolf Hager, Kastler Str. 13, 08634/7588
FC-Bayern-Fan-Club	Karl Kurz, Feldstr. 1 A, 08634/66587
FFW – Kommandant	Franz Jändl, Winkl 1, 08634/8961
FFW – Vorstand	Konrad Mitterreiter, Maderlehen 1, 08633/5076914
FFW – Senioren	Josef Langlechner, Wagenbichl, 08633/7267
Frauenunion	Gabriele Thiel, Liesl-Karlstadt-Str. 5, 08634/6944
Freie Wähler Unterneukirchen	Johannes Mitterreiter, Maderlehen, 01737987500
Gartenbauverein	Manfred Zeiler, Ludwig-Ganghofer-Str. 8, 08634/689321
Gemeindebücherei	Monika Oberbauer, Claudia Huber und Antje Csomor, 08634/98820
Gewerbeverband Unterneukirchen e.V.	Kurt Blüml, Hilger 2, 08634/62660
Jagdgenossenschaft Oberburgkirchen	Robert Schönstetter, Fürtner 1, 08633/7161
Jagdgenossenschaft Unterneukirchen	Josef Langlechner, Steinberg 1, 08634/8846
Jugendrotkreuz	Christiane Mitterbauer, Mauerberger Str. 9, 08634/6955
Junge Union	Tobias Kaufmann, Akanzienring 18, 017646680070
Kath. Burschenverein Unterneukirchen e.V.	Daniel Schmuck, An der Alten Post 17a, 84579 Unterneukirchen
Kath. Frauenbund	Sibylle Eder, Maierhof 1, 08633/506910
Kath. Landjugend	Lena Kurz, Untergrund 2, 0175/7066954
Kegelclub Bavaria	Franz Reichensperner, Feldstr. 15, 08634/6541
Kirchenverwaltung	Josef Schneiderbauer, Berngehen 2, 08633/7772
Krieger- und Soldatenkameradschaft	Peter Brandl, Asbach 1, 0151/23705424
MSF Motor-Sport-Freunde Unterneukirchen	Martin Obermaier, Imkerweg 5, 84518 Garching a.d. Alz, 08634/1653
Musik- und Kulturverein	Johann Glöckl, Peter-Rosegger-Str. 6, 08634/7488
Musik- und Kulturverein	Josef Steiner, 84518 Garching a.d. Alz, 08634/5046
Mütterverein	Hannelore Hinterberger, Ganslehen 1, 08634/5545
MuKi-Gruppen	Alexa Plana-Spindler, Kiem-Pauli-Str. 7, Tel. 01781338358
Ortsbäuerin Oberburgkirchen	Elisabeth Bauer, Gitlberg 1a, Tel: 08633/507627
Ortsbäuerin Unterneukirchen	Sonja Kurz, Untergrund 2, Tel: 08634/688111
Pfarrgemeinderat	Ursula Schenk, Peter-Rosegger-Str. 4, 08634/688364
Pferd und Kultur Gut Kathrinenhof e.V.	Petra Schwarzmeier, Pfarrfeldstr. 9, 84524 Neuötting 0151/51930636
Radlerverein Gasteig	Johann Ludwig, Maierhof 3A, 08671/9286873
Rasenmäher-Bulldog-Freunde-Maderlehen	Johannes Mitterreiter, Maderlehen 1, 08633/7239
Sportschützengesellschaft Adler Hart e.V.	Peter Reichthalhammer, Lärchenstraße 13, 84518 Garching a. d. Alz, 08634/6278340
Showtanzgruppe Highlife	Sarah Wishuber, Frank-Caro-Str. 55, 84518 Garching a. d. Alz, 0157/54107296
SPD	Bernhard Eimannsberger, Humboldtstraße 4, 08634/6372
Sportverein	Wolfgang Hirn, Moos 3, 08633/505635
Stock-Car-Club Unterneukirchen	Gerhard Zenser, Ludwig-Ganghofer-Str. 7, 08634/1475
Theaterstadl Unterneukirchen	Claudia Langlechner, Hüttenberg 50, 84577 Tüßling, 08671/886833
VdK Ortsverband Garching-Unterneuk.	Peter Balzerreit-Bäcker, Peter-Dörfler-Str. 3, 08634/2517063

Weitere Informationen: <http://www.unterneukirchen.de/freizeit-vereine-kultur/vereine-ansprechpartner.html>

Falls bekannt, finden sie die eMail-Adressen der Vereine im Internet:  
<http://www.unterneukirchen.de/freizeit-vereine-kultur/vereine-ansprechpartner.html>

# 6. Dorf- weihnacht

17. Dezember 2022 von 16 - 20 Uhr  
18. Dezember 2022 von 14 - 18 Uhr  
am Dorfplatz in Unterneukirchen

-  Kunsthandwerk
-  Ponys und Streichelzoo
-  Nikolausbesuch  
Sa. 17.30 - 18.30 und So. 14.30 - 15.30 Uhr
-  Auftritt des Unterneukirchner  
Christkindels
-  Kinder-Zugkarussell
-  Musikalische Unterhaltung  
Gruppe der Musikschule



Für Speisen und Getränke sorgen folgende Vereine:



**FFW**  
Unterneukirchen